

Der Brief an die
R Ö M E R

der Heiligen Schrift
nach der Übersetzung
der Ausgabe

LUTHER 1545
ins Neudeutsche übertragen

**Mit angedruckten Strong-Nummern, Parallel-Stellen und fein
gegliederten Inhaltsverzeichnis.**

Auszug aus der Webseite:
www.gurt-der-wahrheit.org

Inhaltsverzeichnis.....	2
Kapitel 1.....	6
Paulus Knecht Christi, berufen zum Apostel und ausgesondert zu verkünden das Evangelium.....	6
Vom Sohn Gottes, Jesus Christus unsern Herrn, auferstanden von den Toten	6
Gruß an die Heiligen in Rom.....	6
Der Wunsch des Paulus nach Rom zu kommen.....	6
Um bei euch Frucht zu schaffen als ein Schuldner am Glauben sowohl der Juden als auch Griechen.....	6
Das Evangelium, die selig machende Kraft Gottes für die, welche daran glauben.....	6
Gottes Zorn wird offenbar über das Gottlose und ungerechte Wesen, da man ihn in der Schöpfung erkennt. Sie haben keine Entschuldigung	6
Sie hielten sich für weise und sind zu Narren geworden und machen sich Götzen.....	6
Darum sind sie hingegeben ihren Gelüsten, dienen dem Geschöpf mehr denn dem Schöpfer und entbrannte Frau mit Frau und Mann mit Mann zum Empfang ihres Lohnes.....	6
Sie sind dahingegeben verkehrten Sinnen, voll Ungerechtigkeit, Hurerei, Falschheit, Geiz, Bosheit, Hass, Mord, List u.d.gl., was des Todes ist und haben Gefallen an denen, die solches tun	6
Kapitel 2.....	7
Der Mensch hat keine Entschuldigung. Worin er richtet, tut er das selbe und kann dem Urteil Gottes nicht entinnen.....	7
Der Reichtum der Güte Gottes leitet zu Buße. Ein unbußfertiges Herz häuft sich Zorn für den Tag des Zorns. Gott gibt jeden nach seinen Werken	7
Preis, Ehre und Unvergänglichkeit für die, welche nach guten Werken trachten, Trübsal und Angst, die da böses tun	7
Sünder mit oder ohne Gesetz gehen verloren. Gerecht sind, die das Gesetz nicht nur hören, sondern tun.....	7
Heiden ohne Gesetz welche tun von Natur des Gesetzes Werk, bestätigen das Gesetz im Herzen durch das Gewissen.....	7
Der du ein Jude bist, ein Leiter der Blinden sein willst und hältst das Gesetz selbst nicht, schändest du Gott	7
Über solcher wird der Name Gottes gelästert.	
Ein Beschnittener unter Gesetz und bricht das Gesetz, wird zum Unbeschnittenen.....	7
Ein Unbeschnittener welcher das Recht des Gesetzes hält, wird die Unbeschnittenheit zur Beschneidung gerechnet.....	7
Nicht ein äußerlich Beschnittener ist ein Jude, sondern ein im Herzen Beschnittener nach dem Geist und nicht nach Buchstaben	7
Kapitel 3.....	7
Haben Juden einen Vorteil? Gottes unwandelbare Treue.....	7
Gott ist wahrhaftig, unsere Ungerechtigkeit preist Gott. Sollen wir böses tun, damit gutes Herauskäme?.....	8
Haben wir einen Vorteil? Beide, Juden und Griechen unter der Sünde. Aus dem Gesetz kommt Erkenntnis der Sünde	8
Die Gerechtigkeit vor Gott ohne Zutun des Gesetzes durch den Glauben an Jesus Christus.	
Kein Unterschied zwischen Juden und Griechen. Allzumal Sünder	8
Wir werden gerecht ohne Verdienst aus Gnade durch Glauben an sein Blut, die da sind des Glaubens an JESum.....	8
Nicht durch Ruhm oder Gesetzes-Werken, sondern durch des Glaubens Gesetz.....	8
Kapitel 4.....	8
Abraham der Vater des Glaubens.	
Er wurde Gerecht nicht aus Werken, sondern aus Glauben	8
Selig ist, dem der Herr seine Sünde bedeckt und wem Gott seine Sünden nicht zurechnet.....	8
Gilt diese Seligkeit auch den Unbeschnittenen? Abraham glaubte als Unbeschnittener, das Zeichen der Beschneidung ist das Siegel der Gerechtigkeit aus Glauben	9
Abraham ein Vater der Beschnittenen als auch ein Vater des Glaubens der Unbeschnittenen, zum Erbe der Welt.....	9
Das Gesetz richtet Zorn an. Wo kein Gesetz, da keine Übertretung; die Gerechtigkeit kommt durch Glauben aus Gnade	9
Abraham glaubte auf Hoffnung hin, wo nichts zu hoffen war. Er zweifelte nicht an der Verheißung Gottes	9
Die Schrift ist nicht allein um Abrahams willen gegeben, auch um unsern willen so wir glauben an den, der unseren Herrn Jesus auferweckte	9
Kapitel 5.....	9
Wir haben Frieden mit Gott durch unseren Herrn Jesus und rühmen uns der künftigen Herrlichkeit.....	9

Drangsal bringt Geduld, Erfahrung und Hoffnung, die nicht zuschanden werden lässt.....	9
Christus starb für uns aus Liebe, als wir noch Gottlos waren.....	9
Wir rühmen uns Gottes, da wir durch Christus erhalten werden, wo wir jetzt versöhnt sind.....	9
Adam und Christus.	
Der Tod kommt durch einen Menschen und ist zu allen durchgedrungen.....	10
Wo kein Gesetz, da achtet man der Sünde nicht, doch der Tod herrschte auch über diejenigen, welche nicht sündigten.....	10
Die Gnadengabe Gottes ist überströmender an vielen, die Gabe der Gerechtigkeit zu herrschen im Leben, durch Jesu Christi.....	10
Der Tod kam durch Adam über alle, die Rechtfertigung des Lebens über alle, durch den Gerechten	10
Das Gesetz kam neben her, dass die Sünde herrschte zum Tode,	
wie die Gnade durch Gerechtigkeit herrsche zum ewigen Leben.....	10
Kapitel 6.....	10
Sollen wir nun sündigen auf dass die Gnade desto mächtiger werde?.....	10
Wir sind in Jesu auf seinen Tod getauft, auf dass unser sündiger Leib gestorben ist und wir mit (in) Jesu leben	10
Gestorben der Sünde und Leben für Gott, auf dass die Sünde nicht herrsche und unsere Glieder Waffen der Gerechtigkeit seien.....	10
Die Sünde herrscht nicht unter der Gnade, sondern unter Gesetz. Wir sind Knechte des, wem wir Gehorchen: Knecht der Sünde	
zum Tode oder Knecht zur Gerechtigkeit	10
Unsre Glieder seien im Dienst der Gerechtigkeit zur Heiligung,	
denn der Sünde Sold ist der Tod, die Gnadengabe Gottes das ewige Leben in Christus	11
Kapitel 7.....	11
Frei vom Gesetz:	
Wie die Frau gebunden ist an dem Manne solange er lebt und frei wird nach seinem Tode,.....	11
..sind wir nun frei vom Gesetz durch den Leib Christi,	
da wir nun ihm angehören und sollen dienen im neuen Wesen des Geistes, nicht nach Buchstaben (Gesetz).....	11
Erkenntnis der Sünde kommt durch das Gesetz.	
Die Sünde nimmt Anstoß am Gesetz und betrügt uns durch dasselbe zum Tode	11
Das Gesetz ist gut, die Sünde wird überaus sündig durch dasselbe.	
Das Gesetz ist geistlich, wir aber fleischlich und unter die Sünde verkauft.	11
Das Gute was wir wollen tun wir nicht, sondern das, was wir nicht wollen.	
So bestätigen wir das Gesetz und dass nicht wir, sondern die Sünde in uns wirkt.....	11
So wollen wir Gutes tun und haben Lust am Gesetz des inwendigen Menschen,	
das Gesetz der Sünde im Fleisch widerstrebt und nimmt uns gefangen.	11
Wir Elende! Wer wird uns erlösen?	
So dienen wir mit dem Gemüt dem Gesetz Gottes, mit dem Fleisch aber dem Gesetz der Sünde.....	11
Kapitel 8.....	12
Erlösung durch den Wandel im Geist.	
Denn das Gesetz des Lebens in Christus befreit vom Gesetz der Sünde und des Todes	12
Fleischlich gesinnt sein ist der Tod, geistig gesinnt sein, das Leben.....	12
So wir geistlich sind ist der Leib zwar tot um der Sünde Willen,	
der Geist jedoch das Leben um der Gerechtigkeit willen.....	12
Wir sind nicht Schuldig dem Fleisch. Wo wir das Fleisch durch den Geist töten, werden wir leben.	
Kinder Gottes sind, welche vom Geist Gottes getrieben sind.....	12
Der Geist Gottes gibt unserm Geist Zeugnis der Kindschaft. Sind wir nun Kinder, so auch Gottes Erben	12
Hoffnung für die Schöpfung und Gewissheit des Heils.	
Alle Kreatur wartet auf die Offenbarung der Kinder Gottes.....	12
Auch wir als des Geistes Erstlinge sehnen uns und warten auf des Leibes Erlösung.....	12
Wir hoffen ohne zu sehen, denn Hoffnung auf das was man sieht, ist keine Hoffnung.....	12
Der Geist hilft uns in Schwachheit mit unaussprechlichen Seufzern.....	12
Alles dient uns zum Besten. Welche er hat ersehen, die sind verordnet, gleich zu sein dem Sohne.....	12
Welche er hat verordnet, die sind berufen, gerecht und herrlich gemacht.....	12

Ist Gott für uns, wer soll wider uns sein? Wer soll die Auserwählten beschuldigen? Gott ist, der gerecht macht	13
Nichts kann uns trennen, von der Liebe Gottes.	
Weder Trübsal, Angst, Verfolgung, weder Tod, noch Engel, Fürsten, Gewalt, gegenwärtiges oder künftiges.....	13
Kapitel 9.....	13
Israels Gotteskindschaft, Trauer von Paulus um seine Gefreundeten im Fleisch	13
Nicht alle Kinder aus Abraham oder Isaak sind Kinder der Verheißung.....	13
Noch ehe die Söhne Isaaks geboren sind trifft der, der beruft, eine Auswahl aus Gnade.....	13
Gottes freie Gnadenwahl:	
Welchem Gott gnädig ist, dem ist er gnädig. Wessen er sich erbarmt, dessen erbarmt er sich.....	13
Du sprichst: Warum tadelt er uns?	
Wir wollen nicht rechten mit Gott, er hat die Macht die einen Gefäße zur Ehre und andere zur Unehre zu schaffen.....	13
..zu erzeugen seine Macht der zugerichteten zum Verderben und kundzutun den Reichtum der Herrlichkeit an den Gefäßen der Barmherzigkeit,	13
..welche er berufen hat nicht nur aus Juden, sondern auch aus Heiden. Ein Volk, das nicht sein Volk war	13
Der Herr lässt einen Samen seines Volkes übrig.....	14
Die Heiden erlangen die Gerechtigkeit, die aus Glauben kommt. Israel suchte Gerechtigkeit im Gesetz und erlangte sie nicht.....	14
Sie stießen sich am Stein des Anstoßes.....	14
Kapitel 10.....	14
Israel eifert um Gott mit Unverstand und erkennt nicht die Gerechtigkeit, die vor Gott gilt. Christus ist des Gesetzes Ende.....	14
Die Glaubensgerechtigkeit spricht nicht im Herzen, wer in den Himmel oder in die Tiefe fährt (kommt).....	14
Das Wort sei uns nahe im Mund und im Herzen.	
Von Herzen glaubt man zur Gerechtigkeit, mit dem Mund bekennt man zur Seligkeit.....	14
Wer an den Herrn glaubt wird nicht zuschanden, wer ihn anruft, wird selig.....	14
Der Glaube kommt aus der Verkündigung, die Verkündigung durch das Wort Gottes	14
Hat Israel es nicht gehört?	
Der Herr reizt sein Volk, mit einem unverständigen Volk.....	14
Der Herr ist gefunden von denen die ihn nicht suchten, Israel jedoch lässt sich nicht sagen und widerspricht	14
Kapitel 11.....	15
Nicht ganz Israel ist verstockt. Wie der Herr Elia antwortete, er habe über gelassen 7000 Mann	15
..so auch jetzt nach Wahl der Gnade, nicht nach Verdienst der Werke. Die übrigen sind verstockt	15
Ihnen sind gegeben Augen zur Blindheit und Ohren zur Taubheit, Ihr Tisch wird ihnen zum Fallstrick	15
Durch ihren Fall ist zu den Heiden das Heil gekommen und ist nun umso mehr, wenn ihre Zahl voll wird.....	15
Die Folge Ihres Falls ist der Welt Versöhnung, Ihre Annahme Leben aus Toten.....	15
Wir sind als Zweige vom wilden Ölbaum eingepfropft. Nicht wir tragen die Wurzel, sondern sie uns.....	15
Sieh die Strenge Gottes am Fall der natürlichen Zweige und die Güte an uns und bleibe in der Güte.....	15
So sie nicht bleiben im Unglauben, werden sie wieder eingepfropft.....	15
Der Herr wird Israel erretten und abwenden das Gottlose Wesen von Jakob.....	15
Sie sind zwar (noch) Feinde nach dem Evangelium, aber Geliebte um der Väter willen.....	15
Lobpreis der Wunderwege Gottes.....	15
Kapitel 12.....	16
Das Leben als Gottesdienst.....	16
Niemand halte mehr von sich, als sich's gebührt.....	16
Wir sind Glieder eines Leibes mit mancherlei Gaben aus Gnade	16
Liebt euch untereinander, begegnet euch mit Ehrerbietung, seid fröhlich in Hoffnung, geduldig in Drangsal, betet!	16
Gebt Herberge, segnet, die euch fluchen, freut euch mit den fröhlichen und weint mit den Weinenden.....	16
Seid eines Sinnes, trachtet nicht nach Hohen, haltet euch nicht für klug, seid ehrbar gegen jedermann.....	16
Haltet Frieden mit allen Menschen, rächt nicht, gebt Raum dem Zorn.....	16
Liebe deinen Feind und tu ihm Gutes, überwinde das Böse mit dem Guten.....	16

Kapitel 13.....	16
Die Obrigkeit ist von Gott verordnet, wer widerstrebt, empfängt ein Urteil. Sie ist zu fürchten wegen bösen Werken	16
Die Obrigkeit ist Gottes Dienerin. Gebt, was sie verlangt: Steuern, Zoll, Furcht und Ehre	16
Die Liebe als Erfüllung des Gesetzes.....	16
Wandel im Licht (Tage).....	17
Kapitel 14.....	17
Von den Schwachen und Starken im Glauben.	
Der eine isst Kraut, der andere allerlei. Richtet nicht, ein jeder steht oder fällt dem Herrn	17
Der eine hält einen Tag, der andere alle Tage, jeder tut's dem Herrn und dankt Gott	17
Keiner lebt sich selbst, ob wir leben oder sterben, wir sind des Herrn.....	17
Richtet nicht unter Brüder.	
wir werden alle vor dem Richterstuhl Christi dargestellt und ein jeder wird vor Gott Rechenschaft geben.....	17
Nichts ist an sich selbst gemein außer dem, der es für gemein hält.	
Gebe keinen Anstoß dem Bruder um einer Speise willen, dass er nicht verdirbt.....	17
Das Reich Gottes ist nicht essen und trinken, sondern Gerechtigkeit, Friede und Freude im Heiligen Geist.....	17
Gebt keinen Anstoß am Gewissen anderer um einer Speise willen. Selig ist, wer alles mit reinem Gewissen tut.....	17
Zweifel geschieht nicht aus dem Glauben. Was nicht aus Glauben geht, ist Sünde.....	17
Kapitel 15.....	18
Die Starken tragen die Schwachen, ein jeder gefalle dem Nächsten zur Besserung und achte nicht der Schmähungen, wie auch Christus.....	18
Seid einmütig gesinnt und lobt Gott mit einem Munde, nehmt euch auf, wie Christus euch aufgenommen hat	18
Jesus Christus ein Diener der Beschneidung zur Bestätigung der Verheißung.	
dass auch die Heiden loben den Herrn und er herrsche über sie.....	18
Die Vollmacht des Apostels.	
Ein Diener Christi unter den Heiden, dass sie geheiligt und Gott angenehm werden	18
Paulus redet nichts, wo dasselbe nicht durch Christus gewirkt ist. Er baut nicht auf fremden Grund.....	18
Er verkündet es denen die nichts wussten, auf dass sie sehen und denen die nichts hörten, auf dass sie verstehen.....	18
Reisepläne des Apostels.	
Sein Wunsch am Weg nach Spanien nach Rom zu kommen	18
Zuvor will er nach Jerusalem, und die Spenden aus Mazedonien und Achaja den Heiligen zu Jerusalem bringen.....	18
Danach will er auf den Weg durch Rom (nach Spanien) mit dem vollen Segen des Evangeliums kommen. Die Bitte um Gebet zur Errettung vor den Ungläubigen zu Judäa.....	18
Kapitel 16.....	19
Empfehlung der Phöbe.....	19
Grüße an Gehilfen, Freunde, Mitgefangene, Apostel, Bewährte und die Auserwählten in den Gemeinden.....	19
Warnung vor Zertrennung und Ärgernis neben der Lehre, weicht von solchen	19
Lob über Gehorsam, seid weise aufs Gute und einfältig aufs Böse.....	19
Grüße der Mitarbeiter.....	19
Lobpreis Gottes.....	19
Anhang.....	20

Dieses Arbeitsdokument ist für das Eigenstudium frei verfügbar gegen eine freiwillige Spende und unfrei für kommerzielle Nutzung / Verwendung / Vertrieb.

Das Verteilen für private Nutzung ist erwünscht.

Freiwillige Spenden an: BIC: HAABAT2K IBAN: AT19 5200 0000 0088 5940 lautend auf Gerhard Daniel Kadisch.

Der Herr wird es dir verzeihen!

Kapitel 1

Paulus Knecht Christi, berufen zum Apostel und ausgesondert zu verkünden das Evangelium

1 Paulus^{G3972}, ein Knecht^{G1401} Jesu^{G2424} Christi^{G2316}, berufen^{G2822} zum Apostel^{G652}, ausgesondert^{G873}, zu^{G1519} predigen das Evangelium^{G2098} Gottes^{G5547}, [Apg 9, 15] [Apg 13, 2] [Gal 1, 15] 2 welches er zuvor verheißen hat^{G4279} durch^{G1223} seine Propheten^{G4396} in^{G1722} der^{G3739} Heiligen^{G40} Schrift^{G1124}, [Röm 16, 25-26] [Tit 1, 2] [Lk 1, 70]

Vom Sohn Gottes, Jesus Christus unsern Herrn, auferstanden von den Toten

3 von^{G1537} seinem Sohn, der^{G2596} geboren ist^{G1096} von dem^{G2257} Samen^{G4690} Davids^{G1138} nach^{G4012} dem^{G3588} Fleisch^{G4561} [2Sam 7, 12] [Mt 22, 42] [Röm 9, 5] 4 und kräftiglich erwiesen ein Sohn Gottes^{G2316} nach dem Geist^{G4151}, der da^{G1722} heiligt, seit der Zeit^{G2596} er^{G3724} auferstanden^{G386} ist von^{G1537} den Toten^{G3498}, nämlich Jesus Christus, unser Herr [Apg 13, 33] [Mt 28, 18] 5 (durch^{G1223} welchen wir haben empfangen^{G2983} Gnade^{G1484} und^{G2532} Apostelamt^{G651}, unter allen^{G3956} Heiden^{G1484} den^{G3739} Gehorsam^{G5218} des^{G846} Glaubens^{G4102} aufzurichten unter^{G1722} seinem Namen^{G3686}, [Röm 15, 18] [Gal 2, 7] [Gal 2, 9] [Apg 26, 16-18] 6 welcher^{G3739} ihr^{G2075} zum Teil auch seid^{G5210}, die da^{G1722} berufen sind^{G2822} von Jesu^{G2424} Christo^{G5547}):

Gruß an die Heiligen in Rom

7 Allen^{G3956}, die zu^{G1722} Rom^{G4516} sind^{G5607}, den Liebsten^{G27} Gottes^{G2316} und^{G2532} berufenen^{G2822} Heiligen^{G40}: Gnade^{G5485} sei mit euch^{G5213} und^{G2532} Friede^{G1515} von^{G575} Gott^{G2316}, unserm^{G2257} Vater^{G3962}, und dem Herrn^{G2962} Jesus^{G2424} Christus^{G5547}! [1Kor 1, 2] [2Kor 1, 1-2] [Eph 1, 1] [4Mo 6, 24-26]

Der Wunsch des Paulus nach Rom zu kommen

8 Auf's erste danke^{G2168} ich meinem^{G3450} Gott^{G2316} durch^{G1223} Jesum^{G2424} Christum^{G5547} euer^{G5216} aller^{G3956} halben^{G5228}, dass^{G3754} man von^{G3303} eurem^{G5216} Glauben^{G4102} in^{G1722} aller^{G3650} Welt^{G2889} sagt. [Röm 16, 19] 9 Denn^{G1063} Gott^{G2316} ist^{G2076} mein^{G3450} Zeuge^{G3144}, welchem^{G3739} ich^{G846} diene^{G3000} in^{G1722} meinem^{G3450} Geist^{G4151} am^{G1722} Evangelium^{G2098} von^{G1909} seinem Sohn, dass^{G5613} ich^{G3450} ohne Unterlaß^{G89} euer^{G5216} gedanke^{G4160} [Eph 1, 16] 10 und allezeit in meinem Gebet flehe^{G1189}, ob sich's einmal zutragen wollte, dass^{G4458} ich zu^{G4314} euch^{G5209} käme^{G2064} durch Gottes^{G2316} Willen^{G2307}. [Röm 15, 23] [Röm 15, 32] [Apg 19, 21] 11 Denn^{G1063} mich verlangt, euch^{G5209} zu sehen^{G1492}, auf^{G1519} dass^{G2443} ich euch^{G5213} mitteile^{G3330} etwas^{G5100} geistlicher^{G4152} Gabe^{G5486}, euch^{G5209} zu stärken^{G4741}, [Röm 15, 29] 12 das^{G5124} ist^{G2076}, dass^{G1223} ich samt euch^{G5213} getröstet würde^{G4837} durch^{G1722} euren^{G5216} und^{G5037} meinen^{G1700} Glauben^{G4102}, den wir^{G2532} untereinander^{G240} haben. [2Petr 1, 1]

Um bei euch Frucht zu schaffen als ein Schuldner am Glauben sowohl der Juden als auch Griechen

13 Ich will^{G2309} euch^{G5209} aber^{G1161} nicht^{G3756} verhalten^{G50}, liebe Brüder^{G80}, dass^{G3754} ich mir oft^{G4178} habe^{G2192} vorgesetzt^{G4388}, zu^{G4314} euch^{G5209} zu^{G1722} kommen^{G2064} (bin^{G2967} aber^{G2532} verhindert bisher), dass^{G2443} ich auch^{G2532} unter^{G1722} euch^{G5213} Frucht^{G2590} schaffte gleichwie^{G2532} unter andern^{G3062} Heiden^{G1484}. 14 Ich bin^{G1510} ein Schuldner^{G3781} beide, der^{G2532} Griechen^{G1672} und^{G5037} der Ungriechen^{G915}, beide, der Weisen^{G4680} und^{G2532} der Unweisen^{G453}. 15 Darum, soviel an mir^{G1691} ist bin ich geneigt^{G4289}, auch^{G2532} euch^{G5213} zu^{G2596} Rom^{G4516} das^{G3779} Evangelium zu^{G1722} predigen^{G2097}.

Das Evangelium, die selig machende Kraft Gottes für die, welche daran glauben

16 Denn^{G1063} ich schäme^{G1870} mich^{G1870} des^{G2532} Evangeliums^{G2098} von Christo^{G5547} nicht^{G3756}; denn^{G1063} es ist^{G2076} eine Kraft^{G1411} Gottes^{G2316}, die da^{G1519} selig^{G4991} macht alle^{G3956}, die daran glauben^{G4100}, die

Juden^{G2453} vornehmlich und^{G4412} auch^{G5037} die Griechen^{G1672}, [Ps 119, 46] [1Kor 1, 18] [1Kor 1, 24] [2Tim 1, 8] 17 sintemal darinnen offenbart wird^{G601} die Gerechtigkeit^{G1343}, die vor Gott^{G2316} gilt, welche kommt aus^{G1537} Glauben^{G4102} in^{G1519} Glauben^{G4102}; wie^{G2531} denn^{G1063} geschrieben steht: Der^{G1537} Gerechte^{G1342} wird^{G601} seines^{G846} Glaubens^{G4102} leben^{G2198}. [Röm 3, 21-22]

Gottes Zorn wird offenbar über das Gottlose und ungerechte Wesen, da man ihn in der Schöpfung erkennt. Sie haben keine Entschuldigung

18 Denn^{G1063} Gottes^{G2316} Zorn^{G3709} vom^{G575} Himmel^{G3772} wird offenbart^{G601} über^{G1909} alles^{G3956} gottlose Wesen^{G763} und^{G2532} Ungerechtigkeit^{G93} der Menschen^{G444}, die die Wahrheit^{G225} in^{G1722} Ungerechtigkeit^{G93} aufhalten^{G2722}. 19 Denn^{G1360} dass man weiß^{G1110}, dass Gott^{G2316} sei, ist^{G2076} ihnen^{G846} offenbar^{G5318}; denn^{G1063} Gott^{G2316} hat^{G1722} es ihnen^{G846} offenbart^{G5319} [Apg 14, 15-17] [Apg 17, 24-28] 20 damit, dass Gottes unsichtbares Wesen^{G517}, das ist, seine^{G846} ewige^{G126} Kraft^{G1411} und^{G1063} Gottheit^{G2305}, wird ersehen^{G3539}, so man des^{G5037} wahrnimmt^{G2529} an^{G575} den^{G846} Werken^{G4161}, nämlich an^{G1519} der Schöpfung^{G2937} der Welt^{G2889}, also dass sie^{G846} keine Entschuldigung^{G379} haben^{G1511}, [Ps 19, 2] [Hebr 11, 3] 21 dieweil sie^{G846} wussten, dass^{G1360} ein Gott^{G2316} ist^{G1392}, und^{G2532} haben ihn nicht^{G3756} gepriesen als^{G5613} einen Gott^{G2316} noch^{G2228} gedankt, sondern^{G235} sind^{G3154} in^{G1722} ihrem Dichten^{G1261} eitel geworden, und ihr^{G1097} unverständiges^{G801} Herz^{G2588} ist verfinstert^{G4654}. [Eph 4, 18]

Sie hielten sich für weise und sind zu Narren geworden und machen sich Götzen

22 Da sie sich^{G5335} für^{G1511} weise^{G4680} hielten, sind sie zu Narren geworden [Jer 10, 14] [1Kor 1, 20] 23 und^{G2532} haben verwandelt die Herrlichkeit^{G1391} des unvergänglichen^{G862} Gottes^{G2316} in^{G1722} ein Bild^{G1504} gleich^{G3667} dem vergänglichen^{G5349} Menschen^{G444} und^{G2532} der Vögel^{G4071} und^{G2532} der vierfüßigen^{G5074} und^{G2532} der kriechenden Tiere^{G2062}. [5Mo 4, 15-19]

Darum sind sie hingegeben ihren Gelüsten, dienen dem Geschöpf mehr denn dem Schöpfer und entbrannte Frau mit Frau und Mann mit Mann zum Empfang ihres Lohnes

24 Darum^{G1352} hat^{G3860} sie^{G846} auch^{G2532} Gott^{G2316} dahingegeben in^{G1519} ihrer^{G846} Herzen^{G2588} Gelüste^{G1939}, in^{G1722} Unreinigkeit^{G167}, zu^{G1722} schänden^{G818} ihre^{G846} eigenen Leiber^{G4983} an sich selbst^{G1438}. [Apg 14, 16] 25 Die^{G3000} Gottes^{G2316} Wahrheit^{G225} haben verwandelt^{G3337} in^{G1722} die^{G3739} Lüge^{G5579} und^{G2532} haben geehrt und^{G2532} gedient dem Geschöpfe^{G2937} mehr denn^{G3844} dem Schöpfer^{G2936}, der^{G3748} da gelobet^{G2128} ist^{G2076} in^{G1519} Ewigkeit^{G165}. Amen^{G281}. 26 Darum^{G1223} hat^{G3860} sie^{G846} Gott^{G2316} auch^{G5037} dahingegeben in^{G1519} schändliche^{G819} Lüste^{G3806}. Denn^{G1063} ihre^{G846} Frauen^{G2338} haben^{G3860} verwandelt^{G3337} den natürlichen^{G5446} Brauch^{G5540} in^{G1519} den unnatürlichen^{G3844} 27 Desselbigengleichen auch^{G3668} die^{G3739} Männer^{G730} haben^{G2716} verlassen den natürlichen^{G5446} Brauch^{G5540} der Frau^{G2338} und^{G5037} sind^{G1572} aneinander erhitzt in^{G1722} ihren Lüsten^{G3715}, und^{G2532} haben Mann mit^{G1722} Mann Schande^{G808} gewirkt und^{G2532} den Lohn^{G489} ihres Irrtums^{G4106} (wie es denn sein sollte^{G1163}) an^{G1722} sich^{G863} selbst^{G1438} empfangen^{G618}. [3Mo 18, 22] [3Mo 20, 13] [1Kor 6, 9]

Sie sind dahingegeben verkehrten Sinnen, voll Ungerechtigkeit, Hurerei, Falschheit, Geiz, Bosheit, Hass, Mord, List u.d.gl., was des Todes ist und haben Gefallen an denen, die solches tun

28 Und^{G2532} gleichwie^{G2531} sie^{G3860} nicht^{G3756} geachtet haben^{G1381}, dass sie^{G846} Gott^{G2316} erkannten, hat^{G2192} sie^{G3860} Gott^{G2316} auch dahingegeben in^{G1722} verkehrten^{G96} Sinn^{G3563}, zu^{G1519} tun^{G4160}, was nicht^{G3361} taugt^{G2520}, 29 voll^{G4137} alles^{G3956} Ungerechten^{G93}, Hurerei^{G4202}, Schalkheit, Geizes^{G4124}, Bosheit^{G4189}, voll^{G3324} Hasses, Mordes^{G5408}, Haders^{G2054}, List^{G1388}, giftig^{G2550}, Ohrenbläser^{G5588}, 30

Verleumder^{G2637}, Gottesverächter^{G2319}, Frevler^{G5197}, hoffärtig^{G5244},
 ruhmredig^{G213}, Schädliche^{G2182}, den Eltern^{G1118} ungehorsam^{G545}, **31**
 Unvernünftige^{G801}, Treulose^{G802}, störrig, unversöhnlich^{G786},
 unbarmherzig^{G415}, **32** die^{G3748} Gottes^{G2316} Gerechtigkeit^{G1345}
 Wissen^{G1921} (dass^{G3754}, die solches^{G5108} tun^{G4238}, des^{G846} Todes^{G2288}
 würdig^{G514} sind^{G1526}), tun^{G4160} sie es nicht^{G3756} allein^{G3440}, sondern
 haben auch^{G2532} Gefallen^{G4909} an denen, die es tun^{G4238}.

Kapitel 2

Der Mensch hat keine Entschuldigung. Worin er richtet, tut er das selbe und kann dem Urteil Gottes nicht entrinnen

1 Darum^{G1352}, o Mensch^{G444}, kannst^{G1488} du^{G5599} dich^{G4572} nicht
 entschuldigen^{G379}, wer^{G3956} du bist, der^{G846} da richtet^{G2919}; denn^{G1063}
 worin du einen andern^{G2087} richtest^{G2919}, verdammt^{G2632} du dich
 selbst, sintemal^{G1063} du eben dasselbige tust^{G4238}, was^{G3739} du
 richtest^{G2919}. **[Mt 7, 2] [Joh 8, 7] [Jak 4, 12]** **2** Denn^{G1161} wir wissen^{G1492},
 dass^{G3754} Gottes^{G2316} Urteil^{G2917} ist^{G225} recht^{G225} über^{G2596} die, so
 solches^{G5108} tun^{G4238}. **3** Denkst du^{G3049} aber^{G1161}, o Mensch^{G444},
 der du^{G5599} richtest^{G2919} die, so^{G3754} solches^{G5108} tun^{G4238}, und^{G2532} tust^{G4160}
 auch dasselbige, dass^{G5124} du^{G4771} dem^{G846} Urteil^{G2917} Gottes^{G2316}
 entrinnen werdest^{G1628}?

Der Reichtum der Güte Gottes leitet zu Buße. Ein unbußfertiges Herz häuft sich Zorn für den Tag des Zorns. Gott gibt jeden nach seinen Werken

4 Oder^{G2228} verachtest du^{G2706} den Reichtum^{G4149} seiner^{G846} Güte^{G5544},
 Geduld^{G463} und^{G2532} Langmütigkeit^{G3115}? Weißt^{G50} du nicht^{G2532},
 dass^{G3754} dich^{G4571} Gottes^{G2316} Güte^{G5543} zur^{G1519} Buße^{G3341} leitet^{G71}?
[2Petr 3, 9] [2Petr 3, 15] **5** Du aber^{G1161} nach^{G2596} deinem
 verstockten^{G4643} und^{G2532} unbußfertigen^{G279} Herzen^{G2588} häufest^{G2343}
 dir^{G4675} selbst^{G4572} den Zorn^{G3709} auf^{G1722} den Tag^{G2250} des Zorns
 und^{G2532} der Offenbarung^{G602} des gerechten Gerichtes^{G1341}
 Gottes^{G2316} **6** welcher^{G3739} geben^{G591} wird einem jeglichen^{G1538}
 nach^{G2596} seinen^{G846} Werken^{G2041}, **[Mt 16, 27] [2Kor 5, 10]**

Preis, Ehre und Unvergänglichkeit für die, welche nach guten Werken trachten, Trübsal und Angst, die da böses tun

7 nämlich Preis^{G5092} und^{G2212} Ehre^{G1391} und^{G2532} unvergängliches
 Wesen^{G861} denen, die mit^{G2532} Geduld^{G5281} in guten^{G18} Werken^{G2041}
 trachten nach^{G2596} dem ewigen^{G166} Leben^{G2222}, **8** aber^{G1161} denen, die
 da^{G2532} zänkisch sind und^{G2532} der Wahrheit^{G225} nicht gehorchen^{G544},
 gehorchen^{G3982} aber^{G1161} dem Ungerechten^{G93}, Ungnade^{G2372} und^{G3303}
 Zorn^{G3709}; **[2Thes 1, 8]** **9** Trübsal^{G2347} und^{G2532} Angst^{G4730} über^{G1909}
 alle^{G3956} Seelen^{G5590} der Menschen^{G444}, die da^{G2532} Böses^{G2556} tun^{G2716},
 vornehmlich der Juden^{G2453} und^{G4412} auch^{G5037} der Griechen^{G1872}; **10**
 Preis^{G5092} aber^{G5037} und^{G1391} Ehre^{G1391} und^{G2532} Friede^{G1515} allen^{G3956}
 denen, die da Gutes^{G18} tun^{G2038}, vornehmlich den Juden^{G2453} und^{G4412}
 auch^{G2532} den Griechen^{G1672}. **11** Denn^{G1063} es ist^{G2076} kein^{G3756}
 Ansehen der Person^{G4382} vor^{G3844} Gott^{G2316}. **[Apg 10, 34] [1Petr 1, 17]**
[Kol 3, 25]

Sünder mit oder ohne Gesetz gehen verloren. Gerecht sind, die das Gesetz nicht nur hören, sondern tun

12 Welche ohne Gesetz^{G460} gesündigt haben^{G264}, die^{G3745} werden^{G622}
 auch^{G2532} ohne Gesetz^{G460} verloren werden^{G622}; und^{G1063} welche
 am^{G1722} Gesetz^{G3551} gesündigt haben^{G264}, die^{G3745} werden^{G2919}
 durchs^{G1223} Gesetz^{G3551} verurteilt werden, **13** sintemal vor^{G3844}
 Gott^{G2316} nicht^{G3756}, die das^{G1063} Gesetz^{G3551} hören^{G202}, gerecht
 sind^{G1342}, sondern^{G235} die das Gesetz^{G3551} tun^{G4183}, werden^{G1344}
 gerecht sein. **[Mt 7, 21] [Jak 1, 22]**

Heiden ohne Gesetz welche tun von Natur des Gesetzes Werk, bestätigen das Gesetz im Herzen durch das Gewissen

14 Denn^{G1063} so^{G3752} die Heiden^{G1484}, die das^{G3588} Gesetz^{G3551} nicht^{G3361}

haben^{G2192} und doch von Natur^{G5449} tun^{G4160} des Gesetzes Werk,
 dieselbigen, die weil sie^{G3778} das^{G3588} Gesetz nicht^{G3361} haben^{G2192},
 sind^{G1526} sie sich selbst^{G1438} ein Gesetz **[Apg 10, 35]** **15** damit, dass
 sie beweisen^{G1731}, des Gesetzes^{G3551} Werk^{G2041} sei beschrieben
 in^{G1722} ihrem Herzen^{G2588}, sintemal ihr^{G846} Gewissen^{G4893} sie bezeugt,
 dazu^{G2532} auch^{G2532} die^{G3748} Gedanken^{G3053}, die sich^{G848}
 untereinander^{G240} verklagen^{G2723} oder^{G2228} entschuldigen^{G626}, **[Röm 1,**
32] **16** auf^{G2596} den^{G444} Tag^{G2250}, da^{G3753} Gott^{G2316} das Verborgene
 der Menschen durch^{G1722} JESum^{G2424} Christum^{G5547} richten^{G2919} wird
 laut meines^{G3450} Evangeliums^{G2098}. **[Lk 8, 17]**

Der du ein Jude bist, ein Leiter der Blinden sein willst und hältst das Gesetz selbst nicht, schändest du Gott

17 Siehe^{G2396} aber^{G1722}, du^{G4771} heißest^{G2028} ein Jude^{G2453} und^{G2532}
 verlässest^{G1879} dich^{G2744} aufs Gesetz^{G3551} und^{G2532} rühmst dich
 Gottes^{G2316} **18** und^{G2532} weißt seinen Willen^{G2307}, und^{G2532} weil du
 aus^{G1537} dem Gesetz^{G3551} unterrichtet bist^{G2727}, prüfest^{G1381} du, was
 das Beste zu tun sei^{G1308}, **19** und^{G5037} traust dich^{G4572}, zu^{G3982} sein^{G1511}
 ein Leiter^{G3595} der Blinden^{G5185} ein Licht^{G5457} derer, die in^{G1722}
 Finsternis^{G4655} sind, **[Mt 15, 14]** **20** ein Züchtiger^{G3810} der
 Törichten^{G878}, ein Lehrer^{G1320} der Einfältigen^{G3516}, hast die Form^{G3446},
 was zu^{G1722} wissen^{G1108} und^{G2532} recht^{G2192} ist^{G2192} im Gesetz^{G3551}. **21**
 Nun^{G3767} lehrest^{G1321} du^{G3588} andere^{G2087} und lehrest^{G1321} dich^{G4572}
 selber nicht^{G3756}. Du predigst, man solle^{G2813} nicht^{G3361} stehlen^{G2813},
 und du stiehst. **[Ps 50, 16-21] [Mt 23, 3-4]** **22** Du sprichst^{G3004}, man
 solle^{G3431} nicht^{G3361} ehebrechen^{G3431}, und du brichst die Ehe^{G3431}. Dir
 greuelt^{G948} vor den Götzen^{G1497} und raubst Gott, was sein ist^{G2416}. **23**
 Du rühmst dich^{G2744} des^{G3739} Gesetzes^{G3551} und schändest^{G818}
 Gott^{G2316} durch^{G1722} Übertretung^{G3847} des Gesetzes^{G3551}.

Über solcher wird der Name Gottes gelästert.

Ein Beschnittener unter Gesetz und bricht das Gesetz, wird zum Unbeschnittenen

24 Denn^{G1063} eurethalben^{G1223} wird Gottes^{G2316} Name^{G3686} gelästert^{G987}
 unter^{G1722} den Heiden^{G1484}, als geschrieben^{G1125} steht. **25** Die
 Beschneidung^{G4061} ist^{G3303} wohl nütz wenn^{G1437} du das^{G1063} Gesetz^{G3551}
 hältst^{G4238}; hältst^{G4238} du aber^{G1161} das Gesetz^{G3551} nicht^{G3848}, so
 ist^{G5623} deine^{G4675} Beschneidung^{G4061} schon zur Unbeschnittenheit
 geworden. **[Jer 4, 4]**

Ein Unbeschnittener welcher das Recht des Gesetzes hält, wird die Unbeschnittenheit zur Beschneidung gerechnet

26 So^{G1437} nun^{G3767} der Unbeschnittene das Recht im Gesetz^{G1345}
 hält^{G4442}, meinst du nicht^{G3780}, dass seine^{G846} Unbeschnittenheit
 werde für^{G1519} eine Beschneidung^{G4061} gerechnet^{G3049}? **[Gal 5, 6]** **27**
 Und^{G2532} wird^{G2919} also, was von^{G1537} Natur^{G5449} Unbeschnitten ist
 und^{G2532} das Gesetz^{G3551} vollbringt, dich^{G4571} richten^{G2919}, der du
 unter^{G1223} dem Buchstaben^{G1121} und Beschneidung^{G4061} bist und das
 Gesetz^{G3551} übertrittst^{G3848}.

Nicht ein äußerlich Beschnittener ist ein Jude, sondern ein im Herzen Beschnittener nach dem Geist und nicht nach Buchstaben

28 Denn^{G1063} das ist^{G2076} nicht^{G3756} ein Jude^{G2453}, der auswendig ein
 Jude ist, auch ist das nicht^{G3761} eine Beschneidung^{G4061}, die
 auswendig im Fleisch^{G4561} geschieht, **29** sondern^{G235} das^{G3739} ist ein
 Jude^{G2453}, der inwendig verborgen^{G2927} ist, und^{G2532} die
 Beschneidung^{G4061} des Herzens^{G2588} ist eine Beschneidung, die im
 Geist^{G4151} und nicht^{G3756} im Buchstaben^{G1121} geschieht, welches
 Lob^{G1868} ist nicht^{G3756} aus^{G1537} Menschen^{G444}, sondern^{G235} aus^{G1537}
 Gott^{G2316} **[5Mo 30, 6] [Phil 3, 3] [Kol 2, 11]**

Kapitel 3

Haben Juden einen Vorteil? Gottes unwandelbare Treue

1 Was^{G5101} haben denn^{G3767} die Juden^{G2453} Vorteils, oder^{G2228} was^{G5101}
 nützt^{G5622} die Beschneidung^{G4061}? **2** Zwar fast viel^{G4183}. Zum

Kapitel 3

ersten^{G4412}, ihnen ist vertraut, was Gott^{G2316} geredet^{G3051} hat^{G4100}.
[Röm 9, 4] [5Mo 4, 7-8] [Ps 147, 19-20] 3 Dass^{G1487} aber^{G1063}
etliche^{G5100} nicht glauben^{G4102} an dasselbige, was^{G5101} liegt daran?
Sollte^{G2673} ihre^{G846} Untreue^{G570} Gottes^{G2316} Treue aufheben? [Röm 9, 6]
[Röm 11, 29] [2Tim 2, 13]

Gott ist wahrhaftig, unsere Ungerechtigkeit preist Gott. Sollen wir böses tun, damit gutes Herauskäme?

4 Das sei^{G1096} ferne! Es bleibe vielmehr also^{G2532}, dass^{G3704} Gott^{G2316}
sei^{G1096} wahrhaftig^{G227} und^{G1161} alle^{G3956} Menschen^{G444} Lügner^{G5583},
wie^{G2531} geschrieben^{G1125} steht: Auf^{G1722} dass du^{G302} gerecht^{G1344} seist
in^{G1722} deinen^{G4675} Worten^{G3056} und^{G1161} überwindest^{G3528}, wenn mit
dir^{G4571} gerechter^{G2919} wird. [Ps 116, 11] 5 Ist's aber^{G1161} also, dass
unsere^{G2257} Ungerechtigkeit^{G93} Gottes^{G2316} Gerechtigkeit^{G1343}
preiset^{G4921}, was^{G5101} wollen wir sagen^{G3004}? Ist denn^{G1487} Gott^{G2316}
auch ungerecht^{G94}, dass er darüber zürnt? (Ich rede also auf^{G2596}
Menschenweise^{G444}.) 6 Das sei^{G1096} ferne! Wie^{G4459} könnte^{G2919}
sonst^{G1893} Gott^{G2316} die Welt^{G2889} richten^{G2919}? 7 Denn^{G1063} so die
Wahrheit^{G225} Gottes^{G2316} durch^{G1722} meine^{G1699} Lüge^{G5582} herrlicher
wird^{G2919} zu^{G4052} seinem Preis^{G1391}, warum^{G5101} sollte ich^{G2504} denn^{G1487}
noch^{G2089} als^{G5613} ein^{G1519} Sünder^{G268} gerichtet^{G2919} werden 8 und
nicht^{G3361} vielmehr also tun, wie^{G2531} wir gelästert^{G987} werden,
und^{G2532} wie^{G2531} etliche^{G5100} sprechen^{G5346}, dass^{G3754} wir sagen^{G3004}
sollen: Lasst uns^{G2248} Übel^{G2556} tun, auf dass^{G2443} Gutes^{G18} daraus
komme^{G2064}? Welcher^{G3739} Verdammnis^{G2917} ist^{G2076} ganz recht^{G1738}.
[Röm 6, 1]

Haben wir einen Vorteil? Beide, Juden und Griechen unter der Sünde. Aus dem Gesetz kommt Erkenntnis der Sünde

9 Was^{G5101} sagen wir denn^{G1063} nun^{G3767}? Haben^{G1511} wir einen
Vorteil^{G4284}? Gar^{G3843} keinen^{G3756}. Denn^{G2532} wir haben droben
bewiesen^{G4256} dass beide, Juden^{G2453} und^{G5037} Griechen^{G1672}, alle^{G3956}
unter der^{G5259} Sünde^{G266} sind, [Röm 1, 18-Ende] 10 wie^{G2531} denn
geschrieben steht^{G2076}: Da ist nicht^{G3756}, der^{G1520} gerecht^{G1342} sei,
auch nicht^{G3761} einer; [Ps 14, 1-3] [Ps 53, 2-4] 11 da ist^{G2076} nicht^{G3756},
der verständig sei^{G4920}, da ist^{G2076} nicht^{G3756}, der nach^{G1567} Gott^{G2316}
frage. 12 Sie sind^{G1578} alle^{G3956} abgewichen und allesamt^{G260}
untüchtig geworden; da ist^{G2076} nicht^{G3756}, der^{G2076} Gutes^{G5544} tue^{G4160},
auch nicht^{G3756} einer^{G1520}. 13 Ihr^{G846} Schlund^{G2995} ist ein offen^{G455}
Grab^{G5028}, mit ihren Zungen^{G1100} handeln sie^{G846} trügllich^{G1387};
Otterngift^{G2447} ist unter^{G5259} ihren Lippen^{G4911}, [Ps 5, 10] [Ps 140, 4] 14
ihr^{G3739} Mund^{G4750} ist voll^{G1073} Fluchens^{G685} und^{G2532} Bitterkeit^{G4088}; [Ps
10, 7] 15 ihre^{G846} Füße^{G4228} sind eilend^{G3691}, Blut^{G129} zu vergießen^{G1632}.
[Jes 59, 7-8] 16 in^{G1722} ihren^{G846} Wegen^{G3598} ist eitel Unfall und^{G2532}
Herzeleid^{G5004} 17 und^{G2532} den Weg^{G3598} des Friedens^{G1515} wissen^{G1097}
sie^{G1097} nicht^{G3756}. [Lk 1, 79] 18 Es ist^{G2076} keine^{G3756} Furcht^{G5401}
Gottes^{G2316} vor^{G561} ihren^{G846} Augen^{G3788}. [Ps 36, 2] 19 Wir wissen
aber^{G1161}, dass^{G3754}, was^{G3745} das^{G1492} Gesetz^{G3551} sagt^{G3004}, das^{G3956}
sagt^{G2980} es denen, die unter^{G1722} dem Gesetz^{G3551} sind, auf dass^{G2443}
aller Mund^{G4750} verstopft werde^{G5420}, und^{G2532} alle^{G3956} Welt^{G2889}
Gott^{G2316} schuldig^{G5267} sei^{G1096}. [Röm 2, 12] [Gal 3, 22] 20 darum, dass
kein^{G3756} Fleisch^{G4561} durch^{G1223} des^{G846} Gesetzes^{G3551} Werke^{G2041}
vor^{G1799} ihm gerecht^{G1344} sein mag; denn^{G1360} durch das^{G1063}
Gesetz^{G3551} kommt Erkenntnis^{G1922} der^{G1537} Sünde^{G266}. [Ps 143, 2] [Gal
2, 16] [Röm 7, 7]

Die Gerechtigkeit vor Gott ohne Zutun des Gesetzes durch den Glauben an Jesus Christus.

Kein Unterschied zwischen Juden und Griechen. Allzumal Sünder

21 Nun^{G3568} aber^{G1161} ist^{G5319} ohne^{G5565} Zutun des Gesetzes^{G3551}
die^{G5259} Gerechtigkeit^{G1343}, die vor Gott^{G2316} gilt, offenbart und^{G2532}
bezeugt durch das Gesetz^{G3551} und die Propheten^{G4396}. [Röm 1, 17]
[Apg 10, 43] 22 Ich sage aber^{G1161} von solcher Gerechtigkeit^{G1343} vor
Gott^{G2316}, die da kommt^{G5267} durch^{G1223} den Glauben^{G4102} an
JESum^{G2424} Christus^{G5547} zu^{G1063} allen^{G3956} und^{G2532} auf^{G1519} alle^{G3956}, die
da glauben^{G4100}. [Phil 3, 9] 23 Denn^{G1063} es ist hier kein Unterschied;

sie sind allzumal^{G3956} Sünder und^{G2532} mangeln des Ruhms, den sie
an^{G5302} Gott^{G2316} haben^{G264} sollten, [Röm 5, 2] [Joh 5, 44] [Ps 84, 12]

Wir werden gerecht ohne Verdienst aus Gnade durch Glauben an sein Blut, die da sind des Glaubens an JESum

24 und werden^{G1344} ohne Verdienst^{G1432} gerecht aus seiner^{G846}
Gnade^{G5485} durch^{G1223} die Erlösung^{G629}, so durch^{G1722} Christus^{G5547}
JESum^{G2424} geschehen ist, [Röm 5, 1] [2Kor 5, 19] [Eph 2, 8] 25
welchen Gott^{G2316} hat vorgestellt^{G4388} zu einem Gnadenstuhl^{G2435}
durch^{G1223} den Glauben^{G4102} an^{G1722} seinem Blut^{G129}, damit er^{G846}
die^{G3739} Gerechtigkeit^{G1343}, die vor ihm gilt, darbiere^{G1732}, in dem,
dass er Sünde^{G265} vergibt^{G3929}, welche bis jetzt geblieben war^{G4266}
unter göttlicher^{G2316} Geduld^{G463}, [3Mo 16, 12-15] [Hebr 4, 16] 26
auf^{G1519} dass er^{G846} zu^{G4314} diesen^{G3568} Zeiten^{G2540} darböte^{G1732} die
Gerechtigkeit, die vor ihm gilt, auf^{G1519} dass er allein gerecht^{G1343}
sei^{G1511} und^{G2532} gerecht^{G1342} mache den, der da ist des Glaubens^{G4102}
an^{G1722} JESum.

Nicht durch Ruhm oder Gesetzes-Werken, sondern durch des Glaubens Gesetz

27 Wo^{G4226} bleibt nun^{G3767} der Ruhm^{G2746}? Er ist aus. Durch^{G1223}
welches^{G4169} Gesetz^{G3551}? durch^{G1223} der Werke^{G2041} Gesetz^{G3551}?
Nicht^{G1511} also, sondern^{G235} durch des Glaubens^{G4102} Gesetz. [1Kor 1,
29] [1Kor 1, 31] 28 So halten^{G3049} wir es nun^{G3767}, dass der
Mensch^{G444} gerecht^{G1344} werde ohne^{G5565} des Gesetzes^{G3551}
Werke^{G2041}, allein durch den Glauben^{G4102}. [Gal 2, 16] 29 Oder^{G2228} ist
Gott^{G2316} allein^{G3440} der Juden^{G2453} Gott? Ist er nicht^{G3780} auch^{G2532} der
Heiden^{G1484} Gott? Ja^{G3483} freilich, auch^{G2532} der Heiden^{G1484} Gott.
[Röm 10, 12] 30 Sintemal^{G1897} es ist ein einiger Gott^{G2316}, der^{G1520} da
gerecht^{G1344} macht die^{G3739} Beschneittenen^{G4061} aus^{G1537} dem
Glauben^{G4102} und^{G2532} die Unbeschneittenen durch^{G1223} den
Glauben^{G4102}. [Röm 4, 11-12] 31 Wie? heben^{G2673} wir denn^{G3767} das
Gesetz^{G3551} auf^{G2476} durch^{G1223} den Glauben^{G4102}? Das sei^{G1096} ferne!
sondern^{G235} wir richten das Gesetz^{G3551} auf. [Mt 5, 17]

Kapitel 4

Abraham der Vater des Glaubens.

Er wurde Gerecht nicht aus Werken, sondern aus Glauben

1 Was^{G5101} sagen^{G2046} wir denn^{G3767} von unserm^{G2257} Vater^{G3962}
Abraham^{G11}, dass er gefunden habe^{G2147} nach^{G2596} dem Fleisch^{G4561}?
2 Das^{G1063} sagen wir: Ist Abraham^{G11} durch^{G1537} die Werke^{G2041}
gerecht^{G1344}, so hat^{G2192} er wohl Ruhm^{G2745}, aber^{G1487} nicht^{G3756} vor^{G4314}
Gott^{G2316}. 3 Was^{G5101} sagt^{G3004} denn^{G1063} die Schrift? Abraham^{G11}
hat^{G4100} Gott^{G2316} geglaubt, und^{G2532} das ist ihm^{G846} zur^{G1519}
Gerechtigkeit^{G1343} gerechnet^{G3049}. [Gal 3, 6] 4 Dem aber^{G1161}, der^{G2596}
mit^{G2038} Werken umgeht, wird^{G3049} der^{G2596} Lohn^{G3408} nicht^{G3756} aus
Gnade^{G5485} zugerechnet^{G3049}, sondern^{G235} aus Pflicht^{G3783}. [Röm 11, 6]
5 Dem^{G846} aber^{G1161}, der nicht^{G3361} mit^{G2038} Werken umgeht, glaubt
aber^{G1161} an^{G1909} den, der die Gottlosen^{G765} gerecht^{G1344} macht, dem
wird sein Glaube^{G4100} gerechnet^{G3049} zur^{G1519} Gerechtigkeit^{G1343}. [Röm
3, 26]

Selig ist, dem der Herr seine Sünde bedeckt und wem Gott seine Sünden nicht zurechnet

6 Nach welcher^{G3739} Weise^{G2509} auch^{G2532} David^{G1138} sagt, dass die
Seligkeit^{G3108} sei allein des Menschen^{G444}, welchem Gott^{G2316}
zurechnet^{G3049} die Gerechtigkeit^{G1343} ohne^{G5565} Zutun der Werke^{G2041},
da er spricht^{G3004}: 7 Selig^{G3107} sind^{G1943} die^{G3739}, welchen ihre
Ungerechtigkeiten^{G458} vergeben^{G863} sind, und^{G2532} welchen ihre
Sünden^{G266} bedeckt sind. 8 Selig^{G3107} ist^{G3049} der Mann^{G435},
welchem^{G3739} Gott^{G2962} keine Sünde^{G266} zurechnet^{G3049}.

Gilt diese Seligkeit auch den Unbeschnittenen? Abraham glaubte als Unbeschnittener, das Zeichen

der Beschneidung ist das Siegel der Gerechtigkeit aus Glauben

9 Nun^{G3767}, diese^{G3778} Seligkeit^{G3108}, geht sie über^{G1909} die Beschneidung^{G4061} oder^{G2228} auch über^{G1909} die Unbeschnittenen? Wir^{G2532} müssen je sagen^{G3004}, dass^{G3754} Abraham^{G11} sei sein Glaube^{G4102} zur^{G1519} Gerechtigkeit^{G1343} gerechnet^{G3049}. **10** Wie^{G4459} ist er ihm denn zugerechnet^{G3049}, in der Beschneidung^{G4061} oder^{G2228} in^{G1722} der Unbeschnittenheit? Ohne Zweifel nicht^{G3756} in^{G1722} der Beschneidung^{G4061}, sondern^{G235} in^{G1722} der Unbeschnittenheit. **11** Das^{G3588} Zeichen^{G4592} aber der Beschneidung^{G4061} empfing^{G2983} er^{G846} zum Siegel^{G4973} der Gerechtigkeit^{G1343} des Glaubens, welchen er noch in^{G1722} der Unbeschnittenheit hatte, auf dass er würde^{G1511} ein Vater^{G3962} aller^{G3956}, die da glauben^{G2532} als Unbeschnittene, dass denselbigen solches auch^{G2532} gerechnet^{G3049} werde zur Gerechtigkeit^{G1343} **[1Mo 17, 10-11]**

Abraham ein Vater der Beschnittenen als auch ein Vater des Glaubens der Unbeschnittenen, zum Erbe der Welt

12 Und^{G2532} wurde auch^{G2532} ein Vater^{G3962} der Beschneidung^{G4061}, nicht^{G3756} allein^{G3440} derer, die von^{G1537} der Beschneidung^{G4061} sind, sondern^{G235} auch derer, die wandeln^{G4748} in^{G1722} den Fußstapfen^{G2487} des Glaubens^{G4102}, welcher war in der Unbeschnittenheit unsers^{G2257} Vaters^{G3962} Abraham^{G11}. **[Mt 3, 9]** **13** Denn^{G1063} die Verheißung^{G1860}, dass^{G1223} er^{G846} sollte sein^{G1511} der Welt^{G2889} Erbe^{G2818}, ist nicht^{G3756} geschehen Abraham^{G11} oder^{G2228} seinem Samen^{G4690} durchs Gesetz^{G3551}, sondern^{G235} durch^{G1223} die Gerechtigkeit^{G1343} des Glaubens^{G4102}. **[1Mo 22, 17-18]** **14** Denn^{G1063} wo die vom Gesetz^{G3551} Erben^{G2818} sind, so^{G1487} ist^{G2758} der Glaube^{G4102} nichts, und^{G2532} die Verheißung^{G1860} ist dahin.

Das Gesetz richtet Zorn an. Wo kein Gesetz, da keine Übertretung; die Gerechtigkeit kommt durch Glauben aus Gnade

15 Sintemal das^{G1063} Gesetz^{G3551} nur Zorn^{G3709} anrichtet; denn^{G1063} wo^{G3757} kein Gesetz^{G3551} ist^{G2076}, da ist auch^{G3761} keine Übertretung^{G3847}. **[Röm 3, 20] [Röm 5, 13] [Röm 7, 8] [Röm 7, 10]** **16** Derhalben muss die^{G3739} Gerechtigkeit durch den Glauben^{G4102} kommen, auf^{G2596} dass^{G5124} sie sei^{G1511} aus^{G1537} Gnaden^{G5485}, und die Verheißung^{G1860} fest^{G949} bleibe allem Samen^{G4690}, nicht^{G3756} dem alleine, der^{G1537} unter^{G1519} dem Gesetz^{G3551} ist^{G2076}, sondern^{G2443} auch^{G2532} dem, der des Glaubens^{G4102} Abrahams^{G11} ist, welcher^{G3956} ist unser^{G2257} aller^{G3956} Vater^{G3962}, **17** wie^{G2531} geschrieben steht: Ich habe dich^{G4571} gesetzt zum Vater^{G3962} vieler^{G4183} Heiden^{G1484} vor^{G2713} Gott^{G2316}, dem du geglaubt hast^{G5087}, der da lebendig^{G2227} macht die Toten^{G3498} und^{G2532} ruft dem, das^{G3739} nicht^{G3361} ist^{G4100}, dass^{G5613} es sei^{G2564}. **[Hebr 11, 19] [2Kor 1, 9]**

Abraham glaubte auf Hoffnung hin, wo nichts zu hoffen war. Er zweifelte nicht an der Verheißung Gottes

18 Und er^{G846} hat^{G4100} geglaubt auf^{G1909} Hoffnung^{G1680}, da^{G3739} nichts zu hoffen war^{G1096}, auf^{G1519} dass er würde ein Vater^{G3962} vieler^{G4183} Heiden^{G1484}, wie^{G2596} denn^{G3844} zu ihm gesagt ist^{G2046}. Also^{G3779} soll^{G2071} dein^{G4675} Same^{G4690} sein^{G2071}. **19** Und^{G2532} er ward nicht^{G3361} schwach^{G770} im Glauben^{G4102}, sah^{G2657} auch^{G2532} nicht^{G3756} an^{G4225} seinen^{G1438} eigenen Leib^{G4983}, welcher schon^{G2235} erstorben war^{G5225}, weil er fast hundertjährig^{G1541} war, auch nicht den erstorbenen^{G3499} Leib^{G3388} der Sara^{G4564}. **[1Mo 17, 17]** **20** Denn er zweifelte nicht^{G3756} an^{G1519} der Verheißung^{G1860} Gottes^{G2316} durch Unglauben^{G570}, sondern^{G235} ward^{G1743} stark im Glauben^{G4102} und^{G1161} gab^{G1325} Gott^{G2316} die Ehre^{G1391}. **[Hebr 11, 11]** **21** und^{G2532} wusste aufs allergewisseste^{G4135}, dass^{G3754}, was Gott verheißt, das^{G3739} kann^{G1415} er^{G2076} auch^{G2532} tun^{G4160}. **22** Darum^{G1352} ist's ihm^{G846} auch^{G2532} zur^{G1519} Gerechtigkeit^{G1343} gerechnet^{G3049}.

Die Schrift ist nicht allein um Abrahams willen gegeben, auch um unsertwillen so wir glauben an den, der unseren Herrn Jesus auferweckte

23 Das ist^{G1125} aber^{G1161} nicht^{G3756} geschrieben^{G1125} allein^{G3440} um seinetwillen, dass^{G3754} es^{G846} ihm^{G846} zugerechnet ist^{G3049}, **24** sondern^{G235} auch^{G2532} um^{G1223} unsertwillen, welchen es soll^{G3195} zugerechnet werden^{G3049}, so wir^{G2248} glauben^{G4100} an^{G1909} den, der unsern^{G2257} Herrn^{G2962} Jesum^{G2424} auferweckt hat^{G1453} von^{G1537} den Toten^{G3498}. **25** welcher^{G3739} ist^{G3860} um^{G1223} unserer^{G2257} Sünden^{G3900} willen dahingegeben und^{G2532} um^{G1223} unserer^{G2257} Gerechtigkeit^{G1347} willen auferweckt. **[Jes 53, 4-5] [Röm 8, 32] [Röm 8, 34]**

Kapitel 5

Wir haben Frieden mit Gott durch unseren Herrn Jesus und rühmen uns der künftigen Herrlichkeit

1 Nun^{G3767} wir denn sind gerecht^{G1344} geworden durch^{G1537} den Glauben^{G4102}, so haben^{G2192} wir Frieden^{G1515} mit^{G4314} Gott^{G2316} durch^{G1223} unsern^{G2257} Herrn^{G2962} Jesum^{G2424} Christum^{G5547}, **[Röm 3, 24] [Röm 3, 28] [Jes 53, 5]** **2** durch^{G1223} welchen wir auch^{G2532} einen Zugang^{G4318} haben^{G2192} im^{G1909} Glauben^{G4102} zu^{G1519} dieser^{G5026} Gnade^{G5485} darinnen wir stehen^{G2476}, und^{G2532} rühmen^{G2744} uns der^{G3739} Hoffnung^{G1680} der zukünftigen Herrlichkeit^{G1391} die^{G3739} Gott^{G2316} geben soll. **[Joh 14, 6] [Eph 3, 12]**

Drangsal bringt Geduld, Erfahrung und Hoffnung, die nicht zuschanden werden lässt

3 Nicht^{G3756} allein^{G3440} aber^{G1161} das^{G1492}, sondern^{G235} wir rühmen^{G2744} uns auch^{G2532} der^{G1722} Trübsale^{G2347} dieweil wir wissen, dass^{G3754} Trübsal^{G2347} Geduld^{G5281} bringt **[Jak 1, 2] [Jak 1, 1-3]** **4** Geduld^{G5281} aber^{G1161} bringt Erfahrung^{G1382}, Erfahrung^{G1382} aber^{G1161} bringt Hoffnung^{G1680}, **[Jak 1, 12]** **5** Hoffnung^{G1680} aber^{G1161} läßt^{G2617} nicht^{G3756} zuschanden werden^{G2617}. Denn^{G3754} die Liebe^{G26} Gottes^{G2316} ist^{G1632} ausgegossen in^{G1722} unser Herz^{G2588} durch^{G1223} den^{G3588} Heiligen^{G40} Geist^{G4151}, welcher uns^{G2257} gegeben^{G1325} ist. **[Hebr 6, 18-19] [Ps 22, 6] [Ps 25, 3] [Ps 25, 20]**

Christus starb für uns aus Liebe, als wir noch Gottlos waren

6 Denn^{G1063} auch Christus^{G5547}, da wir noch^{G2089} schwach^{G772} waren nach der Zeit^{G2596}, ist^{G5607} für^{G5228} uns^{G2257} Gottlose^{G765} gestorben^{G599}. **7** Nun^{G1063} stirbt^{G599} kaum^{G3433} jemand^{G5100} um^{G1063} des^{G2532} Rechtes willen^{G5228}; um^{G5228} etwas^{G5100} Gutes^{G18} willen dürfte^{G5111} vielleicht^{G5029} jemand sterben^{G599}. **8** Darum preiset^{G4921} Gott^{G2316} seine^{G1438} Liebe^{G26} gegen uns^{G2248}, dass^{G3754} Christus^{G5547} für^{G1519} uns^{G2257} gestorben^{G599} ist^{G5607}, da^{G1161} wir^{G2257} noch^{G2089} Sünder^{G268} waren. **[Joh 3, 16] [1Jo 4, 10]**

Wir rühmen uns Gottes, da wir durch Christus erhalten werden, wo wir jetzt versöhnt sind

9 So^{G3767} werden^{G1344} wir je viel^{G4183} mehr^{G3123} durch^{G1722} ihn^{G846} erhalten^{G4982} werden^{G1344} vor dem^{G575} Zorn^{G3709}, nachdem wir durch^{G1223} sein^{G846} Blut^{G129} gerecht geworden sind. **[Röm 1, 18] [Röm 2, 5] [Röm 2, 8]** **10** Denn^{G1063} so^{G1487} wir Gott^{G2316} versöhnt sind durch^{G1223} den Tod^{G2288} seines^{G846} Sohns, da wir noch Feinde^{G2190} waren^{G5607}, viel^{G4183} mehr^{G3123} werden wir selig^{G4982} werden durch^{G1722} sein^{G846} Leben^{G2222}, so wir nun versöhnt sind^{G2644}. **[Röm 8, 7] [Kol 1, 21] [2Kor 5, 18]** **11** Nicht^{G3756} allein^{G3440} aber^{G1161} das^{G3739}, sondern^{G235} wir rühmen uns^{G2257} auch^{G2532} Gottes^{G2316} durch^{G1722} unsern Herrn^{G2962} Jesum^{G2424} Christum^{G5547}, durch^{G1223} welchen wir nun^{G3568} die Versöhnung^{G2643} empfangen^{G2983} haben^{G2983}.

Kapitel 5

Adam und Christus.

Der Tod kommt durch einen Menschen und ist zu allen durchgedrungen

12 Derhalben, wie^{G5618} durch^{G1330} einen Menschen^{G444} die^{G5124} Sünde^{G266} ist kommen^{G1525} in^{G1519} die^{G3739} Welt^{G2889} und^{G2532} der^{G1520} Tod^{G2288} durch die Sünde^{G266}, und^{G2532} ist also^{G3779} der^{G1909} Tod^{G2288} zu^{G1519} allen^{G3956} Menschen^{G444} durchgedrungen, dieweil sie alle^{G3956} gesündigt haben^{G264}; **[1Mo 2, 17] [1Mo 3, 19] [Röm 6, 23]**

Wo kein Gesetz, da achtet man der Sünde nicht, doch der Tod herrschte auch über diejenigen, welche nicht sündigten

13 (denn^{G1063} die Sünde^{G266} war^{G2258} wohl in^{G1722} der Welt^{G2889} bis^{G891} auf das^{G5607} Gesetz^{G3551}; aber^{G1161} wo kein^{G3361} Gesetz^{G3551} ist, da achtet^{G1677} man der Sünde^{G266} nicht^{G3756}, **[Röm 4, 15]** **14** sondern^{G235} der Tod^{G2288} herrschte^{G575} von Adam^{G76} an^{G1909} bis^{G3360} auf Mose^{G3475}, auch^{G264} über^{G264} die, die nicht^{G3361} gesündigt haben^{G264} mit gleicher^{G3667} Übertretung^{G3847} wie Adam^{G76}, welcher^{G3379} ist^{G2076} ein Abbild^{G5179} des Zukünftigen.

Die Gnadengabe Gottes ist überströmender an vielen, die Gabe der Gerechtigkeit zu herrschen im Leben, durch Jesu Christi

15 Aber^{G1487} nicht^{G3756} hält sich^{G1722} mit^{G1520} der^{G3900} Gnadengabe^{G3900} wie^{G5613} mit der^{G1520} Sünde^{G3900}. Denn^{G1063} so^{G3779} an^{G1519} der Sünde von einen viele^{G4183} gestorben^{G599} sind, so^{G2532} ist^{G2532} viel^{G4183} mehr^{G3123} Gottes^{G2316} Gnade^{G5485} und^{G235} Gnadengabe^{G5486} vielen^{G4183} reichlich^{G4052} widerfahren durch die^{G3588} Gnadengabe^{G5485} in dem einigen Menschen^{G444}, JEsu^{G2424} Christi. **16** Und^{G2532} [ist] nicht^{G3756} wie^{G5163} durch^{G1223} Eines^{G1520} [Mannes] Verfehlung^{G264}, welche^{G3588} wahrlich^{G3303} aber^{G1063} verurteilt^{G2917}, die^{G3588} Gabe^{G1434}. Denn das Urteil ist gekommen aus^{G1537} einer^{G1520} Sünde^{G4183} zur Verurteilung^{G2917}; die Gnadengabe^{G5486} aber^{G1161} aus^{G1537} vielen^{G4183} Sünden^{G3900} zur^{G1519} Gerechtigkeit^{G1345}. **17** Denn^{G1063} so^{G1487} um des einen Sünde^{G1520} willen der^{G2288} Tod^{G2288} geherrscht hat^{G936} durch^{G1223} den einen, viel^{G4183} mehr^{G3123} werden die, so da empfangen^{G2983} die Fülle^{G4050} der^{G1520} Gnade^{G5485} und^{G2532} der^{G1520} Gabe^{G3900} zur Gerechtigkeit^{G1343}, herrschen^{G936} im^{G1722} Leben^{G2222} durch^{G1223} einen, JEsu^{G2424} Christus^{G5547}).

Der Tod kam durch Adam über alle, die Rechtfertigung des Lebens über alle, durch den Gerechten

18 wie^{G5613} nun^{G3767} durch^{G1223} eines^{G1520} Sünde^{G3900} die^{G1519} Verdammnis^{G2631} über^{G1223} alle^{G3956} Menschen^{G444} gekommen ist, also^{G3779} ist auch^{G2532} durch^{G1519} eines^{G1520} Gerechtigkeit^{G1345} die^{G1519} Rechtfertigung^{G1347} des^{G1519} Lebens^{G2222} über alle^{G3956} Menschen^{G444} gekommen. **[1Kor 15, 21-22]** **19** Denn^{G1063} gleichwie^{G5618} durch^{G1223} eines^{G1520} Menschen^{G444} Ungehorsam^{G3876} viel^{G4183} Sünder^{G268} geworden sind^{G2525}, also^{G2532} auch^{G2532} durch^{G1223} eines^{G1520} Gehorsam^{G5218} werden viel^{G4183} Gerechte^{G1342}. **[Röm 3, 26] [Jes 53, 11]**

Das Gesetz kam neben her, dass die Sünde herrschte zum Tode, wie die Gnade durch Gerechtigkeit herrsche zum ewigen Leben

20 Das Gesetz^{G3551} aber^{G1161} kam neben her, auf dass die Sünde^{G3900} mächtiger würde^{G4121}. Wo^{G3757} aber^{G1161} die Sünde^{G266} mächtig geworden ist, da ist doch die Gnade^{G5485} viel mächtiger geworden, **[Röm 7, 8] [Röm 7, 13] [Gal 3, 19]** **21** auf^{G1519} dass^{G2443}, gleichwie^{G5618} die Sünde^{G266} geherrscht hat^{G936} zu^{G1722} dem^{G2257} Tode^{G2288}, also^{G3779} auch^{G2532} herrsche^{G936} die Gnade^{G5485} durch^{G1223} die Gerechtigkeit^{G1343} zum ewigen^{G166} Leben^{G2222} durch^{G1223} JEsu^{G2424} Christus^{G5547}, unsern Herrn^{G2962}. **[Röm 6, 23]**

Kapitel 6

Sollen wir nun sündigen auf dass die Gnade desto mächtiger werde?

1 Was^{G5101} wollen wir hierzu sagen^{G2046}? Sollen^{G1961} wir denn^{G3767} in der Sünde^{G266} beharren, auf dass^{G2443} die Gnade^{G5485} desto

mächtiger werde^{G4121}? **[Röm 3, 5-8]** **2** Das^{G846} sei^{G1096} ferner! Wie^{G4459} sollten wir in der^{G3748} Sünde^{G266} wollen leben^{G2198}, der wir abgestorben sind^{G599}?

Wir sind in Jesu auf seinen Tod getauft, auf dass unser sündiger Leib gestorben ist und wir mit (in) Jesu leben

3 Wisst ihr^{G846} nicht^{G3754}, dass^{G3754} alle^{G3745}, die wir in^{G1519} JEsu^{G2424} Christus^{G5547} getauft^{G907} sind, die sind in seinen Tod^{G2288} getauft^{G907}? **[Gal 3, 27]** **4** So^{G3767} sind wir^{G2249} je mit ihm begraben^{G4916} durch^{G1223} die Taufe^{G908} in^{G1519} den Tod^{G2288}, auf^{G1453} dass^{G2443}, gleichwie^{G5618} Christus^{G5547} ist auferweckt von^{G1537} den Toten^{G3498} durch^{G1223} die Herrlichkeit^{G1391} des^{G846} Vaters^{G3962}, also^{G3779} sollen auch^{G2532} wir in^{G1722} einem neuen^{G2538} Leben^{G2222} wandeln^{G4043}. **[Kol 2, 12] [1Petr 3, 21]** **5** So^{G1487} wir aber^{G1063} samt^{G4854} ihm^{G846} gepflanzt werden^{G1096} zu gleichem Tode^{G2071}, so werden wir auch^{G1096} der Auferstehung^{G2257} gleich^{G3820} sein^{G2071}, **6** dieweil wir^{G2248} wissen^{G1097}, dass^{G3754} unser^{G2257} gleich^{G3820} Mensch^{G444} samt ihm^{G5124} gekreuzigt ist^{G4957}, auf dass^{G2443} der sündliche^{G266} Leib^{G4983} aufhöre^{G2673}, dass wir hinfort^{G3371} der Sünde^{G266} nicht^{G3371} dienen^{G1398}. **[Gal 5, 24]** **7** Denn^{G1063} wer gestorben^{G599} ist, der ist gerechtfertigt von^{G575} der Sünde^{G266}. **8** Sind wir aber^{G1161} mit^{G4862} Christo^{G5547} gestorben^{G599}, so^{G1487} glauben^{G4100} wir, dass^{G3754} wir auch^{G2532} mit ihm^{G846} leben werden^{G4800}. **9** und wissen^{G1492}, dass^{G3754} Christus^{G5547}, von^{G1537} den Toten^{G3498} erweckt, hinfort^{G3765} nicht stirbt^{G599}, der Tod^{G2288} wird^{G2961} hinfort^{G3765} über^{G2961} ihn^{G846} nicht herrschen.

Gestorben der Sünde und Leben für Gott, auf dass die Sünde nicht herrsche und unsere Glieder Waffen der Gerechtigkeit seien

10 Denn^{G1063} das^{G3739} er gestorben^{G599} ist; das ist er der Sünde^{G266} gestorben^{G599} zu einem Mal^{G2178}; das er aber^{G1161} lebt^{G2198}, das lebt^{G2198} er Gott^{G2316}. **[Hebr 9, 26-28]** **11** Also^{G3779} auch^{G1161} ihr^{G5210}, haltet^{G3049} euch^{G1438} dafür, dass ihr der^{G3303} Sünde^{G266} gestorben^{G3498} seid^{G1511} und^{G2532} lebt^{G2198} Gott^{G2316} in^{G1722} Christo^{G5547} JEsu^{G2424}, unserm^{G2257} Herrn^{G2962}. **[2Kor 5, 15] [1Petr 2, 24]** **12** So lasst^{G936} nun^{G3767} die Sünde^{G266} nicht^{G3361} herrschen^{G936} in^{G1722} eurem^{G5216} sterblichen^{G2349} Leibe^{G4983}, ihm^{G846} Gehorsam^{G5219} zu^{G1722} leisten^{G1519} seinen^{G846} Lüsten^{G1939}. **[1Mo 4, 7]** **13** Auch^{G3196} gebt nicht der Sünde^{G266} eure^{G5216} Glieder^{G3196} zu^{G3936} Waffen^{G3696} der Ungerechtigkeit^{G93}, sondern^{G235} gebt euch^{G5216} selbst^{G1438} Gott^{G2316}, als^{G5613} die da^{G3936} aus^{G1537} den Toten^{G3498} lebendig^{G2198} sind, und^{G2532} eure Glieder^{G3196} Gott^{G2316} zu Waffen^{G3696} der Gerechtigkeit^{G1343}, **[Röm 12, 1]**

Die Sünde herrscht nicht unter der Gnade, sondern unter Gesetz. Wir sind Knechte des, wem wir Gehorchen: Knecht der Sünde zum Tode oder Knecht zur Gerechtigkeit

14 Denn^{G1063} die Sünde^{G266} wird^{G2961} nicht^{G3756} herrschen können über^{G2961} euch^{G5216}, sintemal^{G1063} ihr^{G2075} nicht^{G3756} unter^{G5259} dem Gesetze^{G3551} seid, sondern^{G235} unter der^{G5259} Gnade^{G5485}. **[Röm 7, 4-6] [1Jo 3, 6]** **15** Wie^{G5101} nun^{G3767}? sollen wir sündigen^{G264}, dieweil wir nicht^{G3756} unter^{G5259} dem Gesetz^{G3551}, sondern^{G235} unter der Gnade^{G5485} sind^{G2070}? Das sei^{G1096} ferner! **[Röm 5, 17] [Röm 5, 21]** **16** Wisst^{G1492} ihr^{G1438} nicht^{G3756}, welchem ihr^{G2075} euch^{G3754} gebt zu^{G3936} Knechten^{G1401} in^{G1519} Gehorsam^{G5218}, des Knechte^{G1401} seid ihr, dem^{G3739} ihr gehorsam^{G5219} seid, es sei^{G2273} der Sünde^{G266} zum^{G1519} Tode^{G2288} oder^{G2228} dem^{G3739} Gehorsam^{G5218} zur^{G1519} Gerechtigkeit^{G1343}? **[Joh 8, 34]** **17** Gott^{G2316} sei^{G5485} aber^{G1161} dank, dass^{G3754} ihr Knechte^{G1401} der Sünde^{G266} gewesen^{G2588} seid^{G3739}, aber^{G1161} nun gehorsam^{G5219} geworden sind^{G1537} Herzen^{G2588} dem^{G3739} Vorbilde^{G5179} der Lehre^{G1322}, welchem ihr ergeben seid. **18** Denn nun^{G1161} ihr frei geworden seid^{G1659} von^{G575} der Sünde^{G266}, seid^{G1659} ihr Knechte^{G1402} geworden der Gerechtigkeit^{G1343}. **[Joh 8, 32]**

Unsre Glieder seien im Dienst der Gerechtigkeit zur Heiligung, denn der Sünde Sold ist der Tod, die Gnadengabe Gottes das ewige Leben in Christus

19 Ich muss menschlich davon reden um der Schwachheit willen eures Fleisches. Gleichwie ihr eure Glieder begeben habt zu Diensten der Unreinigkeit und von einer Ungerechtigkeit zu der andern, also gebt nun auch eure Glieder zu Diensten der Gerechtigkeit, dass sie heilig werden. **20** Denn da ihr der Sünde Knechte waret, da waret ihr frei von der Gerechtigkeit. **21** Was hattet ihr nun zu der Zeit für Frucht? Welcher ihr euch jetzt schämet; denn das Ende derselben ist der Tod. **[Röm 8, 6] [Röm 8, 13]** **22** Nun ihr aber seid von der Sünde frei und Gottes Knechte geworden, habt ihr eure Frucht, dass ihr heilig werdet, das Ende aber das ewige Leben. **23** Denn der Tod ist der Sünde Sold, aber die Gabe Gottes ist das ewige Leben in Christo Jesu unserm HErrn. **[Röm 5, 12] [Jak 1, 15]**

Kapitel 7

Frei vom Gesetz:

Wie die Frau gebunden ist an dem Manne solange er lebt und frei wird nach seinem Tode,

1 Wisst ihr nicht, liebe Brüder (denn ich rede mit denen, die das Gesetz kennen), dass das Gesetz herrscht über den Menschen, solange er lebt? **2** Denn eine Frau, welche unter dem Manne ist, dieweil der Mann lebt, ist sie gebunden an das Gesetz, so aber der Mann stirbt, so ist sie los vom Gesetz, des Mannes. **[1Kor 7, 39]** **3** Wo sie nun bei einem andern Manne ist, weil der Mann lebt, wird sie eine Ehebrecherin geheißen; so aber der Mann stirbt, ist sie frei vom Gesetz, dass sie nicht eine Ehebrecherin ist, wo sie bei einem andern Manne ist.

...sind wir nun frei vom Gesetz durch den Leib Christi, da wir nun ihm angehören und sollen dienen im neuen Wesen des Geistes, nicht nach Buchstaben (Gesetz)

4 Also auch meine Brüder, ihr seid getötet dem Gesetz durch den Leib Christi, dass ihr bei einem andern seid, nämlich bei dem, der von den Toten auferweckt ist, auf dass wir Gott Frucht bringen. **5** Denn da wir im Fleisch waren, da waren die sündlichen Lüste, welche durchs Gesetz sich erregten, kräftig in unsern Gliedern, dem Tode Frucht zu bringe. **[Röm 6, 21]** **6** Nun aber sind wir vom Gesetz los und ihm abgestorben, das uns gefangen hielt, also dass wir dienen sollen im neuen Wesen des Geistes und nicht im alten Wesen des Buchstabens. **[Röm 8, 1-2] [Röm 6, 2] [Röm 6, 4]**

Erkenntnis der Sünde kommt durch das Gesetz.

Die Sünde nimmt Anstoß am Gesetz und betrügt uns durch dasselbe zum Tode

7 Was wollen wir denn nun sagen? Ist das Gesetz Sünde? Das sei ferne! Aber die Sünde erkannte ich nicht ohne durchs Gesetz. Denn ich wusste nichts von der Lust, wo das Gesetz nicht hätte gesagt: Laß dich nicht gelüsten! **8** Da nahm aber die Sünde Ursache am Gebot und erregte in mir allerlei Lust. Denn ohne

das Gesetz war die Sünde tot. **[Röm 5, 13] [1Kor 15, 56]** **9** Ich aber lebte etwa ohne Gesetz. Da aber das Gebot kam, ward die Sünde wieder lebendig. **10** Ich aber starb; und es befand sich, dass das Gebot mir zum Tode gereichte, das mir doch zum Leben gegeben war. **[Jak 1, 15] [3Mo 18, 5]** **11** Denn die Sünde nahm Ursache am Gebot und betrug mich und tötete mich durch dasselbe Gebot. **[Hebr 3, 13]**

Das Gesetz ist gut, die Sünde wird überaus sündig durch dasselbe. Das Gesetz ist geistlich, wir aber fleischlich und unter die Sünde verkauft.

12 Das Gesetz ist je heilig, und das Gebot ist heilig, recht und gut. **[1Tim 1, 8]** **13** Ist denn, was da gut ist, mir ein Tod geworden? Das sei ferne! Aber die Sünde, auf dass sie erscheine, wie sie Sünde ist, hat sie mir durch das Gute den Tod gewirkt, auf dass die Sünde würde überaus sündig durchs Gebot. **[Röm 5, 20]** **14** Denn wir wissen, dass das Gesetz geistlich ist; ich aber bin fleischlich, unter die Sünde verkauft. **[Joh 3, 6]**

Das Gute was wir wollen tun wir nicht, sondern das, was wir nicht wollen.

So bestätigen wir das Gesetz und dass nicht wir, sondern die Sünde in uns wirkt.

15 Denn ich weiß nicht, was ich tue, denn ich tue nicht, was ich will, sondern was ich hasse, das tue ich. **16** So aber ich abtue, was ich nicht will, so willige ich, dass das Gesetz gut sei. **17** So tue nun ich dasselbe nicht, sondern die Sünde, die in mir wohnt. **18** Denn ich weiß, dass in mir, das ist in meinem Fleische, wohnt nichts Gutes. Wollen ich wohl, aber vollbringen das Gute finde ich nicht. **[1Mo 6, 5] [1Mo 8, 21]** **19** Denn das, das ich will, das tue ich nicht, sondern das Böse, das ich nicht will, das tue ich. **20** So aber tue ich, was ich nicht will, so tue ich dasselbe nicht, sondern die Sünde, die in mir wohnt.

So wollen wir Gutes tun und haben Lust am Gesetz des inwendigen Menschen,

das Gesetz der Sünde im Fleisch widerstrebt und nimmt uns gefangen.

21 So finde ich mir nun ein Gesetz, der ich will das Gute tun, das Böse anhangt. **22** Denn ich habe Lust an Gottes Gesetz nach dem inwendigen Menschen. **23** Ich sehe aber ein ander Gesetz in meinen Gliedern, das da widerstreitet dem Gesetz in meinem Gemüte und nimmt mich gefangen in der Sünde, welches ist in meinen Gliedern. **[Gal 5, 17]**

Wir Elende! Wer wird uns erlösen?

So dienen wir mit dem Gemüt dem Gesetz Gottes, mit dem Fleisch aber dem Gesetz der Sünde

24 Ich elender Mensch, wer wird mich erlösen von dem Leibe dieses Todes? **25** Ich danke Gott durch Jesum Christum, unserm HErrn. So diene ich nun mit dem Gemüte dem Gesetz Gottes, aber mit dem Fleisch dem Gesetze der Sünde. **[1Kor 15, 57]**

Kapitel 8

Erlösung durch den Wandel im Geist.

Denn das Gesetz des Lebens in Christus befreit vom Gesetz der Sünde und des Todes

1 So^{G686} ist nun^{G3568} nichts^{G3762} Verdammliches^{G2631} an denen, die in^{G1722} Christo^{G5547} Jesu^{G2424} sind, die nicht^{G3361} nach^{G2596} dem Fleisch^{G4561} wandeln^{G4043}, sondern^{G235} nach^{G2596} dem Geist^{G4151}. **[Röm 8, 33-34]** **2** Denn^{G1063} das Gesetz^{G3551} des Geistes^{G4151} der da lebendig macht^{G2222} in^{G1722} Christo^{G5547} Jesu^{G2424}, hat^{G1659} mich^{G3165} freigemacht von^{G575} dem Gesetz^{G3551} der Sünde^{G266} und^{G2532} des Todes^{G2288}. **3** Denn^{G1063} was dem Gesetz^{G3551} unmöglich^{G102} war^{G2632} (sintemal es durch^{G1223} das^{G3739} Fleisch^{G4561} geschwächt ward^{G770}), das tat Gott^{G2316} und^{G2532} sandte^{G3992} seinen Sohn in^{G1722} der^{G4012} Gestalt^{G3667} des sündlichen^{G266} Fleisches^{G4561} und verdammt die^{G1438} Sünde^{G266} im^{G1722} Fleisch durch^{G1722} Sünde^{G266}, **[Apg 13, 38]** **[Apg 15, 10]** **[Hebr 2, 17]** **4** auf dass^{G2443} die Gerechtigkeit^{G1345}, vom Gesetz^{G3551} erfordert, in^{G1722} uns^{G2254} erfüllt würde^{G4137}, die wir nun nicht^{G3361} nach^{G2596} dem Fleische^{G4561} wandeln^{G4043} sondern^{G235} nach^{G2596} dem Geist^{G4151}. **[Gal 5, 16]** **[Gal 5, 25]**

Fleischlich gesinnt sein ist der Tod, geistig gesinnt sein, das Leben

5 Denn^{G1063} die^{G2596} da fleischlich^{G4561} sind^{G5607}, die^{G3588} sind^{G5426} fleischlich^{G4561} gesinnt; die^{G2596} aber^{G1161} geistlich^{G4151} sind, die^{G3588} sind geistlich^{G4151} gesinnt. **6** Aber^{G1161} fleischlich^{G4561} gesinnt sein^{G5427} ist der Tod^{G2288}, und^{G1063} geistlich^{G4151} gesinnt sein^{G5427} ist Leben^{G2222} und^{G2532} Friede^{G1515}. **[Röm 6, 21]** **[Gal 6, 8]** **7** Denn^{G1063} fleischlich^{G4561} gesinnt sein^{G5427} ist^{G5293} eine Feindschaft^{G2189} wider^{G1519} Gott^{G2316}, sintemal^{G1063} es dem Gesetze^{G3551} Gottes^{G2316} nicht^{G3756} untertan^{G5293} ist; denn^{G1063} es vermag^{G1410} es auch nicht^{G3761}. **[Jak 4, 4]** **8** Die^{G1161} aber^{G1161} fleischlich^{G1722} sind^{G5607}, mögen^{G1410} Gott^{G2316} nicht^{G700} gefallen^{G700}.

So wir geistlich sind ist der Leib zwar tot um der Sünde Willen, der Geist jedoch das Leben um der Gerechtigkeit willen

9 Ihr^{G5210} aber^{G1161} seid^{G2075} nicht^{G3756} fleischlich^{G4561}, sondern^{G235} geistlich^{G4151}, so^{G1512} anders Gottes^{G2316} Geist^{G4151} in^{G1722} euch^{G1722} wohnt. Wer^{G1536} aber^{G1161} Christi^{G5547} Geist^{G4151} nicht^{G3756} hat^{G1722} der^{G3778} ist^{G2192} nicht^{G3756} sein^{G2076}. **10** So^{G1161} aber^{G1161} Christus^{G5547} in^{G1722} euch^{G5213} ist so ist der Leib zwar^{G3303} tot^{G3498} um^{G1223} der Sünde^{G266} willen; der Geist^{G4151} aber^{G1487} ist das Leben^{G2222} um^{G1223} der Gerechtigkeit^{G1343} willen. **[Gal 2, 20]** **11** So^{G1487} nun^{G1161} der Geist^{G4151} des^{G846} Jesu^{G2424} von^{G1537} den Töten auferweckt hat^{G1453}, in^{G1722} euch^{G5213} wohnt, so wird auch^{G2532} derselbige, der Christus^{G5547} von^{G1537} den Toten auferweckt hat^{G1453}, eure sterblichen^{G2349} Leiber^{G4983} lebendig^{G2227} machen^{G2227} um^{G1223} deswillen, dass sein Geist^{G4151} in euch^{G5216} wohnt.

Wir sind nicht Schuldig dem Fleisch. Wo wir das Fleisch durch den Geist töten, werden wir leben.

Kinder Gottes sind, welche vom Geist Gottes getrieben sind

12 So sind^{G2070} wir nun^{G3767}, liebe Brüder^{G80}, Schuldner^{G3781} nicht^{G3756} dem Fleisch^{G4561}, dass wir nach^{G2596} dem Fleisch^{G4561} leben^{G2198}. **[Röm 6, 7]** **[Röm 6, 18]** **13** Denn^{G1063} wo ihr nach^{G2596} dem Fleisch^{G4561} lebt^{G2198}, so^{G1161} werdet^{G3195} ihr sterben^{G599} müssen; wo ihr aber^{G1487} durch den Geist^{G4151} des Fleisches^{G4983} Geschäfte^{G4234} tötet^{G2289}, so^{G1487} werdet ihr leben^{G2198}. **[Röm 7, 24]** **[Gal 6, 8]** **[Eph 4, 22-24]** **14** Denn^{G1063} welche der^{G3778} Geist^{G4151} Gottes^{G2316} treibt, die^{G3745} sind^{G1526} Gottes^{G2316} Kinder. **15** Denn^{G1063} ihr habt^{G2983} nicht^{G3756} einen knechtischen Geist^{G4151} empfangen^{G2983}, dass^{G1519} ihr euch abermal fürchten müßtet^{G5401}, sondern^{G235} ihr habt einen kindlichen^{G5206} Geist^{G4151} empfangen^{G2983}, durch welchen^{G3739} wir rufen^{G2896}: Abba^{G5}, lieber Vater^{G3962}! **[2Tim 1, 7]** **[Gal 4, 5-6]**

Der Geist Gottes gibt unserm Geist Zeugnis der Kindschaft. Sind wir nun Kinder, so auch Gottes Erben

16 Derselbige Geist^{G4151} gibt Zeugnis^{G4828} unserm^{G2257} Geist^{G4151}, dass^{G846} wir Gottes^{G2316} Kinder^{G5043} sind^{G2070}. **[2Kor 1, 22]** **17** Sind wir denn^{G1487} Kinder^{G5043}, so^{G1512} sind wir auch^{G2532} Erben^{G2818}, nämlich Gottes^{G2316} Erben^{G2818} und^{G1161} Miterben^{G4789} Christi^{G5547}, so^{G2532} wir anders mitleiden^{G4841}, auf dass^{G2443} wir auch^{G1161} mit zur Herrlichkeit^{G4888} erhoben werden. **[Gal 4, 7]** **[Offb 21, 7]**

Hoffnung für die Schöpfung und Gewissheit des Heils.

Alle Kreatur wartet auf die Offenbarung der Kinder Gottes

18 Denn^{G1063} ich halte es dafür, dass^{G3754} dieser^{G3568} Zeit^{G2540} Leiden^{G3804} der Herrlichkeit^{G1391} nicht^{G3756} wert^{G514} sei, die^{G1519} an^{G4314} uns^{G2248} soll^{G3195} offenbart werden^{G3049}. **[2Kor 4, 17]** **19** Denn^{G1063} das ängstliche Harren^{G603} der Kreatur^{G2937} wartet^{G2937} auf die Offenbarung^{G602} der Kinder Gottes^{G2316}, **[Kol 3, 4]** **[1Jo 3, 2]** **20** sintemal die Kreatur^{G2937} unterworfen ist^{G35293} der Eitelkeit^{G3153} ohne^{G3756} ihren Willen^{G1635}, sondern^{G235} um^{G1063} deswillen^{G1223}, der sie unterworfen hat^{G5293} auf^{G1909} Hoffnung^{G1680}. **[1Mo 3, 17]** **[Pred 1, 2]** **21** Denn^{G3754} auch^{G2532} die Kreatur^{G2937} frei werden^{G1659} wird von^{G575} dem Dienst^{G1397} des^{G846} vergänglichen Wesens^{G5356} zu^{G1519} der herrlichen^{G1391} Freiheit^{G1657} der Kinder^{G5043} Gottes^{G2316}. **[2Pet 3, 13]**

Auch wir als des Geistes Erstlinge sehnen uns und warten auf des Leibes Erlösung

22 Denn^{G1063} wir wissen^{G1492}, dass^{G3754} alle^{G3956} Kreatur^{G2937} sehnt sich^{G4959} mit uns und^{G2532} ängstet^{G4944} sich noch^{G3568} immerdar^{G891}. **23** Nicht^{G3756} allein^{G3440} aber^{G1161} sie^{G846}, sondern^{G235} auch^{G2532} wir^{G2249} selbst^{G1438}, die wir haben^{G2192} des^{G846} Geistes^{G4151} Erstlinge^{G536}, sehnen^{G4727} uns^{G2257} auch bei^{G1722} uns selbst nach der Kindschaft^{G5206} und^{G2532} warten^{G553} auf unsers Leibes^{G4983} Erlösung^{G629}. **[2Kor 5, 2]**

Wir hoffen ohne zu sehen, denn Hoffnung auf das was man sieht, ist keine Hoffnung

24 Denn^{G1063} wir sind wohl selig^{G4982}, doch in der Hoffnung^{G1680}. Die Hoffnung^{G1680} aber^{G1161}, die man^{G5100} sieht, ist^{G2076} nicht^{G3756} Hoffnung^{G1680}; denn^{G1063} wie^{G5101} kann^{G1679} man des^{G2532} hoffen^{G1679}, das^{G3739} man sieht? **[2Kor 5, 7]** **25** So^{G1487} wir aber^{G1161} des hoffen^{G1679}, das^{G3739} wir nicht^{G3756} sehen^{G991}, so warten^{G553} wir sein durch^{G1223} Geduld^{G5281}. **[Gal 5, 5]**

Der Geist hilft uns in Schwachheit mit unaussprechlichen Seufzern

26 Desselbigleichen auch^{G1161} der^{G846} Geist^{G4151} hilft^{G4878} unserer^{G2257} Schwachheit^{G769} auf^{G5228}. Denn^{G1492} wir wissen^{G1492} nicht^{G3756}, was^{G5101} wir beten^{G4336} sollen^{G1163}, wie^{G2526} sich's gebührt, sondern^{G235} der Geist^{G4151} selbst vertritt^{G5241} uns^{G2257} aufs beste mit unaussprechlichem^{G215} Seufzen^{G4726}. **27** Der^{G2596} aber^{G1161} die Herzen^{G2588} forschst, der weiß^{G1492}, was^{G5101} des Geistes^{G4151} Sinn^{G5427} sei; denn^{G3754} er vertritt^{G1793} die Heiligen^{G40} nach^{G5228} dem, was Gott^{G2316} gefällt.

Alles dient uns zum Besten. Welche er hat ersehen, die sind verordnet, gleich zu sein dem Sohne

28 Wir wissen^{G1492} aber^{G1161}, dass^{G3754} denen, die^{G2596} Gott^{G2316} lieben^{G25}, alle^{G3956} Dinge zum besten^{G18} dienen^{G4903}, die nach^{G1519} dem Vorsatz^{G4286} berufen^{G2822} sind^{G5607}. **[Eph 1, 11]** **29** Denn welche er^{G846} zuvor versehen hat^{G4267}, die^{G3739} hat^{G4309} er auch^{G2532} verordnet, dass^{G3754} sie gleich sein^{G1511} sollten^{G4832} dem Ebenbilde^{G1504} seines Sohns, auf^{G1519} dass derselbige der Erstgeborene sei unter^{G1722} vielen^{G4183} Brüdern^{G80}. **[Kol 1, 18]** **[Hebr 1, 6]**

Welche er hat verordnet, die sind berufen, gerecht und herrlich gemacht

30 Welche^{G3739} er aber^{G1161} verordnet hat^{G4309}, die^{G3739} hat^{G2564} er auch^{G2532} berufen; welche er aber^{G1161} berufen hat^{G2564}, die^{G5128} hat^{G2564} er auch^{G2532} gerecht^{G1344} gemacht; welche er aber^{G2532} hat^{G1344}

gerecht^{G1344} gemacht, die^{G3739} hat^{G1392} er auch^{G2532} herrlich gemacht.
[Röm 3, 26] [2Thes 2, 13-14]

Ist Gott für uns, wer soll wider uns sein? Wer soll die Auserwählten beschuldigen? Gott ist, der gerecht macht

31 Was^{G4314} wollen wir denn^{G3767} hierzu sagen^{G2046}? Ist^{G2046} Gott^{G2316} für^{G5228} uns^{G2257}, wer^{G5101} mag wider^{G2596} uns^{G2257} sein? **[Ps 118, 6] 32** Welcher^{G3956} auch^{G2532} seines eigenen^{G2398} Sohnes nicht^{G3756} hat^{G1065} verschont^{G5339}, sondern^{G235} hat^{G3860} ihn für^{G5228} uns^{G2257} alle^{G3956} dahingegeben, wie^{G4459} sollte^{G5483} er^{G846} uns^{G2254} mit^{G4862} ihm^{G846} nicht^{G3780} alles schenken? **[Joh 3, 16] 33** Wer^{G5101} will^{G1458} die Auserwählten^{G1588} Gottes^{G2316} beschuldigen? Gott^{G2316} ist hier, der^{G2596} da gerecht^{G1344} macht. **34** Wer^{G5101} will^{G1453} verdammen^{G2632}? Christus^{G5547} ist^{G2076} hier, der^{G1722} gestorben^{G599} ist^{G2532}, ja vielmehr, der^{G3739} auch^{G2532} auferweckt ist^{G2532}, welcher^{G3739} ist zur Rechten^{G1188} Gottes^{G2316} und^{G1161} vertritt^{G1793} uns^{G5228}. **[1Jo 2, 1] [Hebr 7, 25]**

Nichts kann uns trennen, von der Liebe Gottes.

Weder Trübsal, Angst, Verfolgung, weder Tod, noch Engel, Fürsten, Gewalt, gegenwärtiges oder künftiges

35 Wer^{G5101} will uns^{G2248} scheiden^{G5563} von^{G575} der Liebe^{G26} Gottes^{G5547}? Trübsal^{G2347} oder^{G2228} Angst^{G4730} oder^{G2228} Verfolgung^{G1375} oder^{G2228} Hunger^{G3042} oder^{G2228} Blöße^{G1132} oder^{G2228} Fährlichkeit^{G2794} oder^{G2228} Schwert^{G3162}? **36** Wie^{G2531} geschrieben steht: Um^{G1752} deinetwillen^{G4675} werden^{G3049} wir getötet^{G2289} den ganzen^{G3650} Tag^{G2250}, wir sind geachtet für^{G5613} Schlachtschafe^{G4263}. **[2Kor 4, 11] 37** Aber^{G235} in^{G1722} dem^{G5125} allem^{G3956} überwinden wir weit^{G5245} um^{G1223} deswillen, der uns^{G2248} geliebt hat^{G25}. **[1Jo 5, 4] 38** Denn^{G1063} ich bin gewiß^{G3982}, dass^{G3754} weder^{G3777} Tod^{G2288} noch^{G3777} Leben^{G2222}, weder^{G3777} Engel^{G32} noch^{G3777} Fürstentum^{G746} noch^{G3777} Gewalt^{G1411}, weder^{G3777} Gegenwärtiges^{G1764} noch^{G3777} Zukünftiges^{G3195}, **[Eph 6, 12] 39** weder^{G3777} Hohes^{G5313} noch^{G3777} Tiefes^{G899} noch^{G3777} keine^{G5100} andere^{G2087} Kreatur^{G2937} mag uns^{G2248} scheiden^{G5563} von^{G575} der Liebe^{G26} Gottes^{G2316}, die in^{G1722} Christo^{G5547} Jesu^{G4244} ist^{G1410}, unserm^{G2257} Herrn^{G2962}.

Kapitel 9

Israels Gotteskindschaft, Trauer von Paulus um seine Gefreundeten im Fleisch

1 Ich sage^{G3004} die Wahrheit^{G225} in^{G1722} Christo^{G5547} und lüge^{G5574} nicht^{G3756}, wie mir^{G3427} Zeugnis^{G4828} gibt^{G4828} mein^{G3450} Gewissen^{G4893} in^{G1722} dem Heiligen^{G40} Geist^{G4151}, **2** dass^{G3754} ich^{G3427} große^{G3173} Traurigkeit^{G3077} und^{G2532} Schmerzen^{G3601} ohne Unterlaß^{G88} in meinem^{G3450} Herzen^{G2588} habe^{G2076}. **3** Ich^{G1473} habe gewünscht, verbannt zu^{G2596} sein^{G1511} von^{G575} Christo^{G5547} für^{G5228} meine^{G3450} Brüder^{G80}, die meine^{G3450} Gefreundeten^{G4773} sind nach^{G1063} dem^{G846} Fleisch^{G4561}, **[2Mo 32, 32] 4** die da sind^{G1526} von Israel^{G2475}, welchen gehört die Kindschaft^{G5206} und^{G2532} die Herrlichkeit^{G1391} und^{G2532} der^{G3748} Bund^{G1242} und^{G2532} das^{G3739} Gesetz^{G3548} und^{G2532} der Gottesdienst^{G2999} und^{G2532} die Verheißung^{G1860}; **[2Mo 4, 22] [5Mo 7, 6] [1Mo 17, 7] [2Mo 20, -1] [2Mo 40, 34] 5** welcher^{G3739} auch^{G2076} sind die^{G3739} Väter^{G3962}, aus^{G1537} welchen Christus^{G5547} herkommt nach^{G2596} dem Fleische^{G4561}, der da ist^{G5607} Gott^{G2316} über^{G1909} alles^{G3956}, gelobet^{G2128} in^{G1519} Ewigkeit^{G165} Amen^{G281}. **[Mt 1, -1] [Lk 3, 23-34] [Joh 1, 1] [Röm 1, 3]**

Nicht alle Kinder aus Abraham oder Isaak sind Kinder der Verheißung

6 Aber nicht^{G3756} sage ich solches^{G3634}, dass^{G3754} Gottes^{G2316} Wort^{G3056} darum aus sei^{G1601}. Denn^{G1063} es sind nicht^{G3756} alle Israeliten, die^{G3778} von^{G1537} Israel^{G2474} sind; **[4Mo 23, 19] [Röm 2, 28] 7** auch nicht^{G3761} alle^{G3956}, die Abrahams^{G11} Same^{G4690} sind^{G1526}, sind darum^{G3754} auch Kinder^{G5043}, sondern^{G235}: In^{G1722} Isaak^{G2464} soll^{G2564} dir^{G4671} der Same^{G4690} genannt sein. **8** Das^{G5023} ist^{G5123}, nicht^{G3756} sind das Gottes^{G2316} Kinder^{G5043}, die nach^{G1519} dem Fleisch^{G4561} Kinder^{G5043} sind,

sondern^{G235} die Kinder^{G5043} der Verheißung^{G1860} werden für Samen^{G4690} gerechnet^{G3049}. **[Gal 4, 23]**

Noch ehe die Söhne Isaaks geboren sind trifft der, der beruft, eine Auswahl aus Gnade

9 Denn^{G1063} dies ist^{G2071} ein Wort der Verheißung^{G1860}, da er spricht: Um^{G3056} diese^{G5126} Zeit^{G2596} will ich kommen^{G2064}, und Sara^{G4564} soll einen Sohn haben. **10** Nicht^{G3756} allein^{G3440} aber ist's^{G2192} mit dem also, sondern^{G235} auch^{G2532}, da Rebekka von^{G1537} dem einigen Isaak^{G2464}, unserm^{G2257} Vater^{G3962}, schwanger ward^{G2845}; **11** ehe die Kinder geboren^{G1080} waren^{G1080} und^{G3366} weder^{G3756} Gutes^{G18} noch^{G3380} Böses^{G2556} getan^{G1063} hatten^{G4238}, auf^{G1537} dass^{G2443} der Vorsatz^{G4286} Gottes^{G2316} bestünde^{G3306} nach^{G2596} der Wahl^{G1589}, ward^{G2564} zu^{G1537} ihr^{G235} gesagt, **12** nicht aus Verdienst der Werke, sondern aus Gnaden des^{G846} Berufers, also: Der Größere^{G3187} soll dienstbar werden^{G1398} dem Kleineren, **13** wie^{G2531} denn geschrieben^{G1125} steht: Jakob^{G2384} habe^{G25} ich geliebt, aber^{G1161} Esau^{G2269} habe ich hintangestellt^{G3403}.

Gottes freie Gnadenwahl:

Welchem Gott gnädig ist, dem ist er gnädig. Wessen er sich erbarmt, dessen erbarmt er sich.

14 Was^{G5101} wollen wir denn^{G3844} hier sagen^{G2046}? Ist^{G1096} denn Gott^{G2316} ungerecht^{G93}? Das sei ferne^{G3361}! **15** Denn^{G1063} er spricht^{G3004} zu Mose^{G3475}: Welchem ich^{G302} gnädig bin^{G1653}, dem bin^{G1653} ich^{G302} gnädig, und^{G2532} welches ich mich erbarme^{G3627}, des erbarme^{G3627} ich mich. **16** So^{G686} liegt es nun^{G3767} nicht^{G3756} an jemandes Wollen^{G2309} oder^{G3761} Laufen^{G5143}, sondern^{G235} an Gottes^{G2316} Erbarmen^{G1653}. **[Eph 2, 8] 17** Denn^{G1063} die Schrift^{G846} sagt^{G3004} zu^{G1722} Pharao^{G5328}: Eben darum hab' ich^{G5124} dich^{G4571} erweckt, dass^{G3704} ich an^{G1722} dir^{G4671} meine^{G3450} Macht^{G1411} erzeuge^{G1731}, auf dass^{G3704} mein^{G3450} Name^{G3686} verkündigt werde^{G1229} in^{G1519} allen^{G3956} Landen^{G1093}. **18** So^{G3739} erbarmt er sich^{G1653} nun^{G3767}, welches er will^{G2309}, und^{G1161} verstocket^{G4645}, welchen^{G3739} er will^{G2309}. **[2Mo 4, 21] [1Pet 2, 8]**

Du sprichst: Warum tadelt er uns?

Wir wollen nicht rechten mit Gott, er hat die Macht die einen Gefäße zur Ehre und andere zur Unehre zu schaffen

19 So sagst du^{G3767} zu^{G1063} mir^{G3427}: Was^{G5101} schilt^{G2310} er^{G846} denn^{G2089} uns? Wer^{G5101} kann seinem Willen^{G1013} widerstehen^{G436}? **20** Ja^{G3304}, lieber Mensch^{G444}, wer^{G5101} bist^{G1488} du^{G5599} denn, dass du^{G4771} mit Gott rechten willst^{G470}? Spricht^{G2046} auch ein Werk^{G4110} zu seinem Meister^{G4111}: Warum^{G5101} machst^{G4160} du mich^{G3165}, also^{G3779}? **[Jes 45, 9] 21** Hat^{G2192} nicht^{G3756} ein Töpfer^{G2763} Macht^{G1849}, aus^{G1537} einem^{G3303} Klumpen^{G4081} zu^{G1519} machen^{G4160} ein Gefäß zu^{G1519} Ehren^{G5092} und^{G2228} das^{G846} andere zu Unehren^{G819}?

...zu erzeigen seine Macht der zugerichteten zum Verderben und kundzutun den Reichtum der Herrlichkeit an den Gefäßen der Barmherzigkeit,

22 Derhalben, da^{G2532} Gott^{G2316} wollte^{G2309} Zorn^{G3709} erzeigen^{G1731} und^{G1161} kundtun^{G1107} seine Macht^{G1415}, hat^{G1107} er mit^{G1722} großer^{G4183} Geduld^{G3115} getragen die Gefäße^{G4632} des Zorns^{G3709}, die da zugerichtet^{G2675} sind zur^{G1519} Verdammnis^{G684}, **[Röm 2, 4] [Spr 16, 4] 23** auf^{G1519} dass^{G2443} er^{G2532} kundtäte^{G1107} den Reichtum^{G4149} seiner Herrlichkeit^{G1391} an^{G1909} den Gefäßen^{G4632} der Barmherzigkeit^{G1656}, die^{G3739} er bereitet^{G4282} hat zur Herrlichkeit^{G1391}, **[Röm 8, 29] [Eph 1, 3-12]**

...welche er berufen hat nicht nur aus Juden, sondern auch aus Heiden. Ein Volk, das nicht sein Volk war

24 welche er berufen hat^{G2564}, nämlich uns^{G2248}, nicht^{G2532} allein^{G3440} aus^{G1537} den^{G3739} Juden^{G2453}, sondern^{G235} auch^{G1537} den Heiden^{G1484}. **25** Wie er denn auch^{G2532} durch^{G1722} Hosea^{G5617} spricht^{G3004}: Ich will das mein^{G3450} Volk^{G2992} heißen^{G2564}, das nicht

Kapitel 9

mein^{G3450} Volk^{G2992} war, und^{G2532} meine Liebe^{G25}, die nicht^{G3756} die Liebe^{G25} war.

Der Herr lässt einen Samen seines Volkes übrig

26 Und^{G2532} soll geschehen, an dem Ort^{G5117}, da^{G3757} zu^{G1722} ihnen gesagt ward^{G4483}: Ihr^{G846} seid^{G5210} nicht^{G3756} mein^{G3450} Volk^{G2992}, sollen sie Kinder des lebendigen^{G2198} Gottes^{G2316} genannt^{G2564} werden^{G2071}. **27** Jesaja^{G2268} aber^{G1161} schreit für^{G5228} Israel^{G2474}: Wenn^{G1437} die Zahl^{G706} der Kinder von Israel^{G2474} würde sein wie^{G5613} der Sand am Meer^{G2281}, so wird^{G5600} doch das Übrige selig^{G4982} werden; **[Röm 11, 5]** **28** Denn^{G1063} es wird^{G4160} ein Verderben^{G4931} und^{G2532} Steuern^{G4932} geschehen zur Gerechtigkeit^{G1343}, und^{G3754} der^{G3056} Herr^{G2962} wird^{G1909} dasselbige Steuern^{G4932} tun^{G4160} auf^{G1722} Erden^{G1093}. **29** Und^{G2532} wie^{G2531} Jesaja^{G2268} davor sagt: Wenn uns^{G2254} nicht^{G1508} der Herr^{G2962} Zebaoth^{G4519} hätte^{G1096} lassen^{G1459} Samen^{G4690} überbleiben, so wären wir wie^{G5613} Sodom^{G4670} geworden und^{G2532} gleichwie^{G5613} Gomorra^{G1116}.

Die Heiden erlangen die Gerechtigkeit, die aus Glauben kommt. Israel suchte Gerechtigkeit im Gesetz und erlangte sie nicht

30 Was^{G5101} wollen wir nun^{G3767} hier sagen^{G2046}? Das^{G3588} wollen wir sagen: Die Heiden^{G1484}, die nicht^{G1377} haben^{G2638} nach der Gerechtigkeit^{G1343} gestanden, haben^{G2638} die Gerechtigkeit^{G1343} erlangt; ich sage aber^{G3754} von^{G1537} der Gerechtigkeit^{G1343}, die aus dem^{G3588} Glauben^{G4102} kommt. **[Röm 10, 20]** **31** Israel^{G2474} aber^{G1161} hat^{G1377} dem Gesetz^{G3551} der Gerechtigkeit^{G1343} nachgestanden und^{G1519} hat^{G5348} das Gesetz^{G3551} der Gerechtigkeit^{G1343} nicht^{G3756} überkommen. **[Röm 10, 2-3]**

Sie stießen sich am Stein des Anstoßes

32 Warum^{G1302} das? Darum, dass^{G3754} sie es nicht^{G3756} aus^{G1537} dem Glauben^{G4102}, sondern^{G235} als^{G5613} aus^{G1537} den Werken^{G2041} des Gesetzes^{G3551} suchen. Denn^{G1063} sie haben sich^{G4350} gestoßen an den Stein des Anstoßes, **33** wie^{G2531} geschrieben^{G1125} steht: Siehe^{G2400} da, ich lege^{G5087} in^{G1722} Zion^{G4622} einen Stein des^{G846} Anstoßes und^{G2532} einen Fels^{G4073} des Ärgernisses^{G4625}; und^{G2532} wer^{G3956} an^{G1909} ihn glaubt^{G4100}, der soll^{G2617} nicht^{G3756} zuschanden werden^{G2617}. **[Mt 21, 42] [Mt 21, 44] [1Pet 2, 8]**

Kapitel 10

Israel eifert um Gott mit Unverstand und erkennt nicht die Gerechtigkeit, die vor Gott gilt. Christus ist des Gesetzes Ende

1 Liebe Brüder^{G80}, meines^{G1699} Herzens^{G2588} Wunsch^{G2107} ist^{G2076}, und^{G2532} flehe^{G1162} auch zu^{G4314} Gott^{G2316} für^{G5228} Israel^{G2474}, dass^{G1519} sie selig werden^{G4991}. **2** Denn^{G1063} ich gebe^{G846} ihnen^{G3140} das Zeugnis, dass^{G3754} sie^{G3140} eifern^{G2192} um Gott^{G2316}, aber^{G235} mit^{G2596} Unverstand^{G3756}. **3** Denn^{G1063} sie^{G2476} erkennen die Gerechtigkeit^{G1343} nicht^{G50}, die vor Gott^{G2316} gilt, und^{G2532} trachten, ihre eigene^{G2398} Gerechtigkeit^{G1343} aufzurichten, und^{G2212} sind^{G5293} also der Gerechtigkeit^{G1343}, die vor Gott^{G2316} gilt, nicht^{G3756} untertan^{G5293}. **4** Denn^{G1063} Christus^{G5547} ist des Gesetzes^{G3551} Ende^{G5056}; wer^{G3956} an^{G1519} den glaubt^{G4100}, der ist gerecht^{G1343}. **[Mt 5, 17] [Hebr 8, 13] [Joh 3, 18] [Gal 3, 24-25]** **5** Mose^{G3475} schreibt^{G1125} wohl von^{G1537} der Gerechtigkeit^{G1343}, die^{G3754} aus dem^{G3588} Gesetz^{G3551} kommt: Welcher Mensch^{G444} dies^{G846} tut^{G4160}, der^{G1722} wird darinnen leben^{G2198}.

Die Glaubensgerechtigkeit spricht nicht im Herzen, wer in den Himmel oder in die Tiefe fährt (kommt).

6 Aber^{G1161} die Gerechtigkeit^{G1343} aus^{G1537} dem Glauben^{G4102} spricht^{G3004} also^{G3779}: Sprich^{G2036} nicht^{G3361} in^{G1722} deinem^{G4675} Herzen^{G2588}: Wer^{G5101} wird hinauf^{G305} gen^{G1519} Himmel^{G3772} fahren? (Das^{G5124} ist^{G5123} nichts anderes, denn Christum^{G5547} herabholen^{G2609}.) **7** Oder^{G2228}: Wer^{G5101} wird hinab in^{G1519} die Tiefe^{G12} fahren^{G2597}? (Das^{G5124} ist^{G5123} nichts anderes^{G321}, denn Christum^{G5547} von^{G1537} den

Toten^{G3498} holen.)

Das Wort sei uns nahe im Mund und im Herzen.

Von Herzen glaubt man zur Gerechtigkeit, mit dem Mund bekennt man zur Seligkeit

8 Aber was^{G5101} sagt^{G3004} sie? Das^{G5124} Wort^{G4487} ist^{G2076} dir^{G4675} nahe^{G1451}, nämlich in^{G1722} deinem^{G4675} Munde^{G4750} und^{G235} in deinem^{G4675} Herzen^{G2588}. Dies ist^{G2532} das^{G5123} Wort^{G4487} vom Glauben^{G4102}, das^{G3739} wir predigen^{G2784}. **9** Denn so^{G1437} du mit^{G1722} deinem^{G4675} Munde^{G4750} bekennt^{G3754} JESum, dass^{G3754} er^{G2424} der Herr^{G2962} sei, und^{G2532} glaubst in^{G1722} deinem^{G4675} Herzen^{G2588}, dass^{G3754} ihn^{G846} Gott^{G2316} von^{G1537} den Toten^{G3498} auferweckt^{G1453} hat^{G4100}, so wirst du selig^{G4982}. **[Mt 10, 32] [2Kor 4, 5]** **10** Denn^{G1063} so^{G1519} man von Herzen^{G2588} glaubt^{G4100}, so wird man gerecht^{G1343}, und^{G1161} so man mit^{G1519} dem Munde^{G4750} bekennt^{G3670}, so wird man selig^{G4991}.

Wer an den Herrn glaubt wird nicht zuschanden, wer ihn anruft, wird selig

11 Denn^{G1063} die Schrift^{G1124} spricht^{G3004}: Wer^{G3956} an^{G1909} ihn^{G846} glaubt^{G4100}, wird^{G2617} nicht^{G3756} zuschanden werden^{G2617}. **12** Es^{G846} ist^{G2076} hier kein^{G3756} Unterschied^{G1293} unter^{G5037} Juden^{G2453} und^{G1063} Griechen^{G1672}; es ist^{G2532} aller^{G3956} zumal ein^{G1519} Herr^{G2962}, reich^{G4147} über alle^{G3956}, die ihn^{G846} anrufen^{G1941}. **[Apg 10, 34-35] [Apg 15, 9]** **13** Denn^{G1063} wer^{G302} den Namen^{G3686} des Herrn^{G2962} wird anrufen^{G1941}, soll selig^{G4982} werden.

Der Glaube kommt aus der Verkündigung, die Verkündigung durch das Wort Gottes

14 Wie^{G4459} sollen sie aber^{G3767} anrufen^{G1941}, an^{G1519} den^{G3739} sie nicht^{G3756} glauben^{G4100}? Wie^{G4459} sollen sie aber^{G1161} glauben^{G4100}, von dem^{G3739} sie nichts^{G3756} gehört haben^{G191}? Wie^{G4459} sollen sie aber^{G1161} hören^{G191} ohne^{G5565} Prediger^{G2784}? **15** Wie^{G4459} sollen sie aber^{G1161} predigen^{G2784}, wo sie nicht gesandt^{G649} werden? wie^{G2531} denn^{G3362} geschrieben^{G1125} steht: Wie lieblich^{G5611} sind die Füße^{G4228} derer, die den Frieden^{G1515} verkündigen^{G2097}, die das^{G3739} Gute^{G18} verkündigen^{G2097}! **16** Aber sie sind^{G5219} nicht^{G5219} alle^{G3956} dem Evangelium^{G2098} gehorsam^{G5219}. Denn^{G1063} Jesaja^{G2268} spricht^{G3004}: Herr^{G2962}, wer^{G5101} glaubt^{G4100} unserm^{G2257} Predigen^{G189}? **17** So kommt der Glaube^{G4102} aus^{G1537} der Predigt^{G189}, das Predigen^{G189} aber^{G1161} durch^{G1223} das Wort^{G4487} Gottes^{G2316}. **[Joh 17, 20]**

Hat Israel es nicht gehört?

Der Herr reizt sein Volk, mit einem unverständigen Volk

18 Ich sage^{G3004} aber^{G2532}: Haben^{G191} sie^{G846} es^{G846} nicht^{G3378} gehört? Zwar es ist^{G1831} je in^{G1519} alle^{G3956} Lande^{G1093} ausgegangen ihr^{G191} Schall^{G5353} und^{G235} in^{G1519} alle^{G4009} Welt^{G3625} ihre Worte^{G4487}. **[Röm 15, 19]** **19** Ich^{G1473} sage^{G3004} aber: Hat^{G1097} es Israel^{G2474} nicht^{G3378} erkannt^{G1097}? Der erste^{G4413} Mose^{G3475} spricht^{G3004}: Ich will^{G3863} euch^{G5209} eifern machen über^{G1909} dem, das nicht^{G3756} mein Volk^{G1484} ist, und^{G235} über^{G1909} einem unverständigen Volk^{G1484} will^{G3863} ich euch^{G5209} erzürnen

Der Herr ist gefunden von denen die ihn nicht suchten, Israel

jedoch lässt sich nicht sagen und widerspricht

20 Jesaja^{G2268} aber^{G1161} darf wohl^{G662} so sagen^{G3004}: Ich bin^{G1096} gefunden von denen, die mich^{G1691} nicht^{G3361} gesucht haben^{G2147}, und^{G2532} bin erschienen^{G1717} denen die nicht^{G3361} nach^{G1905} mir^{G1691} gefragt haben^{G2212}. **[Röm 9, 30]** **21** Zu^{G4314} Israel^{G2474} aber^{G1161} spricht er: Den ganzen^{G3650} Tag^{G2250} habe^{G1600} ich meine^{G3450} Hände^{G5495} ausgestreckt zu^{G4314} dem Volk^{G2992}, das sich nicht sagen^{G3004} lässt und^{G2532} widerspricht^{G483}.

Kapitel 11

Nicht ganz Israel ist verstockt. Wie der Herr Elia antwortete, er habe über gelassen 7000 Mann

1 So sage ^{G3004} ich ^{G1473} nun: Hat ^{G683} denn ^{G1063} Gott ^{G2316} sein ^{G1096} Volk ^{G2992} verstoßen? Das sei ferne ^{G3361}! Denn ich bin ^{G1510} auch ^{G2532} ein Israelit von ^{G1537} dem Samen ^{G4690} Abrahams ^{G11}, aus dem Geschlecht ^{G5443} Benjamin ^{G958}. [**Ps 94, 14**] [**Jer 31, 37**] [**Phil 3, 5**] **2** Gott ^{G2316} hat ^{G683} sein Volk ^{G2992} nicht ^{G1492} verstoßen, welches er zuvor versehen hat ^{G683}. Oder wisst ^{G1492} ihr nicht ^{G3756}, was ^{G5101} die ^{G3739} Schrift ^{G1124} sagt ^{G3004} von ^{G1722} Elia ^{G2243}, wie ^{G5613} er tritt ^{G1793} vor Gott ^{G2316} wider ^{G2596} Israel ^{G2474} und spricht ^{G3004}: **3** Herr ^{G2962}, sie haben ^{G2212} deine ^{G4675} Propheten ^{G4396} getötet ^{G615} und ^{G2532} haben deine ^{G4675} Altäre ^{G2379} ausgegraben; und ^{G2504} ich bin ^{G5275} allein ^{G3441} übrig geblieben, und ^{G2532} sie stehen mir ^{G3450} nach meinem Leben ^{G5590}? **4** Aber ^{G2316} was ^{G5101} sagt ^{G3004} ihm ^{G846} die ^{G3748} göttliche ^{G5538} Antwort? Ich ^{G2578} habe ^{G2641} mir ^{G1683} lassen überbleiben siebentausend ^{G2035} Mann ^{G435}, die nicht ^{G3756} haben ^{G2578} ihre Kniee ^{G1119} gebeugt vor dem Baal ^{G896}.

...so auch jetzt nach Wahl der Gnade, nicht nach Verdienst der Werke. Die übrigen sind verstockt

5 Also ^{G3779} geht's auch ^{G2532} jetzt ^{G3568} zu ^{G1722} dieser Zeit ^{G2540} mit diesen Überbliebenen nach ^{G2596} der Wahl ^{G1589} der Gnaden ^{G5485}. [**Röm 9, 27**] **6** Ist's ^{G2076} aber ^{G1161} aus ^{G1537} Gnaden ^{G5485}, so ^{G1161} ist's ^{G2076} nicht ^{G3765} aus ^{G1537} Verdienst der Werke ^{G2041}, sonst ^{G1893} würde Gnade ^{G5485} nicht ^{G3765} Gnade ^{G5485} sein ^{G1096}. Ist's aber ^{G1487} aus Verdienst der Werke ^{G2041}, so ist die Gnade ^{G5485} nichts ^{G3765}, sonst ^{G1893} wäre Verdienst nicht Verdienst. **7** Wie denn ^{G1161} nun ^{G3767}? Was ^{G5101} Israel ^{G2474} sucht ^{G1934}, das ^{G3739} erlangt es nicht ^{G3756}; die ^{G5127} Wahl ^{G1589} aber ^{G1161} erlangt es. Die andern ^{G3062} sind verstockt ^{G4456}, [**Röm 9, 31**]

Ihnen sind gegeben Augen zur Blindheit und Ohren zur Taubheit, Ihr Tisch wird ihnen zum Fallstrick

8 wie ^{G2531} geschrieben ^{G1125} steht: Gott ^{G2316} hat ^{G191} ihnen gegeben ^{G1325} einen erbitterten Geist ^{G4151}, Augen ^{G3788}, dass ^{G2250} sie ^{G846} nicht ^{G3361} sehen ^{G991}, und ^{G2532} Ohren ^{G3775}, dass sie nicht ^{G3361} hören ^{G191}, bis auf den heutigen Tag ^{G4594}. [**5Mo 29, 4**] **9** Und ^{G2532} David ^{G1138} spricht ^{G3004}: Laß ^{G1096} ihren ^{G846} Tisch ^{G5132} zu einer Schlinge ^{G3803} werden ^{G1096} und ^{G2532} zu einen Fallstrick ^{G2339} und ^{G2532} zum Ärgernis ^{G4625} und ^{G2532} ihnen ^{G846} zur Vergeltung. **10** Verblende ^{G4654} ihre Augen ^{G3788}, dass sie ^{G846} nicht ^{G3361} sehen ^{G991}, und ^{G2532} beuge ^{G4781} ihren ^{G846} Rücken ^{G3577} allezeit ^{G1275}.

Durch ihren Fall ist zu den Heiden das Heil gekommen und ist nun umso mehr, wenn ihre Zahl voll wird

11 So sage ^{G3004} ich nun: Sind ^{G4417} sie ^{G846} darum angelaufen, dass ^{G2443} sie ^{G846} fallen ^{G4098} sollten ^{G3863}? Das sei ferne! Sondern ^{G235} aus ihrem Fall ^{G3900} ist den Heiden ^{G1484} das Heil ^{G4991} widerfahren ^{G1096}, auf ^{G1519} dass ^{G3361} sie denen nacheifern sollten ^{G3863}. [**Apg 13, 46**] [**Röm 10, 19**] [**5Mo 32, 21**] **12** Denn so ^{G2532} ihr ^{G846} Fall ^{G3900} der Welt ^{G2889} Reichtum ^{G4149} ist, und ^{G1161} ihr ^{G846} Schade ^{G2275} ist der Heiden ^{G1484} Reichtum ^{G4149}, wieviel ^{G4214} mehr ^{G3123}, wenn ^{G1487} ihre ^{G846} Zahl voll würde?

Die Folge Ihres Falls ist der Welt Versöhnung, Ihre Annahme Leben aus Toten.

13 Mit euch ^{G5213} Heiden ^{G1484} rede ^{G3004} ich ^{G1473}; denn ^{G1063} dieweil ich der ^{G3303} Heiden ^{G1484} Apostel ^{G652} bin ^{G1510}, will ich mein ^{G3450} Amt ^{G1248} preisen ^{G1392}, **14** ob ich ^{G4458} möchte ^{G3863} die ^{G846}, so mein Fleisch ^{G4561} sind, zu ^{G1537} eifern reizen und ^{G2532} ihrer etliche ^{G5100} selig machen ^{G4982}. [**1Tim 4, 16**] [**1Kor 9, 20-22**] **15** Denn ^{G1063} so ihr ^{G846} Verlust ^{G580} der Welt ^{G2889} Versöhnung ^{G2643} [ist], was ^{G5101} [ist] ihre ^{G3588} Annahme ^{G4356}, als ^{G1487} nicht ^{G3361} Leben ^{G2222} aus ^{G1537} [den] Toten ^{G4356}? **16** Ist der Anbruch ^{G536} heilig ^{G40}, so ^{G1487} ist auch ^{G2532} der Teig ^{G5445} heilig ^{G40}, und ^{G1161} so ^{G1487} die Wurzel ^{G4491} heilig ist, so ^{G2532} sind

auch ^{G2532} die Zweige ^{G2798} heilig.

Wir sind als Zweige vom wilden Ölbaum eingepropft. Nicht wir tragen die Wurzel, sondern sie uns

17 Ob ^{G1536} aber ^{G1161} nun etliche von den Zweigen ^{G2798} zerbrochen sind ^{G1575}, und ^{G1161} du ^{G4771}, da du vom wilden Ölbaum ^{G65} warst, bist ^{G5607} unter sie gepropft und ^{G2532} teilhaftig ^{G4791} geworden der Wurzel ^{G4491} und des Safts ^{G4096} im Ölbaum ^{G1636}, [**Eph 2, 11-14**] **18** so ^{G1487} rühme ^{G2620} dich ^{G4571} nicht ^{G3361} wider ^{G2620} die Zweige ^{G2798}. Rühmst du ^{G4771} dich aber ^{G1161} wider ^{G2620} sie, so sollst du wissen, dass du die Wurzel ^{G4491} nicht ^{G3756} trägst, sondern ^{G235} die Wurzel ^{G4491} trägt dich. [**Joh 4, 22**]

Sieh die Strenge Gottes am Fall der natürlichen Zweige und die Güte an uns und bleibe in der Güte

19 So sprichst ^{G2046} du ^{G3767}: Die Zweige ^{G2798} sind zerbrochen, dass ^{G2443} ich ^{G1473} hineingepropft würde ^{G1461}. **20** Ist ^{G2476} wohl ^{G2573} geredet. Sie sind zerbrochen um ihres Unglaubens ^{G570} willen; du ^{G4771} stehst aber ^{G1161} durch den Glauben ^{G4102}. Sei ^{G5309} nicht ^{G3361} stolz, sondern ^{G235} fürchte ^{G5399} dich. [**1Kor 10, 12**] **21** Hat ^{G2596} der ^{G5449} natürlichen ^{G3756} Zweige nicht ^{G3756} verschont, dass ^{G1487} er vielleicht dein ^{G4675} auch ^{G3381} nicht ^{G3761} verschone. **22** Darum schau die Güte ^{G5544} und ^{G2532} den Ernst ^{G3303} Gottes ^{G2316}: den Ernst ^{G663} an ^{G1909} denen, die gefallen sind ^{G4098}, die Güte ^{G5544} aber ^{G1161} an ^{G1909} dir ^{G4571}, sofern du ^{G1492} an der Güte ^{G5544} bleibst; sonst ^{G1893} wirst du ^{G3767} auch ^{G2532} abgehauen werden ^{G1581}. [**Joh 15, 2**] [**Joh 15, 4**] [**Hebr 3, 14**]

So sie nicht bleiben im Unglauben, werden sie wieder eingepropft

23 Und ^{G1161} jene, so ^{G2532} sie ^{G846} nicht ^{G3362} bleiben ^{G1961} in dem ^{G1565} Unglauben ^{G570}, werden ^{G1461} sie eingepropft werden ^{G1461}; Gott ^{G2316} kann ^{G2076} sie wohl wieder ^{G3825} ein pflanzen. **24** Denn ^{G1063} so ^{G1487} du ^{G4771} aus dem Ölbaum ^{G65}, der ^{G3778} von ^{G1537} Natur ^{G5449} wild war ^{G1581}, bist ^{G1461} ausgehauen und ^{G2532} wider ^{G2596} die Natur ^{G5449} in ^{G1519} den guten Ölbaum ^{G2565} gepropft, wieviel ^{G4214} mehr ^{G3123} werden ^{G1461} die natürlichen ^{G5449} eingepropft in ihren eigenen ^{G2398} Ölbaum ^{G1636}!

Der Herr wird Israel erretten und abenden das Gottlose Wesen von Jakob

25 Ich ^{G5124} will ^{G2309} euch ^{G5209} nicht ^{G3756} verhalten, liebe Brüder ^{G80}, dieses Geheimnis ^{G3466}, auf ^{G575} dass ^{G3363} ihr nicht ^{G50} stolz ^{G5429} seid ^{G1096}. Blindheit ^{G4457} ist ^{G1525} Israel ^{G2474} einestils widerfahren, so ^{G3754} lange, bis die ^{G1438} Fülle ^{G4138} der ^{G3739} Heiden ^{G1484} eingegangen sei ^{G5600}, [**Joh 10, 16**] **26** und ^{G2532} also ^{G3779} das ganze ^{G3956} Israel ^{G2474} selig ^{G4982} werde, wie ^{G2531} geschrieben ^{G1125} steht: Es wird ^{G4506} kommen ^{G2240} aus ^{G575} Zion ^{G4622}, der da erlöse und ^{G2532} abende ^{G654} das Gottlose Wesen ^{G763} von ^{G1537} Jakob ^{G2384}. [**IMt 23, 39**] [**Ps 14, 7**] **27** Und ^{G2532} dies ^{G3778} ist mein Testament ^{G1242} mit ihnen ^{G846}, wenn ^{G3752} ich ihre ^{G846} Sünden ^{G266} werde weg nehmen.

Sie sind zwar (noch) Feinde nach dem Evangelium, aber Geliebte um der Väter willen

28 Nach dem Evangelium ^{G2098} halte ich sie für Feinde ^{G2190} um euretwillen ^{G5209}, aber ^{G1161} nach der ^{G3303} Wahl ^{G1589} habe ich sie lieb ^{G27} um der Väter ^{G3962} willen. **29** Gottes ^{G2316} Gaben ^{G5486} und ^{G1063} Berufung ^{G2821} mögen ihn nicht ^{G2532} gereuen ^{G278}. [**4Mo 23, 19**] **30** Denn ^{G1063} gleicherweise, wie auch ^{G2532} ihr ^{G5210} nicht habt ^{G1653} geglaubt an Gott ^{G2316}, nun ^{G3568} aber ^{G1161} habt ^{G1653} ihr Barmherzigkeit überkommen über ihrem Unglauben ^{G543}, **31** also ^{G3779} auch ^{G2532} jene haben ^{G544} jetzt ^{G3568} nicht wollen glauben ^{G544} an die Barmherzigkeit ^{G1656}, die euch ^{G5212} widerfahren ist, auf dass ^{G2443} sie ^{G3778} auch ^{G2532} Barmherzigkeit überkommen ^{G1653}. **32** Denn ^{G1063} Gott ^{G2316} hat ^{G4788} alles ^{G3956} beschlossen unter den Unglauben ^{G543}, auf ^{G1519} dass ^{G2443} er sich ^{G1653} aller ^{G3956} erbarme. [**Gal 3, 22**] [**1Tim 2, 4**]

Lobpreis der Wunderwege Gottes

33 O welch eine Tiefe ^{G899} des ^{G2532} Reichtums ^{G4149}, beide, der

Kapitel 11

Weisheit^{G4678} und^{G2532} Erkenntnis^{G1108} Gottes^{G2316}! Wie^{G5613} gar unbegreiflich^{G419} sind seine^{G846} Gerichte^{G2917} und^{G2532} unerforschlich^{G421} seine^{G846} Wege^{G3598}! **[Jes 45, 15] [Jes 55, 8-9] 34** Denn^{G1063} wer^{G5101} hat des HErm^{G2962} Sinn^{G3563} erkannt^{G1097}? Oder^{G2228} wer^{G5101} ist sein Ratgeber^{G4825} gewesen^{G1096}? **[Jer 23, 18] [1Kor 2, 16] 35** Oder^{G2228} wer^{G5101} hat^{G4272} ihm^{G846} etwas zuvor gegeben, das ihm^{G846} werde wieder vergolten? **36** Denn^{G3754} von^{G1537} ihm^{G846} und^{G2532} durch^{G1223} ihn^{G846} und^{G2532} zu^{G1519} ihm^{G846} sind alle^{G3956} Dinge. Ihm^{G846} sei Ehre^{G1391} in^{G1519} Ewigkeit^{G165}! Amen^{G281}.

Kapitel 12

Das Leben als Gottesdienst

1 Ich ermahne^{G3870} euch^{G5209}, liebe Brüder^{G80}, durch^{G1223} die Barmherzigkeit^{G3628} Gottes^{G2316}, dass ihr eure^{G5216} Leiber^{G4983} gebt^{G3936} zum Opfer^{G2378}, das da lebendig^{G3767}, heilig^{G40} und Gott wohlgefällig^{G2101} sei, welches sei euer^{G5216} vernünftiger^{G3050} Gottesdienst^{G2999}. **[Röm 6, 13] 2** Und^{G2532} stellet^{G4964} euch^{G5216} nicht^{G3361} dieser^{G5129} Welt^{G165} gleich, sondern^{G235} verändert^{G3339} euch^{G5209} durch Erneuerung^{G342} eures Sinnes^{G3563}, auf^{G1519} dass ihr prüfen^{G1381} möget, welches^{G5101} da^{G2532} sei der gute^{G18}, der wohlgefällige^{G2101} und^{G2532} der vollkommene^{G5046} Gotteswille^{G2307}. **[Eph 4, 23] [Eph 5, 10] [Eph 5, 17]**

Niemand halte mehr von sich, als sich's gebührt

3 Denn^{G1063} ich sage^{G3004} durch^{G1223} die Gnade^{G5485}, die mir^{G3427} gegeben^{G1325} ist^{G5607}, jedermann unter euch^{G5213}, dass^{G5613} niemand^{G3361} weiter von^{G3844} sich halte^{G5252}, denn sich's gebührt^{G1163} zu^{G1722} halten^{G5426}, sondern^{G235} dass von sich mäßiglich halte, ein jeglicher^{G1538} nachdem Gott^{G2316} ausgeteilt hat^{G3307} das^{G3956} Maß^{G3358} des Glaubens^{G4102}. **[1Kor 4, 6] [1Kor 12, 11] [Eph 4, 7] [Mt 20, 26]**

Wir sind Glieder eines Leibes mit mancherlei Gaben aus Gnade

4 Denn^{G1063} gleicherweise, als^{G2509} wir in^{G1722} einem^{G1520} Leibe^{G4983} viel^{G4183} Glieder^{G3196} haben^{G2192}, aber^{G1161} alle^{G3956} Glieder^{G3196} nicht^{G3756} einerlei^{G846} Geschäft^{G4234} haben^{G2192}, **[1Kor 12, 12] 5** also^{G3779} sind wir viele ein^{G1520} Leib^{G4983} in^{G1722} Christo^{G5547}, aber^{G1161} untereinander^{G2596} ist einer^{G1520} des andern^{G240} Glied^{G3196}. **[1Kor 12, 27] [Eph 4, 4] [Eph 4, 25] 6** Und^{G1161} haben^{G2192} mancherlei^{G1313} Gaben^{G5486} nach^{G2596} der^{G2596} Gnade^{G5485}, die uns^{G2254} gegeben^{G1325} ist. Hat jemand Weissagung^{G4394}, so^{G1535} sei sie dem Glauben^{G4102} ähnlich **[1Kor 4, 7] [1Kor 12, 4] 7** Hat^{G1722} jemand ein Amt^{G1248} so^{G1535} warte er des Amts. Lehret^{G1321} jemand, so^{G1535} warte er der^{G1722} Lehre^{G1319}. **[1Petr 4, 10-11] 8** Ermahnet^{G3870} jemand, so^{G1535} warte er des^{G1722} Ermahnens^{G3874}. Gib^{G3330} jemand, so gebe er in Einfalt. Regiert jemand, so sei^{G1722} er sorgfältig. Übt jemand Barmherzigkeit^{G1653}, so tu er's mit^{G1722} Lust^{G2432}. **[Mt 6, 3] [2Kor 8, 2] [2Kor 9, 7]**

Liebt euch untereinander, begegnet euch mit Ehrerbietung, seid fröhlich in Hoffnung, geduldig in Drangsal, betet!

9 Die Liebe^{G26} sei nicht falsch^{G505}. Hassel^{G655} das Arge^{G4190}, hanget^{G2853} dem Guten^{G18} an. **[1Tim 1, 5] [Am 5, 15] 10** Die brüderliche Liebe^{G5360} untereinander^{G240} sei herzlich^{G5387}. Einer komme^{G4285} dem andern^{G240} mit Ehrerbietung^{G5092} zuvor. **[Joh 13, 4-15] [Phil 2, 3] 11** Seid^{G3636} nicht^{G3361} träge, was ihr tun^{G4710} sollt. Seid brünstig^{G2204} im Geiste^{G4151}. Schicket^{G1398} euch in die Zeit. **[Offb 3, 15] [Apg 18, 25] [Kol 3, 23] 12** Seid fröhlich^{G1680} in Hoffnung^{G2347}, geduldig^{G5278} in Trübsal^{G2347}, haltet an^{G4342} am Gebet^{G4335}. **[1Thes 5, 17] [Lk 18, 1-8] [Kol 4, 2]**

Gebt Herberge, segnet, die euch fluchen, freut euch mit den fröhlichen und weint mit den Weinenden

13 Nehmt^{G2841} euch der Heiligen^{G40} Notdurft^{G5532} an. Herberget^{G1377} gerne. **[Hebr 13, 2] [3Jo 1, 5-8] 14** Segnet^{G2127}, die euch verfolgen^{G1377}; segnet^{G2127}, und^{G2532} fluchet^{G2672} nicht^{G3361}. **[Mt 5, 44]**

[1Kor 4, 12] [Apg 7, 59] 15 Freut euch^{G5463} mit^{G3326} den Fröhlichen und^{G2532} weinet^{G2799} mit^{G3326} den Weinenden. **[Ps 35, 13-14] [2Kor 11, 29]**

Seid eines Sinnes, trachtet nicht nach Hohen, haltet euch nicht für klug, seid ehrbar gegen jedermann

16 Habt einerlei Sinn^{G5426} untereinander^{G240}. Trachtet nicht^{G3361} nach hohen^{G5308} Dingen, sondern^{G235} haltet^{G4879} euch^{G1438} herunter zu den^{G846} Niedrigen^{G5011}. **[Röm 15, 5] [Phil 2, 2] 17** Haltet euch nicht^{G3367} selbst für^{G473} klug. Vergeltet^{G591} niemand Böses^{G2556} mit Bösem. Fleißigt euch der Ehrbarkeit^{G2570} gegen^{G1799} jedermann^{G3956}. **[Jes 5, 21] [1Thes 5, 15] [Spr 20, 22] [2Kor 8, 21]**

Haltet Frieden mit allen Menschen, rächt nicht, gebt Raum dem Zorn

18 Ist es möglich^{G1415}, soviel an^{G1537} euch^{G5216} ist, so^{G1487} habt^{G1514} mit^{G3326} allen^{G3956} Menschen^{G444} Frieden. **[Mk 9, 50] [Hebr 12, 14] 19** Rächet^{G1556} euch^{G1438} selber nicht^{G3361}, meine Liebsten^{G27}, sondern^{G235} gebet^{G1325} Raum dem Zorn^{G3709}; denn^{G1063} es^{G5117} steht geschrieben^{G1125}: Die Rache^{G1557} ist mein; ich^{G1698} will vergelten^{G467}, spricht^{G3004} der HErm^{G2962}. **[3Mo 19, 18] [Mt 5, 38-44]**

Liebe deinen Feind und tu ihm Gutes, überwinde das Böse mit dem Guten

20 So^{G1437} nun^{G3767} deinen^{G4675} Feind^{G2190} hungert, so speise^{G5595} ihn^{G3983}; dürstet^{G1372} ihn^{G846}, so tränke^{G4222} ihn^{G846}. Wenn^{G1437} du das^{G1063} tust^{G4160}, so wirst^{G4987} du feurige^{G4442} Kohlen^{G440} auf^{G1909} sein^{G846} Haupt^{G2776} sammeln. **[2Kö 6, 22] 21** Laß^{G3528} dich nicht das Böse^{G2556} überwinden^{G3528}, sondern^{G235} überwinde das Böse^{G2556} mit^{G5259} Gutem^{G18}.

Kapitel 13

Die Obrigkeit ist von Gott verordnet, wer widerstrebt, empfängt ein Urteil. Sie ist zu fürchten wegen bösen Werken

1 Jedermann^{G3956} sei untertan^{G5293} der^{G5259} Obrigkeit^{G1849}, die Gewalt^{G1849} über ihn hat^{G5242}. Denn^{G1063} es ist^{G2076} keine^{G3756} Obrigkeit^{G1849} ohne^{G1508} von^{G575} Gott^{G2316}; wo aber Obrigkeit ist^{G5607}, die ist^{G1526} von Gott verordnet^{G5021}. **[Tit 3, 1] [Joh 19, 11] [Spr 8, 15] 2** Wer sich^{G1438} nun^{G5620} wider die Obrigkeit^{G1849} setzt, der widerstrebt Gottes^{G2316} Ordnung^{G1296}; die aber^{G1161} widerstreben^{G436}, werden über sich ein Urteil^{G2917} empfangen^{G2983}. **3** Denn^{G1063} die Gewaltigen^{G758} sind^{G1526} nicht^{G3756} den guten^{G846} Werken^{G2041}, sondern^{G235} den bösen^{G2556} zu fürchten^{G5401}. Willst^{G2309} du dich aber^{G1161} nicht^{G3361} fürchten^{G5399} vor der Obrigkeit^{G1849}, so^{G2532} tue^{G4160} Gutes^{G18}, so wirst du Lob^{G1868} von^{G1537} derselbigen haben^{G2192}; **[1Petr 2, 13-14]**

Die Obrigkeit ist Gottes Dienerin. Gebt, was sie verlangt: Steuern, Zoll, Furcht und Ehre

4 denn^{G1063} sie ist^{G2076} Gottes^{G2316} Dienerin^{G1249} dir zu^{G1519} gut^{G18}. Tust^{G4238} du aber^{G1161} Böses^{G2556}, so^{G1437} fürchte^{G5399} dich^{G4671}; denn^{G1063} sie trägt^{G5409} das^{G1063} Schwert^{G3162} nicht^{G3756} umsonst^{G1500}; sie ist^{G2076} Gottes^{G2316} Dienerin^{G1249}, eine Rächerin^{G1558} zur^{G1519} Strafe^{G3709} über den, der Böses^{G2556} tut^{G4160}. **[2Chr 19, 6-7] 5** So seid nun aus Not^{G318} untertan^{G5293}, nicht^{G3756} allein^{G3440} um^{G1223} der Strafe^{G3709} willen, sondern^{G235} auch^{G2532} um^{G1223} des Gewissens^{G4893} willen. **6** Derhalben^{G5124} müsst ihr^{G846} auch^{G2532} Steuern^{G5411} geben; denn^{G1063} sie sind^{G1526} Gottes^{G2316} Diener^{G3011}, die solchen Schutz^{G5124} sollen handhaben^{G4342}. **7** So gebet^{G591} nun^{G3767} jedermann^{G3956}, was ihr schuldig seid^{G3782}: Steuer dem^{G3588} die Steuer^{G5411} gebührt; Zoll^{G5056}, dem^{G3588} der Zoll^{G5056} gebührt; Furcht^{G5401} dem^{G3588} die Furcht^{G5401} gebührt; Ehre^{G5092}, dem^{G3588} die Ehre^{G5092} gebührt. **[Mt 22, 21]**

Die Liebe als Erfüllung des Gesetzes

8 Seid niemand^{G3367} nichts^{G3367} schuldig^{G3784}, denn^{G1508} dass ihr euch

untereinander^{G240} liebet^{G25}; denn^{G1063} wer den andern^{G2087} liebet^{G25}, der hat das Gesetz^{G3551} erfüllt^{G4137}. **[Gal 5, 14] [1Tim 1, 5] 9** Denn^{G1063} das da^{G1722} gesagt ist: Du sollst^{G3431} nicht^{G3756} ehebrechen^{G3431}; du sollst^{G5407} nicht^{G3756} töten^{G5407}; du sollst^{G2813} nicht^{G3756} stehlen^{G2813}; du sollst nicht^{G3756} falsch Zeugnis^{G5576} geben^{G5576}; dich soll^{G1937} nichts^{G3756} gelüsten, und^{G2532} so^{G1536} ein ander^{G2087} Gebot^{G1785} mehr ist, das wird in^{G1722} diesem^{G5129} Wort^{G3056} verfasst: Du sollst deinen^{G4675} Nächsten^{G4139} lieben^{G5613} wie^{G5613} dich selbst^{G1438}: **10** Die Liebe^{G26} tut^{G2038} dem Nächsten^{G4139} nichts^{G3756} Böses^{G2556}. So ist nun^{G3767} die Liebe^{G26} des Gesetzes^{G3551} Erfüllung^{G4138}. **[1Kor 13, 4] [Mt 22, 40]**

Wandel im Licht (Tage)

11 Und^{G2532} weil wir solches wissen^{G1492}, nämlich die Zeit^{G2540}, dass^{G5124} die Stunde^{G5610} da^{G3753} ist^{G1453}, aufzustehen vom^{G1537} Schlaf^{G5258}, sintemal^{G1063} unser^{G4991} Heil^{G2257} jetzt^{G2235} näher^{G1452} ist, denn^{G3754} da wir's glaubten^{G4100}, **[Eph 5, 14] [1Thes 5, 6-8] 12** die Nacht^{G3571} ist^{G1448} vergangen, der Tag^{G2250} aber herbeigekommen: so^{G3767} lasst uns ablegen^{G659} die Werke^{G2041} der Finsternis^{G4655} und^{G2532} anlegen^{G1746} die Waffen^{G3696} des Lichtes^{G5457}. **[1Jo 2, 8] [Eph 5, 11] 13** Lasst uns ehrbar wandeln^{G4043}, als^{G5613} am Tage^{G2250}, nicht^{G3361} in^{G1722} Fressen^{G2970} und^{G2532} Saufen^{G3178}, nicht^{G3361} in Kammern^{G2845} und^{G2532} Unzucht^{G766}, nicht^{G3361} in Hader^{G2054} und^{G2532} Neid^{G2205}. **[Lk 21, 34] [Eph 5, 18] 14** sondern zieht an^{G235} den Herrn^{G2962} JEsu^{G5547} Christum^{G5547} und^{G2532} wartet^{G4160} des Leibes^{G4561}, doch also, dass^{G1519} er^{G2424} nicht^{G3361} geil^{G1939} werde. **[Gal 3, 27] [1Kor 9, 27] [Kol 2, 23]**

Kapitel 14

Von den Schwachen und Starken im Glauben.

Der eine isst Kraut, der andere allerlei. Richtet nicht, ein jeder steht oder fällt dem Herrn

1 Den Schwachen^{G770} im^{G1519} Glauben^{G4102} nehmt auf^{G4355} und^{G1161} verwirrt die Gewissen^{G1253} nicht^{G3361}. **[Röm 15, 1] [1Kor 8, 9] 2** Einer glaubt^{G4100}, er möge allerlei^{G3956} essen^{G5315}, welcher^{G3739} aber^{G1161} schwach^{G770} ist^{G3303}, der isst^{G2068} Kraut^{G3001}. **[1Mo 1, 29] [1Mo 9, 3] 3** Welcher isst^{G2068}, der verachtet^{G1848} den nicht^{G3361}, der da nicht isst^{G2068}, und^{G2532} welcher nicht^{G3361} isst^{G2068}, der richtet^{G2919} den nicht^{G3361}, der da isst^{G2068}; denn^{G1063} Gott^{G2316} hat^{G4355} ihn^{G846} aufgenommen. **[Kol 2, 16] 4** Wer^{G5101} bist^{G1488} du^{G4771}, dass du einen fremden^{G245} Knecht^{G3610} richtest^{G2919}? Er^{G2076} steht^{G4739} oder^{G2228} fällt seinem^{G2398} Herrn^{G2962}. Er mag^{G2476} aber^{G1161} wohl aufgerichtet werden^{G2476}, denn^{G1063} Gott^{G2316} kann^{G1415} ihn^{G2476} Wohl aufrichten. **[Mt 7, 1] [Jak 4, 11] [Jak 1, 4-12]**

Der eine hält einen Tag, der andere alle Tage, jeder tut's dem Herrn und dankt Gott

5 Einer^{G3303} hält^{G2919} einen Tag^{G2250} vor^{G3844} dem^{G3739} andern; der^{G3739} andere aber hält^{G2919} alle^{G3956} Tage^{G2250} gleich. Ein jeglicher^{G1538} sei^{G4135} seiner^{G2398} Meinung^{G3563} gewiss. **[Gal 4, 10] 6** Welcher auf^{G5426} die Tage^{G2250} hält, der tut's dem Herrn^{G2962}; und^{G2532} welcher nichts^{G3361} darauf hält, der tut's auch^{G3756} dem Herrn^{G2962}. Welcher isst^{G2068}, der isst^{G2068} dem Herrn^{G2962}; denn^{G1063} er^{G2532} dankt^{G2168} Gott^{G2316}. Welcher nicht^{G3361} isst^{G2068}, der isst^{G2068} dem Herrn^{G2962} nicht^{G3756} und^{G2532} dankt^{G2168} Gott^{G2316}.

Keiner lebt sich selbst, ob wir leben oder sterben, wir sind des Herrn

7 Denn^{G1063} unser^{G2257} keiner^{G3762} lebt^{G2198} sich^{G1438} selber, und^{G2532} keiner^{G3762} stirbt^{G599} sich^{G1438} selber. **8** Leben^{G2198} wir, so^{G3767} leben^{G2198} wir dem Herrn^{G2962}; sterben^{G599} wir, so sterben^{G599} wir dem Herrn^{G2962}. Darum^{G1063}, wir leben^{G2198} oder sterben^{G599}, so sind^{G2070} wir des^{G5037} Herrn^{G2962}. **[Gal 2, 20] [2Kor 5, 15] 9** Denn^{G1063} dazu^{G2443} ist^{G450} Christus^{G5547} auch^{G2532} gestorben^{G599} und^{G2532} auferstanden und^{G2532} wieder lebendig^{G326} geworden, dass^{G1519} er^{G2532} über^{G2961} Tote^{G3498} und^{G2532} Lebendige^{G2198} Herr sei.

Richtet nicht unter Brüder, wir werden alle vor dem Richterstuhl Christi dargestellt und ein jeder wird vor Gott Rechenschaft geben

10 Du^{G4771} aber^{G1161}, was^{G5101} richtest^{G2919} du^{G4771} deinen^{G4675} Bruder^{G80}? Oder du anderer, was^{G5101} verachtest^{G1848} du deinen^{G4675} Bruder^{G80}? Wir^{G2532} werden^{G2919} alle^{G3956} vor dem Richterstuhl Christi^{G5547} dargestellt werden^{G3936}. **[Mt 25, 31-32] [Apg 17, 31] [2Kor 5, 10] 11** nachdem geschrieben^{G1125} steht: So^{G1125} wahr als ich lebe^{G2198}, spricht^{G3004} der Herr, mir^{G1698} sollen^{G2578} alle^{G3956} Kniee^{G1119} gebeugt werden, und^{G1063} alle^{G3956} Zungen^{G1100} sollen^{G1843} Gott^{G2316} bekennen. **[Phil 2, 10-11] 12** So^{G686} wird nun^{G3767} ein jeglicher^{G1538} für^{G4012} sich selbst^{G1438} Gott^{G2316} Rechenschaft^{G3056} geben^{G1325}. **[Gal 6, 5] 13** Darum^{G3767} lasst^{G2919} uns nicht^{G3371} mehr^{G3123} einer den andern^{G240} richten^{G2919}, sondern^{G235} das^{G5124} richtet^{G2919} vielmehr, dass niemand^{G240} seinem^{G240} Bruder^{G80} einen Anstoß^{G4348} oder^{G2228} Ärgernis^{G4625} darstelle^{G5087}. **[1Kor 10, 33]**

Nichts ist an sich selbst gemein außer dem, der es für gemein hält. Gebe keinen Anstoß dem Bruder um einer Speise willen, dass er nicht verdirbt

14 Ich weiß^{G1492} und^{G2532} bin's^{G1511} gewiss^{G3982} in^{G1722} dem^{G1508} Herrn^{G2962} JEsu^{G2424}, dass^{G3754} nichts^{G3762} gemein^{G2839} ist^{G3049} an^{G1223} sich^{G5100} selbst^{G1438}; ohne^{G1565} der^{G1565} es rechnet für gemein^{G2839}, demselbigen ist's gemein^{G2839}. **[Mt 15, 11] [Apg 10, 15] [Tit 1, 15] 15** So^{G1487} aber^{G1161} dein^{G4675} Bruder^{G80} über^{G5228} deine^{G4675} Speise^{G1033} betrübt wird^{G3076}, so wandelst^{G4043} du^{G3361} schon nicht^{G3765} nach^{G2596} der^{G1565} Liebe. Lieber, verderbe^{G622} den^{G3739} nicht^{G3765} mit deiner Speise^{G1033}, um^{G1223} welchen willen Christus^{G5547} gestorben^{G599} ist! **[1Kor 8, 11-13]**

Das Reich Gottes ist nicht essen und trinken, sondern Gerechtigkeit, Friede und Freude im Heiligen Geist

16 Darum^{G3767} schafft^{G987}, dass euer^{G5216} Schatz^{G18} nicht^{G3361} verlästert werde^{G987}! **17** Denn^{G1063} das^{G932} Reich Gottes^{G2316} ist^{G2076} nicht^{G3756} Essen^{G1035} und^{G2532} Trinken^{G4213}, sondern^{G235} Gerechtigkeit^{G1343} und^{G2532} Friede^{G1515} und^{G2532} Freude^{G5479} in^{G1722} dem Heiligen^{G40} Geiste^{G4151}. **[1Kor 8, 8] [Hebr 13, 9] 18** Wer darinnen Christo^{G5547} dient, der ist^{G1722} Gott^{G80} gefällig^{G2101} und^{G1063} den Menschen wert^{G1384}. **19** Darum^{G3767} lasst uns dem^{G3588} nachstreben, was zum Frieden^{G1515} dient, und^{G2532} was zur^{G1519} Besserung^{G3619} untereinander^{G240} dient. **[Röm 12, 18] [Röm 15, 2]**

Gebt keinen Anstoß am Gewissen anderer um einer Speise willen. Selig ist, wer alles mit reinem Gewissen tut.

20 Lieber, verstöre^{G2647} nicht^{G3361} um^{G1752} der Speise^{G1033} willen^{G1223} Gottes^{G2316} Werk^{G2041}! Es ist zwar^{G3303} alles rein^{G2513}, aber^{G235} es ist nicht gut^{G2556} dem^{G444}, der es isst^{G2068} mit einem^{G3956} Anstoß seines Gewissens^{G4348}. **21** Es ist besser^{G2570}, du essest^{G5315} kein Fleisch^{G2907} und^{G3366} trinkest^{G4095} keinen^{G3361} Wein^{G3631} oder^{G3366} das^{G3739}, daran sich^{G4350} dein^{G4675} Bruder^{G80} stößt oder^{G2228} ärgert^{G4624} oder^{G2228} schwach^{G770} wird. **22** Hast du^{G4771} den Glauben^{G4102}, so habe^{G2192} ihn bei^{G2596} dir selbst^{G4572} vor^{G1799} Gott^{G2316}. Selig^{G3107} ist^{G2192}, der sich selbst^{G1438} kein^{G3361} Gewissen macht^{G2919} in^{G1722} dem^{G3739}, was er annimmt^{G1381}. **[Röm 14, 2] [1Kor 10, 25-27]**

Zweifel geschieht nicht aus dem Glauben. Was nicht aus Glauben geht, ist Sünde

23 Wer^{G1437} aber^{G1161} darüber zweifelt^{G1252} und isst^{G5315} doch, der ist^{G2076} verdammt^{G2632}; denn^{G3754} es geht nicht^{G3756} aus^{G1537} dem Glauben^{G4102}. Was aber^{G1161} nicht^{G3756} aus^{G1537} dem Glauben^{G4102} geht, das^{G3956} ist Sünde^{G266}.

Kapitel 15

Die Starken tragen die Schwachen, ein jeder gefalle dem Nächsten zur Besserung und achte nicht der Schmähen, wie auch Christus

1 Wir^{G2249} aber^{G1161}, die^{G1438} wir stark sind^{G1415}, sollen^{G3784} der Schwachen^{G102} Gebrechlichkeit^{G771} tragen^{G941} und^{G2532} nicht^{G3361} Gefallen^{G700} an uns selber haben. **[Röm 14, 1]** 2 Es stelle sich aber^{G1063} ein jeglicher^{G1538} unter^{G1519} uns^{G2257} also, dass^{G4314} er seinem Nächsten^{G4139} gefalle^{G700} zum Guten^{G18}, zur Besserung^{G3619}. **[1Kor 9, 19] [1Kor 10, 24] [1Kor 10, 33]** 3 Denn^{G1063} auch^{G2532} Christus^{G5547} nicht^{G3756} an^{G1968} sich^{G1438} selber Gefallen^{G700} hatte, sondern^{G235} wie^{G2531} geschrieben^{G1125} steht: Die Schmähen^{G3680} derer, die dich^{G4571} schmähen^{G3679}, sind über^{G1909} mich^{G1691} gefallen.^{G3745} 4 Was aber^{G2532} zuvor geschrieben ist^{G4270}, das ist^{G4270} uns^{G2251} zur Lehre^{G1319} geschrieben, auf^{G1519} dass^{G2443} wir^{G2192} durch^{G1223} Geduld^{G5281} und^{G1063} Trost^{G3874} der Schrift^{G1124} Hoffnung^{G1680} haben^{G2192}. **[1Kor 10, 11]**

Seid einmütig gesinnt und lobt Gott mit einem Munde, nehmt euch auf, wie Christus euch aufgenommen hat

5 Gott^{G2316} aber^{G1161} der Geduld^{G5281} und^{G2532} des Trostes^{G3874} gebe^{G1325} euch^{G5213}, dass ihr^{G846} einerlei gesinnt seid untereinander^{G240} nach^{G2596} Jesu^{G2424} Christo^{G5547}, **[Phil 2, 2]** 6 auf dass^{G2443} ihr einmütig mit^{G1722} einem Munde^{G4750} lobet^{G1392} Gott^{G2316} und^{G2532} den Vater^{G3962} unsers^{G2257} Herrn^{G2962} Jesu^{G5547} Christi^{G1352}. 7 Darum^{G1352} nehmt euch^{G2248} untereinander^{G240} auf^{G4355}, gleichwie^{G2531} euch Christus^{G5547} hat^{G4355} aufgenommen zu^{G1519} Gottes^{G2316} Liebe^{G1391}.

Jesus Christus ein Diener der Beschneidung zur Bestätigung der Verheißung,

dass auch die Heiden loben den Herrn und er herrsche über sie
8 Ich sage^{G3004} aber^{G1161}, dass Jesus^{G2424} Christus^{G5547} sei ein Diener^{G1249} gewesen der Beschneidung^{G4061} um^{G5228} der Wahrheit^{G225} willen Gottes^{G2316}, zu^{G1519} bestätigen^{G950} die Verheißung^{G1860}, den Vätern^{G3962} geschehen^{G1096}, **[Mt 15, 24] [Apg 3, 25]** 9 dass die Heiden^{G1484} aber^{G1161} Gott^{G2316} loben^{G1392} um^{G5228} der Barmherzigkeit^{G1656} willen^{G1223}, wie^{G2531} geschrieben^{G1125} steht: Darum^{G1223} will^{G1843} ich^{G5124} dich^{G4671} loben unter^{G1722} den Heiden^{G1484} und^{G2532} deinem Namen^{G4675} singen^{G5567}. 10 Und^{G2532} abermal spricht^{G3004} er: Freut euch^{G2165}, ihr^{G846} Heiden^{G1484}, mit^{G3326} seinem Volk^{G2992}! 11 Und^{G2532} abermal: Lobt den Herrn^{G2962}, alle^{G3956} Heiden^{G1484}, und^{G2532} preiset^{G1867} ihn^{G846}, alle^{G3956} Völker^{G2992}! 12 Und^{G2532} abermal spricht^{G3004} Jesaja^{G2268}: Es^{G846} wird sein^{G2071} die Wurzel^{G4491} Jesse^{G2421}, und^{G2532} der auferstehen^{G450} wird, zu herrschen über^{G757} die Heiden^{G1484}; auf^{G1909} den werden^{G1679} die Heiden^{G1484} hoffen^{G1679}. **[Offb 5, 5]** 13 Gott^{G2316} aber^{G1161} der Hoffnung^{G1680} erfülle^{G4137} euch^{G5209} mit^{G1722} aller^{G3956} Freude^{G5479} und^{G2532} Frieden^{G1515} im^{G1722} Glauben^{G4100}, dass^{G1519} ihr^{G5209} völlige^{G4052} Hoffnung^{G1680} habet durch^{G1722} die Kraft^{G1411} des Heiligen^{G40} Geistes^{G4151}.

Die Vollmacht des Apostels.

Ein Diener Christi unter den Heiden, dass sie geheiligt und Gott angenehm werden

14 Ich^{G1473} weiß^{G3982} aber^{G1161} fast wohl von^{G4012} euch^{G5216}, liebe^{G3450} Brüder^{G80}, dass^{G3754} ihr^{G846} selbst voll^{G3324} Güte^{G19} seid^{G2075}, erfüllt^{G4137} mit^{G2532} aller^{G3956} Erkenntnis^{G1108}, dass ihr^{G846} euch untereinander^{G240} könnt^{G1410} ermahnen^{G3560}. 15 Ich hab's aber^{G1161} dennoch gewagt^{G5112} und euch^{G5213} etwas^{G3313} wollen schreiben^{G1125}, liebe Brüder^{G80}, euch^{G5209} zu erinnern^{G1878}, um^{G5259} der Gnade^{G5485} willen^{G1223}, die mir^{G3427} von^{G575} Gott^{G2316} gegeben^{G1325} ist, **[Röm 1, 5] [Röm 12, 3]** 16 dass^{G3165} ich soll^{G1096} sein^{G1511} ein Diener^{G3011} Christi unter den Heiden^{G1484} zu^{G1722} opfern das Evangelium^{G2098} Gottes^{G5547}, auf dass^{G2443} die Heiden^{G1484} ein Opfer werden^{G4376}, Gott^{G2316} angenehm^{G2144}, geheiligt durch den Heiligen^{G40} Geist^{G4151}. **[Röm 11,**

13] 17 Darum^{G3767} kann^{G2192} ich mich rühmen^{G2746} in^{G1722} Jesu^{G2424} Christo^{G5547}, dass^{G4314} ich Gott^{G2316} diene.

Paulus redet nichts, wo dasselbe nicht durch Christus gewirkt ist. Er baut nicht auf fremden Grund

18 Denn^{G1063} ich dürfte^{G5111} nicht^{G3756} etwas^{G5100} reden^{G2980}, wo dasselbige Christus^{G5547} nicht^{G3756} durch^{G1223} mich^{G1700} wirkte^{G2716}, die Heiden^{G1484} zum Gehorsam^{G5218} zu^{G1519} bringen durch Wort^{G3056} und^{G2532} Werk^{G2041}, **[2Kor 3, 5] [Röm 1, 5]** 19 durch Kraft^{G1411} der Zeichen^{G4592} und^{G2532} Wunder^{G5059} und durch Kraft^{G1411} des Geistes^{G4151} Gottes^{G2316}, also dass^{G5620} ich^{G3165} von^{G575} Jerusalem^{G2419} an^{G1722} und umher^{G2945} bis^{G3360} an Illyrikum alles mit^{G1722} dem Evangelium^{G2098} Christi^{G5547} erfüllt^{G4137} habe, **[Mk 16, 17] [2Kor 12, 12]** 20 und^{G1161} mich sonderlich geflissen^{G5389}, das^{G3779} Evangelium zu predigen^{G2097}, wo^{G3699} Christi^{G5547} Name^{G3687} nicht^{G3618} bekannt war^{G1909}, auf^{G3363} dass^{G3363} ich nicht auf einen fremden^{G245} Grund^{G2310} baute **[2Kor 10, 15-16]**

Er verkündet es denen die nichts wussten, auf dass sie sehen und denen die nichts hörten, auf dass sie verstehen

21 sondern^{G235} wie^{G2531} geschrieben^{G1125} steht: Welchen^{G3739} nicht^{G3756} ist^{G312} von^{G4012} ihm verkündigt, die^{G3739} sollen's sehen^{G3700}, und welche nicht^{G3756} gehört haben^{G191}, sollen's verstehen^{G4920}.

Reisepläne des Apostels.

Sein Wunsch am Weg nach Spanien nach Rom zu kommen

22 Das ist auch^{G2532} die Sache, darum^{G1352} ich vielmal^{G4183} verhindert^{G1465} bin, zu^{G4314} euch^{G5209} zu kommen^{G2064}. **[Röm 1, 13]** 23 Nun^{G3570} ich aber^{G1161} nicht^{G3371} mehr Raum^{G5117} habe^{G1722} in diesen^{G5125} Ländern^{G2824}, habe^{G2192} aber^{G1161} Verlangen^{G1974}, zu euch^{G5209} zu kommen^{G2064}, von vielen^{G4183} Jahren^{G2094} her: **[Röm 1, 10-11]** 24 wenn^{G1437} ich reisen^{G4198} werde nach^{G1519} Spanien^{G4681}, will ich zu^{G4314} euch^{G5209} kommen^{G2064}. Denn^{G1063} ich hoffe, dass^{G575} ich da^{G1563} durchreisen^{G1279} und^{G2532} euch^{G5209} sehen^{G2300} werde und^{G4412} von^{G5259} euch^{G5216} dorthin geleitet werden^{G1679} möge^{G4311}, so^{G1437} doch, dass ich zuvor mich ein wenig^{G3313} mit euch^{G5216} ergötze^{G1705}.

Zuvor will er nach Jerusalem, und die Spenden aus Mazedonien und Achaja den Heiligen zu Jerusalem bringen

25 Nun^{G3570} aber^{G1161} fahre ich hin^{G4198} gen Jerusalem^{G2419} den Heiligen^{G40} zu^{G1519} Dienst^{G1247}. **[Apg 18, 21] [Apg 19, 21] [Apg 20, 22] [Apg 24, 17]** 26 Denn^{G1063} die^{G2106} aus^{G1722} Mazedonien^{G3109} und^{G2532} Achaja^{G882} haben^{G4160} williglich eine^{G5100} gemeine Steuer^{G2842} zusammengelegt den^{G3588} armen^{G4434} Heiligen^{G40} zu^{G1519} Jerusalem^{G2419}. **[1Kor 16, 1] [2Kor 8, 1-4] [2Kor 8, 9]** 27 Sie haben's williglich getan^{G1063} und^{G2532} sind^{G1526} auch^{G2532} ihre Schuldner^{G3781}. Denn^{G1063} so^{G1487} die^{G2106} Heiden^{G1484} sind^{G2841} ihrer geistlichen Güter^{G4152} teilhaftig geworden, ist's billig^{G3784}, dass sie^{G846} ihnen^{G846} auch in^{G1722} leiblichen Gütern^{G4559} Dienst beweisen^{G3008}. **[1Kor 9, 11] [Gal 6, 6]**

Danach will er auf den Weg durch Rom (nach Spanien) mit dem vollen Segen des Evangeliums kommen. Die Bitte um Gebet zur Errettung vor den Ungläubigen zu Judäa

28 Wenn ich^{G5124} nun^{G3767} solches ausgerichtet^{G2005} und^{G2532} ihnen^{G846} diese^{G5128} Frucht^{G2590} versiegelt^{G4972} habe, will ich durch^{G1223} euch^{G5216} nach^{G565} Spanien^{G4681} ziehen. 29 Ich weiß^{G1492} aber^{G1161}, wenn ich zu^{G4314} euch^{G5209} komme^{G2064}, dass^{G3754} ich mit^{G1722} vollem^{G1438} Segen^{G2129} des Evangeliums^{G2098} Christi^{G5547} kommen^{G2064} werde. 30 Ich ermahne^{G3870} euch^{G5209} aber^{G1161}, liebe^{G26} Brüder^{G80}, durch^{G1223} unsern^{G2257} Herrn^{G2962} Jesum^{G2424} Christum^{G5547} und^{G2532} durch^{G1223} die Liebe des Geistes^{G4151}, dass^{G4314} ihr mir^{G1700} helft kämpfen^{G4865} mit Beten^{G4335} für^{G5228} mich^{G3427} zu^{G1722} Gott^{G2316}, **[2Kor 1, 11] [2Thes 3, 1]** 31 auf^{G1519} dass^{G2443} ich errettet werde^{G4506} von^{G575} den^{G3588} Ungläubigen^{G544} in^{G1722} Judäa^{G2449}, und^{G2532} dass^{G2443} mein^{G3450} Dienst^{G1248}, den ich gen Jerusalem^{G2419} tue, angenehm^{G2144}

werde^{G1096} den Heiligen^{G40}, **[1Thes 2, 15]** **32** auf dass^{G2443} ich mit^{G1722} Freuden^{G5479} zu^{G4314} euch^{G5209} komme^{G2064} durch^{G1223} den Willen^{G2307} Gottes^{G2316} und^{G2532} mich mit euch^{G5213} erquicke^{G4875}. **33** Der Gott^{G2316} aber^{G1161} des Friedens^{G1515} sei mit^{G3326} euch^{G5216} allen^{G3956}! Amen^{G281}.

Kapitel 16

Empfehlung der Phöbe

1 Ich befehle^{G4921} euch^{G5213} aber^{G1161} unsere^{G2257} Schwester^{G79} Phöbe^{G5402}, welche ist^{G5607} am Dienste^{G1249} der^{G3588} Gemeinde^{G1577} zu^{G1722} Kenchreä^{G2747}, **2** dass^{G2443} ihr^{G846} sie^{G3936} aufnehmt^{G4327} in^{G1722} dem HErrn^{G2962}, wie sich's^{G1096} ziemt den Heiligen^{G40}, und^{G2532} tut ihr^{G846} Beistand^{G4368} in^{G1722} allem Geschäfte^{G4229}, darinnen sie^{G3778} euer^{G5216} bedarf^{G5535}. Denn^{G1063} sie hat auch^{G302} vielen^{G4183} Beistand getan, auch^{G2532} mir^{G1700} selbst.

Grüße an Gehilfen, Freunde, Mitgefangene, Apostel, Bewährte und die Auserwählten in den Gemeinden

3 Grüßet^{G782} die Priscilla^{G4252} und^{G2532} den Aquila^{G207}, meine^{G3450} Gehilfen^{G4904} in^{G1722} Christo^{G5547} JESu^{G2424}, **[Apg 18, 2]** **[Apg 18, 18]** **[Apg 18, 26]** **4** welche^{G3748} haben^{G5294} für^{G5228} mein^{G3450} Leben^{G5590} ihre^{G1438} Hälse^{G5137} dargegeben, welchen nicht^{G3756} allein^{G3441} ich^{G1473} danke^{G2168}, sondern alle^{G235} Gemeinden^{G3956} unter den Heiden^{G1484}. **5** Auch grüßet^{G782} die Gemeinde^{G1526} in^{G1519} ihrem Hause^{G3624}. Grüßet Epänetum, meinen^{G3450} Liebsten^{G27}, welcher^{G3739} ist^{G2076} der Erstling^{G536} unter^{G2596} denen aus Achaja^{G882} in Christo^{G5547}. **6** Grüßet^{G782} Maria^{G3137}, welche^{G3748} viel^{G4183} Mühe und Arbeit mit^{G1519} uns^{G2248} gehabt hat. **7** Grüßet den^{G3739} Andronikus^{G408} und^{G2532} den Junias^{G2458}, meine^{G3450} Gefreundeten^{G4773} und meine^{G1700} Mitgefangenen^{G4869}, welche^{G3748} sind^{G1526} berühmte^{G1978} Apostel und vor^{G1722} mir^{G3450} gewesen^{G1096} in^{G1722} Christo^{G5547}. **8** Grüßet^{G782} Amplias^{G291}, meinen^{G3450} Lieben^{G27} in^{G1722} dem HErrn^{G2962}. **9** Grüßet^{G782} Urban^{G3773}, unsern^{G2257} Gehilfen^{G4904} in^{G1722} Christo^{G5547} und^{G2532} Stachys^{G4720}, meinen^{G3450} Lieben^{G27}. **10** Grüßet^{G782} Apelles^{G559}, den^{G3588} Bewährten^{G1384} in^{G1722} Christo^{G5547}. Grüßet^{G782}, die da sind von^{G1537} des Aristobulus^{G711} Gesinde. **11** Grüßet^{G782} Herodionus, meinen^{G3450} Gefreundeten^{G4773}. Grüßet^{G782}, die da sind von^{G1537} des Narcissus Gesinde in dem HErrn^{G2962}. **12** Grüßet^{G782} die^{G3748} Tryphäna^{G5170} und^{G2532} die Tryphosa^{G5173}, welche in^{G1722} dem HErrn^{G2962} gearbeitet^{G2872} haben. Grüßet^{G782} die Persida, meine Liebe^{G27}, welche in dem HErrn^{G2962} viel^{G4183} gearbeitet^{G2872} hat. **13** Grüßet^{G782} Rufus^{G4504}, den Auserwählten^{G1588} in^{G1722} dem HErrn^{G2962}, und^{G2532} seine^{G846} und^{G2532} meine^{G1700} Mutter^{G3384}. **[Mk 15, 21]** **14** Grüßet^{G782} Asynkritis^{G799} und Phlegon^{G5393}, Hermas^{G2057}, Patrobas^{G3969}, Hermes^{G2060} und die Brüder^{G80} bei^{G4862} ihnen^{G846}. **15** Grüßet^{G782} Philologus^{G5378} und^{G2532} die Julia^{G2456}, Nereus^{G3517} und^{G2532} seine^{G846} Schwester^{G79} und^{G2532} Olympas^{G3652} und^{G2532} alle^{G3956} Heiligen^{G40} bei^{G4862} ihnen^{G846}. **16** Grüßet^{G782} euch^{G5209} untereinander^{G240} mit^{G1722} dem heiligen^{G40}

Kuß^{G5370}. Es grüßen^{G782} euch die Gemeinden^{G1577} Christi^{G5547}. **[1Kor 16, 20]**

Warnung vor Zertrennung und Ärgernis neben der Lehre, weicht von solchen

17 Ich ermahne^{G3870} aber^{G1161} euch^{G5209}, liebe Brüder^{G80}, dass ihr^{G4160} achtgibt auf^{G4648} die^{G3739}, die^{G846} da Zertrennung^{G1370} und Ärgernis^{G4625} anrichten neben der Lehre^{G1322}, die ihr^{G5210} gelernt habt^{G3129}, und^{G2532} weicht^{G1578} von^{G3844} denselbigen! **[Mt 7, 15]** **[Tit 3, 10]** **[2Thes 3, 6]** **18** Denn^{G1063} solche^{G5108} dienen^{G1398} nicht^{G3756} dem^{G2257} HErrn^{G2962} JESu^{G2424} Christo^{G5547}, sondern^{G235} ihrem Bauche^{G2836}, und^{G2532} durch^{G1223} süße Worte^{G5542} und^{G2532} prächtige Rede verführen^{G1818} sie die^{G1438} unschuldigen Herzen^{G2588}. **[Phil 3, 19]** **[Kol 2, 4]**

Lob über Gehorsam, seid weise aufs Gute und einfältig aufs Böse

19 Denn^{G1063} euer Gehorsam^{G5218} ist^{G864} unter^{G1519} jedermann^{G3956} bekannt. Derhalben freue^{G5463} ich mich über^{G1909} euch^{G5216}. Ich will^{G2309} aber^{G3767}, dass^{G1519} ihr^{G5213} weise^{G4680} seid^{G1511} aufs^{G1519} Gute^{G18}, aber^{G1161} einfältig^{G185} aufs Böse^{G2556}. **[Röm 1, 8]** **[1Kor 14, 20]** **20** Aber^{G1161} der Gott^{G2962} des Friedens^{G2316} zertrete^{G1515} den Satan^{G4567} unter eure^{G5216} Füße^{G4228} in kurzem^{G5034}! Die Gnade^{G5485} unsers^{G2257} HErrn^{G2962} JESu^{G2424} Christi^{G5547} sei mit^{G3326} euch^{G5216}!

Grüße der Mitarbeiter

21 Es grüßen^{G782} euch^{G5209} Timotheus^{G5095}, mein^{G3450} Gehilfe^{G4904}, und^{G2532} Lucius und^{G2532} Jason^{G2394} und^{G2532} Sosipater^{G4989}, meine^{G3450} Gefreundeten^{G4773}. **[Apg 16, 1-3]** **[Apg 17, 6]** **[Apg 19, 22]** **[Apg 20, 4]** **[Phil 2, 19-22]** **22** Ich^{G1473}, Tertius^{G5060}, grüße^{G782} euch^{G5209}, der ich diesen Brief^{G1992} geschrieben^{G1125} habe, in^{G1722} dem HErrn^{G2962}. **23** Es grüßet^{G782} euch^{G5209} Gajus^{G1050}, mein^{G3450} und^{G2532} der ganzen^{G3650} Gemeinde^{G1577} Wirt^{G3581}. Es grüßet^{G782} euch^{G5209} Erastus^{G2037}, der Stadt^{G4172} Rentmeister^{G3623}, und^{G2532} Quartus^{G2890}, der Bruder^{G80}. **[1Kor 1, 14]** **24** Die Gnade^{G5485} unsers^{G2257} HErrn^{G2962} Jesu^{G2424} Christi sei mit^{G3326} euch^{G5216} allen^{G3956}! Amen^{G281}.

Lobpreis Gottes

25 Dem aber^{G1161}, der euch^{G5209} stärken^{G4741} kann^{G1410} laut meines^{G3450} Evangeliums^{G2098} und^{G2532} Predigt^{G2782} von JESu^{G2424} Christo^{G5547}, durch^{G2596} welche das Geheimnis^{G3466} offenbart ist^{G602}, das von der Welt^{G166} her^{G2596} verschwiegen gewesen ist^{G4601}, **[Eph 1, 9]** **[Eph 3, 4-9]** **[1Kor 2, 7]** **26** nun^{G3568} aber^{G1161} offenbart, auch kundgemacht^{G1107} durch^{G1223} der Propheten^{G4397} Schriften^{G1124} aus Befehl^{G2003} des ewigen Gottes^{G2316}, den^{G2596} Gehorsam^{G5218} des Glaubens^{G4102} aufzurichten^{G1519} unter^{G1519} allen^{G3956} Heiden^{G1484}. **[Röm 1, 5]** **27** demselbigen Gott^{G2316}, der^{G1722} allein^{G3441} weise^{G4680} ist^{G1125}, sei Ehre^{G1391} durch^{G1223} Jesum^{G2424} Christum^{G5547} in^{G1519} Ewigkeit^{G165}! Amen^{G281}.

Druckbares Inhaltsverzeichnis mit Angabe der Parallel-Stellen:

Die Parallel-Stellen unter den Themen beziehen sich jeweils auf den gesamten Themen-Block, nicht ausschließlich auf die „Überschrift“

Buch / Kapitel / Text		Vers
Der Römerbrief		
1	Paulus Knecht Christi, berufen zum Apostel und ausgesondert zu verkünden das Evangelium <i>[Apg 9,15] [Apg 13,2] [Gal 1,15]</i>	Röm 1:1
	Vom Sohn Gottes, Jesus Christus unsern Herrn, auferstanden von den Toten <i>[2Sam 7,12] [Mt 22,42] [Röm 9,5] [Apg 13,33] [Mt 28,18]</i>	Röm 1:3
	Gruß an die Heiligen in Rom <i>[1Kor 1,2] [2Kor 1,1-2] [Eph 1,1] [4Mo 6,24-26]</i>	Röm 1:7
	Der Wunsch des Paulus nach Rom zu kommen <i>[Röm 15,23] [Röm 15,32] [Apg 19,21]</i>	Röm 1:8
	Um bei euch Frucht zu schaffen als ein Schuldner am Glauben sowohl der Juden als auch Griechen	Röm 1:13
	Das Evangelium, die selig machende Kraft Gottes für die, welche daran glauben <i>[Ps 119,46] [1Kor 1,18] [1Kor 1,24] [2Tim 1,8] [Röm 3,21-22]</i>	Röm 1:16
	Gottes Zorn wird offenbar über das Gottlose und ungerechte Wesen, da man ihn in der Schöpfung erkennt. Sie haben keine Entschuldigung <i>[Apg 14,15-17] [Apg 17,24-28] [Ps 19,2] [Hebr 11,3] [Eph 4,18]</i>	Röm 1:18
	Sie hielten sich für weise und sind zu Narren geworden und machen sich Götzen <i>[Jer 10,14] [1Kor 1,20]</i>	Röm 1:22
	Darum sind sie hingegeben ihren Gelüsten, dienen dem Geschöpf mehr denn dem Schöpfer und entbrannte Frau mit Frau und Mann mit Mann zum Empfang ihres Lohnes <i>[Apg 14,16] [3Mo 18,22] [3Mo 20,13] [1Kor 6,9]</i>	Röm 1:24
	Sie sind dahingegeben verkehrten Sinnen, voll Ungerechtigkeit, Hurerei, Falschheit, Geiz, Bosheit, Hass, Mord, List u.d.gl., was des Todes ist und haben Gefallen an denen, die solches tun	Röm 1:28
2	Der Mensch hat keine Entschuldigung. Worin er richtet, tut er das selbe und kann dem Urteil Gottes nicht entrinnen <i>[Mt 7,2] [Joh 8,7] [Jak 4,12]</i>	Röm 2:1
	Der Reichtum der Güte Gottes leitet zu Buße. Ein unbußfertiges Herz häuft sich Zorn für den Tag des Zorns. Gott gibt jeden nach seinen Werken <i>[2Petr 3,9] [2Petr 3,15] [Mt 16,27] [2Kor 5,10]</i>	Röm 2:4
	Preis, Ehre und Unvergänglichkeit für die, welche nach guten Werken trachten, Trübsal und Angst, die da böses tun	Röm 2:7
	Sünder mit oder ohne Gesetz gehen verloren. Gerecht sind, die das Gesetz nicht nur hören, sondern tun <i>[Mt 7,21] [Jak 1,22]</i>	Röm 2:12
	Heiden ohne Gesetz welche tun von Natur des Gesetzes Werk, bestätigen das Gesetz im Herzen durch das Gewissen <i>[Apg 10,35] [Röm 1,32] [Lk 8,17]</i>	Röm 2:14
	Der du ein Jude bist, ein Leiter der Blinden sein willst und hältst das Gesetz selbst nicht, schändest du Gott <i>[Mt 15,14] [Ps 50,16-21] [Mt 23,3-4]</i>	Röm 2:17
	Über solcher wird der Name Gottes gelästert. Ein Beschnittener unter Gesetz und bricht das Gesetz, wird zum Unbeschnittenen <i>[Jer 4,4]</i>	Röm 2:24
	Ein Unbeschnittener welcher das Recht des Gesetzes hält, wird die Unbeschnittenheit zur Beschneidung gerechnet <i>[Gal 5,6]</i>	Röm 2:26
	Nicht ein äußerlich Beschnittener ist ein Jude, sondern ein im Herz Beschnittener nach dem Geist und nicht nach Buchstaben <i>[5Mo 30,6] [Phil 3,3] [Kol 2,11]</i>	Röm 2:28

3	Haben Juden einen Vorteil? Gottes unwandelbare Treue <i>[Röm 9,4] [5Mo 4,7-8] [Ps 147,19-20] [Röm 9,6] [Röm 11,29] [2Tim 2,13]</i>	Röm 3:1
	Gott ist wahrhaftig, unsere Ungerechtigkeit preist Gott. Sollen wir böses tun, damit gutes Herauskäme? <i>[Ps 116,11] [Röm 6,1]</i>	Röm 3:4
	Haben wir einen Vorteil? Beide, Juden und Griechen unter der Sünde. Aus dem Gesetz kommt Erkenntnis der Sünde <i>[Röm 1,18-Ende] [Röm 2,12] [Gal 3,22] [Ps 143,2] [Gal 2,16] [Röm 7,7]</i>	Röm 3:9
	Die Gerechtigkeit vor Gott ohne Zutun des Gesetzes durch den Glauben an Jesus Christus. Kein Unterschied zwischen Juden und Griechen. Allzumal Sünder <i>[Röm 1,17] [Apg 10,43] [Phil 3,9] [Röm 5,2] [Joh 5,44] [Ps 84,12]</i>	Röm 3:21
	Wir werden gerecht ohne Verdienst aus Gnade durch Glauben an sein Blut, die da sind des Glaubens an JEsum <i>[Röm 5,1] [2Kor 5,19] [Eph 2,8] [3Mo 16,12-15] [Hebr 4,16]</i>	Röm 3:24
	Nicht durch Ruhm oder Gesetzes-Werken, sondern durch des Glaubens Gesetz <i>[1Kor 1,29] [1Kor 1,31] [Gal 2,16] [Röm 10,12] [Röm 4,11-12] [Mt 5,17]</i>	Röm 3:27
4	Abraham der Vater des Glaubens. Er wurde Gerech nicht aus Werken, sondern aus Glauben <i>[Gal 3,6] [Röm 11,6] [Röm 3,26]</i>	Röm 4:1
	Selig ist dem der Herr seine Sünde bedeckt und wem Gott seine Sünden nicht zurechnet <i>[Ps 32,1] [Ps 32,2]</i>	Röm 4:6
	Gilt diese Seligkeit auch den Unbeschnittenen? Abraham glaubte als Unbeschnittener, das Zeichen der Beschneidung ist das Siegel der Gerechtigkeit aus Glauben <i>[1Mo 17,10-11]</i>	Röm 4:9
	Abraham ein Vater der Beschnittenen als auch ein Vater des Glaubens der Unbeschnittenen, zum Erbe der Welt <i>[Mt 3,9] [1Mo 22,17-18]</i>	Röm 4:12
	Das Gesetz richtet Zorn an. Wo kein Gesetz, da keine Übertretung; die Gerechtigkeit kommt durch Glauben aus Gnade <i>[Röm 3,20] [Röm 5,13] [Röm 7,8] [Röm 7,10]</i>	Röm 4:15
	Abraham glaubte auf Hoffnung hin, wo nichts zu hoffen war. Er zweifelte nicht an der Verheißung Gottes <i>[1Mo 17,17] [Hebr 11,11]</i>	Röm 4:18
5	Die Schrift ist nicht allein um Abrahams willen gegeben, auch um unsertwillen so wir glauben an den, der unseren Herrn Jesus auferweckte <i>[Jes 53,4-5] [Röm 8,32] [Röm 8,34]</i>	Röm 4:23
	Wir haben Frieden mit Gott durch unseren Herrn Jesus und rühmen uns der künftigen Herrlichkeit <i>[Röm 3,24] [Röm 3,28] [Jes 53,5] [Joh 14,6] [Eph 3,12]</i>	Röm 5:1
	Drangsal bringt Geduld, Erfahrung und Hoffnung, die nicht zuschanden werden lässt <i>[Jak 1,2] [Jak 1,1-3] [Jak 1,12] [Hebr 6,18-19] [Ps 22,6] [Ps 25,3] [Ps 25,20]</i>	Röm 5:3
	Christus starb für uns aus Liebe, als wir noch Gottlos waren <i>[Joh 3,16] [1Jo 4,10]</i>	Röm 5:6
	Wir rühmen uns Gottes, da wir durch Christus erhalten werden, wo wir jetzt versöhnt sind <i>[Röm 8,7] [Kol 1,21] [2Kor 5,18]</i>	Röm 5:9
	Adam und Christus. Der Tod kommt durch einen Menschen und ist zu allen durchgedrungen <i>[1Mo 2,17] [1Mo 3,19] [Röm 6,23]</i>	Röm 5:12
	Wo kein Gesetz, da achtet man der Sünde nicht, doch der Tod herrschte auch über diejenigen, welche nicht sündigten <i>[Röm 4,15]</i>	Röm 5:13
	Die Gnadengabe Gottes ist überströmender an vielen, die Gabe der Gerechtigkeit zu herrschen im Leben, durch Jesu Christi	Röm 5:15
	Der Tod kam durch Adam über alle, die Rechtfertigung des Lebens über alle, durch den Gerechten <i>[1Kor 15,21-22] [Röm 3,26] [Jes 53,11]</i>	Röm 5:18
Das Gesetz kam neben her, dass die Sünde herrschte zum Tode, wie die Gnade durch Gerechtigkeit herrsche zum ewigen Leben <i>[Röm 7,8] [Röm 7,13] [Gal 3,19] [Röm 6,23]</i>	Röm 5:20	

Anhang

6	Sollen wir nun sündigen auf dass die Gnade desto mächtiger werde? <i>[Röm 3,5-8]</i>	Röm 6:1
	Wir sind in Jesu auf seinen Tod getauft, auf dass unser sündiger Leib gestorben ist und wir mit (in) Jesu leben <i>[Kol 2,12] [1Petr 3,21] [Gal 5,24]</i>	Röm 6:3
	Gestorben der Sünde und Leben für Gott, auf dass die Sünde nicht herrsche und unsere Glieder Waffen der Gerechtigkeit seien <i>[Hebr 9,26-28] [2Kor 5,15] [1Petr 2,24] [1Mo 4,7] [Röm 12,1]</i>	Röm 6:10
	Die Sünde herrscht nicht unter der Gnade, sondern unter Gesetz. Wir sind Knechte des, wem wir Gehorchen: Knecht der Sünde zum Tode oder Knecht zur Gerechtigkeit <i>[Röm 7,4-6] [1Jo 3,6] [Röm 5,17] [Röm 5,21] [Joh 8,34] [Joh 8,32]</i>	Röm 6:14
	Unsre Glieder seien im Dienst der Gerechtigkeit zur Heiligung, denn der Sünde Sold ist der Tod, die Gnadengabe Gottes das ewige Leben in Christus <i>[Röm 8,6] [Röm 8,13] [Röm 5,12] [Jak 1,15]</i>	Röm 6:19
7	Frei vom Gesetz: Wie die Frau gebunden ist an dem Manne solange er lebt und frei wird nach seinem Tode, <i>[1Kor 7,39]</i>	Röm 7:1
	..sind wir nun frei vom Gesetz durch den Leib Christi, da wir nun ihm angehören und sollen dienen im neuen Wesen des Geistes, nicht nach Buchstaben (Gesetz) <i>[Röm 8,1-2] [Röm 6,2] [Röm 6,4]</i>	Röm 7:4
	Erkenntnis der Sünde durch das Gesetz. Die Sünde nimmt Anstoß am Gesetz und betrügt uns durch dasselbe zum Tode <i>[Röm 5,13] [1Kor 15,56] [Jak 1,15] [3Mo 18,5] [Hebr 3,13]</i>	Röm 7:7
	Das Gesetz ist gut, die Sünde wird überaus sündig durch dasselbe. Das Gesetz ist geistlich, wir aber fleischlich und unter die Sünde verkauft. <i>[1Tim 1,8] [Röm 5,20] [Joh 3,6]</i>	Röm 7:12
	Das Gute was wir wollen tun wir nicht, sondern das, was wir nicht wollen. So bestätigen wir das Gesetz und dass nicht wir, sondern die Sünde in uns wirkt. <i>[1Mo 6,5] [1Mo 8,21]</i>	Röm 7:15
	So wollen wir Gutes tun und haben Lust am Gesetz des inwendigen Menschen, das Gesetz der Sünde im Fleisch widerstrebt und nimmt uns gefangen. <i>[Gal 5,17]</i>	Röm 7:21
	Wir Elende! Wer wird uns erlösen? So dienen wir mit dem Gemüt dem Gesetz Gottes, mit dem Fleisch aber dem Gesetz der Sünde <i>[1Kor 15,57]</i>	Röm 7:24
	8	Erlösung durch den Wandel im Geist. Denn das Gesetz des Lebens in Christus befreit vom Gesetz der Sünde und des Todes <i>[Röm 8,33-34]</i>
Fleischlich gesinnt sein ist der Tod, geistig gesinnt sein, das Leben <i>[Röm 6,21] [Gal 6,8] [Jak 4,4]</i>	Röm 8:5	
So wir geistlich sind ist der Leib zwar tot um der Sünde Willen, der Geist jedoch das Leben um der Gerechtigkeit willen <i>[Gal 2,20]</i>	Röm 8:9	
Wir sind nicht Schuldig dem Fleisch. Wo wir das Fleisch durch den Geist töten, werden wir leben. Kinder Gottes sind, welche vom Geist Gottes getrieben sind <i>[Röm 6,7] [Röm 6,18] [Röm 7,24] [Gal 6,8] [Eph 4,22-24] [2Tim 1,7] [Gal 4,5-6]</i>	Röm 8:12	
Der Geist Gottes gibt unserm Geist Zeugnis der Kindschaft. Sind wir nun Kinder, so auch Gottes Erben <i>[2Kor 1,22] [Gal 4,7] [Offb 21,7]</i>	Röm 8:16	
Hoffnung für die Schöpfung und Gewissheit des Heils. Alle Kreatur wartet auf die Offenbarung der Kinder Gottes <i>[2Kor 4,17] [Kol 3,4] [1Jo 3,2] [1Mo 3,17] [Pred 1,2] [2Petr 3,13]</i>	Röm 8:18	
Auch wir als des Geistes Erstlinge sehnen uns und warten auf des Leibes Erlösung <i>[2Kor 5,2]</i>	Röm 8:22	
Wir hoffen ohne zu sehen, denn Hoffnung auf das was man sieht, ist keine Hoffnung <i>[2Kor 5,7] [Gal 5,5]</i>	Röm 8:24	
Der Geist hilft uns in Schwachheit mit unaussprechlichen Seufzern	Röm 8:26	
Alles dient uns zum Besten. Welche er hat ersehen, die sind verordnet, gleich zu sein dem Sohne <i>[Eph 1,11] [Kol 1,18] [Hebr 1,6]</i>	Röm 8:28	

	Welche er hat verordnet, die sind berufen, gerecht und herrlich gemacht <i>[Röm 3,26] [2Thes 2,13-14]</i>	Röm 8:30
	Ist Gott für uns, wer soll wider uns sein? Wer soll die Auserwählten beschuldigen? Gott ist, der gerecht macht <i>[Ps 118,6] [1. Kor 1,30]</i>	Röm 8:31
	Nichts kann uns trennen, von der Liebe Gottes. Weder Trübsal, Angst, Verfolgung, weder Tod, noch Engel, Fürsten, Gewalt, gegenwärtiges oder künftiges <i>[Eph 6,12]</i>	Röm 8:35
9	Israels Gotteskindschaft, Trauer von Paulus um seine Gefreundeten im Fleisch <i>[2Mo 32,32]</i>	Röm 9:1
	Nicht alle Kinder aus Abraham oder Isaak sind Kinder der Verheißung <i>[4Mo 23,19] [Röm 2,28] [Gal 4,23]</i>	Röm 9:6
	Noch ehe die Söhne Isaaks geboren sind trifft der, der beruft, eine Auswahl aus Gnade <i>[Röm 11,5]</i>	Röm 9:9
	Gottes freie Gnadenwahl: Welchem Gott gnädig ist, dem ist er gnädig. Wessen er sich erbarmt, dessen erbarmt er sich. <i>[Röm 11,5] [Eph 2,8] [2Mo 4,21] [1Petr 2,8]</i>	Röm 9:14
	Du sprichst: Warum tadelt er uns? Wir wollen nicht rechten mit Gott, er hat die Macht die einen Gefäße zur Ehre und andere zur Unehre zu schaffen <i>[Jes 45,9]</i>	Röm 9:19
	..zu erzeugen seine Macht der zugerichteten zum Verderben und kundzutun den Reichtum der Herrlichkeit an den Gefäßen der Barmherzigkeit <i>[Röm 2,4] [Spr 16,4] [Röm 8,29] [Eph 1,3-12]</i>	Röm 9:22
	..welche er berufen hat nicht nur aus Juden, sondern auch aus Heiden. Ein Volk, das nicht sein Volk war <i>[Hos 2,1]</i>	Röm 9:24
	Der Herr lässt einen Samen seines Volkes übrig <i>[Hos 2,16-25] [Jes 10,22] [Röm 11,5]</i>	Röm 9:26
	Die Heiden erlangen die Gerechtigkeit, die aus Glauben kommt. Israel suchte Gerechtigkeit im Gesetz und erlangte sie nicht <i>[Röm 10,20] [Röm 10,2-3]</i>	Röm 9:30
	Sie stießen sich am Stein des Anstoßes <i>[Mt 21,42] [Mt 21,44] [1Petr 2,8]</i>	Röm 9:32
10	Israel eifert um Gott mit Unverstand und erkennt nicht die Gerechtigkeit, die vor Gott gilt. Christus ist des Gesetzes Ende <i>[2.Kor 5,21] [Mt 5,17] [Hebr 8,13] [Joh 3,18] [Gal 3,24-25]</i>	Röm 10:1
	Die Glaubensgerechtigkeit spricht nicht im Herzen, wer in den Himmel oder in die Tiefe fährt (kommt).	Röm 10:6
	Das Wort sei uns nahe im Mund und im Herzen. Von Herzen glaubt man zur Gerechtigkeit, mit dem Mund bekennt man zur Seligkeit <i>[Mt 10,32] [2Kor 4,5]</i>	Röm 10:8
	Wer an den Herrn glaubt wird nicht zuschanden, wer ihn anruft, wird selig <i>[Apg 10,34-35] [Apg 15,9]</i>	Röm 10:11
	Der Glaube kommt aus der Verkündigung, die Verkündigung durch das Wort Gottes <i>[Jes 53,1] [Joh 17,20]</i>	Röm 10:14
	Hat Israel es nicht gehört? Der Herr reizt sein Volk, mit einem unverständigen Volk <i>[Röm 15,19] [Apg 13,45] [Röm 11,14]</i>	Röm 10:18
	Der Herr ist gefunden von denen die ihn nicht suchten, Israel jedoch lässt sich nicht sagen und widerspricht <i>[Röm 9,30] [Mt 23,7] [Lk 13,24]</i>	Röm 10:20
11	Nicht ganz Israel ist verstockt. Wie der Herr Elia antwortete, er habe über gelassen 7000 Mann <i>[Ps 94,14] [Jer 31,37] [Phil 3,5]</i>	Röm 11:1
	..so auch jetzt nach Wahl der Gnade, nicht nach Verdienst der Werke. Die übrigen sind verstockt <i>[Röm 9,27] [Röm 9,31]</i>	Röm 11:5
	Ihnen sind gegeben Augen zur Blindheit und Ohren zur Taubheit, Ihr Tisch wird ihnen zum Fallstrick <i>[Mat 13,14-16] [5Mo 29,4] [Ps 96,23]</i>	Röm 11:8
	Durch ihren Fall ist zu den Heiden das Heil gekommen und ist nun umso mehr, wenn ihre Zahl voll wird <i>[Apg 13,46] [Röm 10,19] [5Mo 32,21]</i>	Röm 11:11

	Die Folge Ihres Falls ist der Welt Versöhnung, Ihre Annahme Leben aus Toten. <i>[1Tim 4,16] [1Kor 9,20-22]</i>	Röm 11:13
	Wir sind als Zweige vom wilden Ölbaum eingepfropft. Nicht wir tragen die Wurzel, sondern sie uns <i>[Eph 2,11-14] [Joh 4,22]</i>	Röm 11:17
	Sieh die Strenge Gottes am Fall der natürlichen Zweige und die Güte an uns und bleibe in der Güte <i>[1Kor 10,12] [Joh 15,2] [Joh 15,4] [Hebr 3,14]</i>	Röm 11:19
	So sie nicht bleiben im Unglauben, werden sie wieder eingepfropft <i>[Sach 4,12]</i>	Röm 11:23
	Der Herr wird Israel erretten und abwenden das Gottlose Wesen von Jakob <i>[Joh 10,16] [Mt 23,39] [Ps 14,7]</i>	Röm 11:25
	Sie sind zwar (noch) Feinde nach dem Evangelium, aber Geliebte um der Väter willen <i>[4Mo 23,19] [Gal 3,22] [1Tim 2,4]</i>	Röm 11:28
	Lobpreis der Wunderwege Gottes <i>[Jes 45,15] [Jes 55,8-9] [Jer 23,18] [1Kor 2,16]</i>	Röm 11:33
12	Das Leben als Gottesdienst <i>[Röm 6,13] [Eph 4,23] [Eph 5,10] [Eph 5,17]</i>	Röm 12:1
	Niemand halte mehr von sich, als sich's gebührt <i>[1Kor 4,6] [1Kor 12,11] [Eph 4,7] [Mt 20,26]</i>	Röm 12:3
	Wir sind Glieder eines Leibes mit mancherlei Gaben aus Gnade <i>[1Kor 12,12] [1Kor 12,27] [Eph 4,4] [Eph 4,25] [1Kor 4,7] [1Kor 12,4] [1Petr 4,10-11]</i>	Röm 12:4
	Liebt euch untereinander, begegnet euch mit Ehrerbietung, seid fröhlich in Hoffnung, geduldig in Drangsal, betet! <i>[1Tim 1,5] [Am 5,15] [Joh 13,4-15] [Phil 2,3] [Offb 3,15] [Apg 18,25] [Kol 3,23] [1Thes 5,17] [Lk 18,1-8] [Kol 4,2]</i>	Röm 12:9
	Gebt Herberge, segnet, die euch fluchen, freut euch mit den fröhlichen und weint mit den Weinenden <i>[Hebr 13,2] [3Jo 1,5-8] [Mt 5,44] [1Kor 4,12] [Apg 7,59] [Ps 35,13-14] [2Kor 11,29]</i>	Röm 12:13
	Seid eines Sinnes, trachtet nicht nach Hohen, haltet euch nicht für klug, seid ehrbar gegen jedermann <i>[Röm 15,5] [Phil 2,2] [Jes 5,21] [1Thes 5,15] [Spr 20,22] [2Kor 8,21]</i>	Röm 12:16
	Haltet Frieden mit allen Menschen, rächt nicht, gebt Raum dem Zorn <i>[Mk 9,50] [Hebr 12,14] [3Mo 19,18] [Mt 5,38-44]</i>	Röm 12:18
	Liebe deinen Feind und tu ihm Gutes, überwinde das Böse mit dem Guten <i>[2Kö 6,22]</i>	Röm 12:20
13	Die Obrigkeit von Gott ist verordnet, wer widerstrebt, empfängt ein Urteil. Sie ist zu fürchten wegen bösen Werken <i>[Tit 3,1] [Joh 19,11] [Spr 8,15] [1Petr 2,13-14]</i>	Röm 13:1
	Die Obrigkeit ist Gottes Dienerin. Gebt, was sie verlangt: Steuern, Zoll, Furcht und Ehre <i>[2Chr 19,6-7] [Mt 22,21]</i>	Röm 13:4
	Die Liebe als Erfüllung des Gesetzes <i>[Gal 5,14] [1Tim 1,5] [1Kor 13,4] [Mt 22,40]</i>	Röm 13:8
	Wandel im Licht (Tage) <i>[Eph 5,14] [1Thes 5,6-8] [1Jo 2,8] [Eph 5,11] [Lk 21,34] [Eph 5,18] [Gal 3,27] [1Kor 9,27] [Kol 2,23]</i>	Röm 13:11
14	Von den Schwachen und Starken im Glauben. Der eine isst Kraut, der andere allerlei. Richte nicht, ein jeder steht oder fällt dem Herrn <i>[Röm 15,1] [1Kor 8,9] [1Mo 1,29] [1Mo 9,3] [Kol 2,16] [Mt 7,1] [Jak 4,11] [Jak 1,4-12]</i>	Röm 14:1
	Der eine hält einen Tag, der andere alle Tage, jeder tut's dem Herrn und dankt Gott <i>[Gal 4,10]</i>	Röm 14:5
	Keiner lebt sich selbst, ob wir leben oder sterben, wir sind des Herrn <i>[Gal 2,20] [2Kor 5,15]</i>	Röm 14:7
	Richtet nicht unter Brüder, wir werden alle vor dem Richterstuhl Christi dargestellt und ein jeder wird vor Gott Rechenschaft geben	Röm 14:10

	<i>[Mt 25,31-32] [Apg 17,31] [2Kor 5,10] [Phil 2,10-11] [Gal 6,5] [1Kor 10,33]</i>	
	Nichts ist an sich selbst gemein außer dem, der es für gemein hält. Gebe keinen Anstoß dem Bruder um einer Speise willen, dass er nicht verdirbt <i>[Mt 15,11] [Apg 10,15] [Tit 1,15] [1Kor 8,11-13]</i>	Röm 14:14
	Das Reich Gottes ist nicht essen und trinken, sondern Gerechtigkeit, Friede und Freude im Heiligen Geist <i>[1Kor 8,8] [Hebr 13,9] [Röm 12,18] [Röm 15,2]</i>	Röm 14:16
	Gebt keinen Anstoß am Gewissen anderer um einer Speise willen. Selig ist, wer alles mit reinem Gewissen tut. <i>[Röm 14,2] [1Kor 10,25-27]</i>	Röm 14:20
	Zweifel geschieht nicht aus dem Glauben. Was nicht aus Glauben geht, ist Sünde <i>[Jak 1,6]</i>	Röm 14:23
15	Die Starken tragen die Schwachen, ein jeder gefalle dem Nächsten zur Besserung und achte nicht der Schmähungen, wie auch Christus <i>[Röm 14,1] [1Kor 9,19] [1Kor 10,24] [1Kor 10,33]</i>	Röm 15:1
	Seid einmütig gesinnt und lobt Gott mit einem Munde, nehmt euch auf, wie Christus euch aufgenommen hat <i>[Phil 2,2]</i>	Röm 15:5
	Jesus Christus ein Diener der Beschneidung zur Bestätigung der Verheißung, dass auch die Heiden loben den Herrn und er herrsche über sie <i>[Mt 15,24] [Apg 3,25] [5. Mo 32,43] [Offb 5,5]</i>	Röm 15:8
	Die Vollmacht des Apostels. Ein Diener Christi unter den Heiden, dass sie geheiligt und Gott angenehm werden <i>[Röm 11,13]</i>	Röm 15:14
	Paulus redet nichts, wo dasselbe nicht durch Christus gewirkt ist. Er baut nicht auf fremden Grund <i>[2Kor 3,5] [Röm 1,5] [Mk 16,17] [2Kor 12,12] [2Kor 10,15-16]</i>	Röm 15:18
	Er verkündet es denen die nichts wussten, auf dass sie sehen und denen die nichts hörten, auf dass sie verstehen <i>[Jes 52,15]</i>	Röm 15:21
	Reisepläne des Apostels. Sein Wunsch am Weg nach Spanien nach Rom zu kommen <i>[Röm 1,13] [Röm 1,10-11]</i>	Röm 15:22
	Zuvor will er nach Jerusalem, und die Spenden aus Mazedonien und Achaja den Heiligen zu Jerusalem bringen <i>[Apg 18,21] [Apg 19,21] [Apg 20,22] [Apg 24,17] [1Kor 16,1] [2Kor 8,1-4] [2Kor 8,9] [1Kor 9,11] [Gal 6,6]</i>	Röm 15:25
	Danach will er auf den Weg durch Rom (nach Spanien) mit dem vollen Segen des Evangeliums kommen. Die Bitte um Gebet zur Errettung vor den Ungläubigen zu Judäa <i>[2Kor 1,11] [2Thes 3,1] [1Thes 2,15]</i>	Röm 15:28
16	Empfehlung der Phöbe	Röm 16:1
	Grüße an Gehilfen, Freunde, Mitgefangene, Apostel, Bewährte und die Auserwählten in den Gemeinden <i>[Apg 18,2] [Apg 18,18] [Apg 18,26] [Mk 15,21] [1Kor 16,20]</i>	Röm 16:3
	Warnung vor Zertrennung und Ärger neben der Lehre, weicht von solchen <i>[Mt 7,15] [Tit 3,10] [2Thes 3,6] [Phil 3,19] [Kol 2,4]</i>	Röm 16:17
	Lob über Gehorsam, seid weise aufs Gute und einfältig aufs Böse <i>[Röm 1,8] [1Kor 14,20]</i>	Röm 16:19
	Grüße der Mitarbeiter <i>[Apg 16,1-3] [Apg 17,6] [Apg 19,22] [Apg 20,4] [Phil 2,19-22] [1Kor 1,14]</i>	Röm 16:21
	Lobpreis Gottes <i>[Eph 1,9] [Eph 3,4-9] [1Kor 2,7] [Röm 1,5]</i>	Röm 16:25

Liste der allgemein geänderten Wörter / Begriffe:

Wort	NEU
ALLHIER	allhier
ANFÄHEN	beginnen
ANFÄHET	beginnt
ANGER	Weiden
ANGERN	Gegenden
ANHER	bisher
ANZEUCHT	anzieht
ASUR	Assur
BAß	Gut, schlimmer
BAST	Hanf (Hanfseil)
BEISEIT	seitwärts, beiseite
BERENNE	beobachte
BESCHAMET	voll Scham (bloß)
BESCHOREN	geschoren
BLACHEN	flachen, ebenen
BLACHFELD	Flachland, ebenen Feld
BLACHFELDE	ebenes Feld
BLECKEN	knirschen
DAHINFLEUCHT	danhinfliegt
DEUCHTE	dünken, vorkommen wie
DEUCHTEN	sah, siehe,
DRÄUEN	drohen
DRÄUET	drohet
DREIEN	drei
DROB	grob, also
EBRÄER	Hebräer
EBRÄERIN	Hebräerin
EBRÄERINNEN	Hebräerinnen
EBRÄERN	Hebräern
EBRÄISCH	hebräisch
EBRÄISCHEN	hebräischen
EIDAM	Schwiegersonn
EINIGER	einziger, einiger
ENTFLEUCHT	entflieht
ENTZEUCH	entziehe

Wort	NEU
GEBRÄME	Säume
GEIFER	Speichel
GEIL	unbändig, übermütig
GEILEN	übermütigen
GEILHEIT	Begierde
GELAG	gebar
GEMEINE	Gemeinde
GEUß	gieß, gieße
GEVIERTE	(quadrat)
GRIND	Ausschlag, Mal, Wundbrand
GRINDES	Ausschlag
GRINDICHT	ausschlägig
HAIN	Aschera-Bild, Götzenbilder
HARNISCH	Waffen
HARNISCHE	Waffen
HARNISCHHAUSE	Zeughaus
HARNISCHKAMMER	Waffenkammer
HEISCH	heißer (entzündet)
HEISCHE	fordere (erbitte)
HEISCHEN	verlangen (erbitten)
HEISCHET	fordert
HEVA	Eva
HIE	hier
ISSET	ißt
KOLLER	Hemden
KOLTER	Decke
KOMMEN	gekommen, kommen
LINK	Linkshändig (Linkshändler)
METZE	Dirne
SCHÄBICHT	Geschwür, Ausschlag
SCHEEL	Schielen
SCHEUEL	Scheusal
SCHLEUß	schließe
SCHNUR	Schwiegertochter
SCHWÄHER	Schwiegervater

ERKER	Säule, Turm	STUND	stand
ERKERN	Säulen, Türme	TEIDING	Worte
FARR	Stier	TEIDINGE	Worte
FARRE	Stier	TEIDINGEN	Worte
FARREN	Stier, Stiere, Stieres	ÜBE	über
FEIL	angeboten, verkaufen	ÜHERWINDEN	überwinden
FERGEN	Seeleute, Schiffsleute	UMFAHEN	umgeben, umfassen
FESER	Reben, Kinder	UMFAHET	umringt
FICHT	belassen....	VERPICHE	überziehe
FIRNE	Vorjährige, Vom Alten	VERZEUCHT	verzieht
FIRNEN	Vorjährigen, das Alte	WALLEN	1 x entfällt, 1 x Lobgesang
FITTICH	Decke	WEBE	..Webopfer
FITTICHE	Flügel, Zipfel	WEIB	Frau
FITTICHEN	Flügel, Schwingen	WEIBER	Frauen
FLEUCH	flieh	WERG	Zwerg
FLEUCHT	flieht	WORINNEN	worin
FLEUGET	fliegt	ZAUE	beeile
FLEUGT	fliegt	ZEUCH	zieh
FLEUßT	fließt	ZEUCHST	ziehst
FLICHT	flechte	ZWEEN	zwei
FLITTERN	Fußkettchen	ZWO	zwei
FUNDEN	gefunden		
GEBÄU	die Herrlichen		

Sämtliche Verben mit der Endung „et“, wie: stellet, wohnet, höret, zerstreuet, bezeuget, setzet, usw, geändert auf Endung nur mit „t“, also: stellt, wohnt, hört, usw...

Geänderte Wörter im Römerbrief

Vorhaut = Unbeschnittenen; Schoß = Steuer; Anlaufes = Anstoß; eingekommen = neben her

Die Grammatik wurde nur an den Versen geringfügig geändert, wo dies durch die Umstellung nötig wurde. Sinn und Inhalt wurden praktisch bis auf ganz wenige Ausnahmen vollständig belassen.

Geänderte Verse dem Sinn nach:

Röm 5,16:

Alt:

Und ^{G2532} nicht ^{G3756} ist ^{G3303} die Gabe ^{G1434} allein über eine ^{G1520} Sünde wie ^{G5613} durch ^{G1223} des einigen Sünders ^{G264} einige Sünde alles Verderben. Denn das Urteil ist kommen aus ^{G1537} einer ^{G1520} Sünde zur ^{G1519} Verdammnis ^{G2917}; die Gabe ^{G5486} aber ^{G1161} hilft auch aus ^{G1537} vielen ^{G4183} Sünden ^{G3900} zur ^{G1519} Gerechtigkeit ^{G1345}.

Neu:

16 Und ^{G2532} [*ist*] nicht ^{G3756} wie ^{G5163} durch ^{G1223} Eines ^{G1520} [*Mannes*] Verfehlung ^{G264}, welche ^{G3588} wahrlich ^{G3303} aber ^{G1063} verurteilt ^{G2917}, die ^{G3588} Gabe ^{G1434}. Denn das Urteil ist gekommen aus ^{G1537} einer ^{G1520} Sünde zur ^{G1519} Verurteilung ^{G2917}; die Gnadenabe ^{G5486} aber ^{G1161} aus ^{G1537} vielen ^{G4183} Sünden ^{G3900} zur ^{G1519} Gerechtigkeit ^{G1345}.

Röm 11, 15:

Alt:

Denn ^{G1063} so ihr ^{G846} Verlust der Welt ^{G2889} Versöhnung ^{G2643} ist, was ^{G5101} wäre das anders, denn ^{G1487} das Leben ^{G2222} von ^{G1537} den Toten ^{G3498} nehmen?

Neu:

15 Denn ^{G1063} so ihr ^{G846} Verlust ^{G580} der Welt ^{G2889} Versöhnung ^{G2643} [*ist*], was ^{G5101} [*ist*] ihre ^{G3588} Annahme ^{G4356}, als ^{G1487} nicht ^{G3361} Leben ^{G2222} aus ^{G1537} [*den*] Toten ^{G4356}?

Liebe Grüße und den reichen Segen vom Vater im Himmel in Jesu Namen, Gerhard Daniel Kadisch